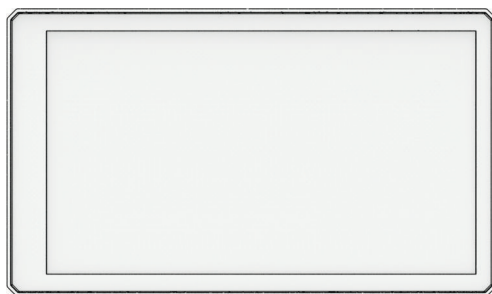


GARMIN®

ZÜMO® XT3

Motorrad-Navi



Benutzerhandbuch

Inhaltsverzeichnis

Erste Schritte..... 6

Übersicht über das Gerät: zūmo® XT3 - 6 in.....	6
Übersicht über das Gerät: zūmo® XT3 - 4.7 in.....	6
Ein- und Ausschalten des Geräts.....	7
Sperren und Entsperren des Touchscreens.....	7
Empfangen von GPS-Signalen.....	7
Icons der Statusleiste.....	7
Verwenden der Bildschirmschaltflächen.....	8
Anpassen der Lautstärke.....	8
Verwenden des Audiomischpults.....	8
Einstellen der Bildschirmhelligkeit.....	8

Installation..... 9

Anbringen des Geräts am Motorrad.....	9
Motorradhalterung mit Stromversorgung.....	9
Anbringen der Basis-Lenkerhalterung.....	10
Anbringen der Stangenhalterung....	11
Einsetzen des Geräts in die Motorradhalterung.....	12
Entfernen des Geräts aus der Motorradhalterung.....	12
Anbringen des Geräts im Auto.....	12

Fahrerassistenzfunktionen und Alarme..... 14

Aktivieren oder Deaktivieren von Alarmen für Fahrer.....	14
Ampelblitzer und Radarkontrollen.....	14
Unfall-Benachrichtigungen.....	14
Einrichten von Notfallkontakten.....	15
Abbrechen einer Unfall-Benachrichtigung.....	15
Deaktivieren von Unfall-Benachrichtigungen.....	15
inReach® Fernbedienung.....	15
Verbinden von inReach® Geräten.....	15
SOS.....	16
Garmin Messenger™ App.....	16

Verwenden der Garmin Messenger App.....	17
Erstellen von Beiträgen in der Garmin Messenger App.....	17
Löschen von Nachrichten in der Garmin Messenger App.....	18
Anzeigen von Benachrichtigungen für Helmvorschriften.....	18
Suchen nach Gesetzen zu Helmen.....	18

Navigation zum Ziel..... 19

Routen.....	19
Starten von Routen.....	19
Fahren mit Garmin Adventurous Routing™	19
Starten von Routen zu einem Punkt auf der Karte.....	19
Aufsuchen der „Zu Hause“-Position.....	20
Planen einer Route.....	20
Anzeige der Route auf der Karte.....	20
Aktiver Fahrspurassistent.....	21
Anzeigen von Abbiegungen und Fahranweisungen.....	22
Anzeigen der gesamten Route auf der Karte.....	22
Ankunft am Ziel.....	22
Parken in der Nähe des Ziels.....	22
Tour-Zusammenfassung.....	22
Ändern der aktiven Route.....	22
Hinzufügen eines Zwischenziels zur Route.....	22
Ändern der Route.....	23
Wählen einer Umleitung.....	23
Anhalten der Route.....	23
Vermeiden von Verzögerungen, Mautstraßen und Gebieten.....	23
Vermeiden von Verkehrsbehinderungen auf der aktuellen Route.....	23
Vermeiden von Straßenmerkmalen.....	23
Vermeiden von Mautstraßen.....	24
Eigene Vermeidungen.....	24
Kraftstoffverbrauch verfolgen.....	24
Aktivieren der Funktion zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs.....	25
Einrichten der Reservewarnung.....	25

Zurücksetzen des Kraftstofftanks...	25
Aktivieren der Tankstopp-Hinweise.....	25

Verwenden der Karte..... 26

Kartenextras.....	26
Anzeigen von Kartenextras.....	26
POI entlang Route.....	27
Anzeigen der nächsten POIs.....	27
Anpassen der Kategorien für POIs entlang der Route.....	27
Nächste Städte.....	27
Anzeigen der nächsten Städte und Autobahn-POIs.....	27
Reiseinformationen.....	27
Anzeigen von Reisedaten auf der Karte.....	27
Anzeigen von Reisedaten.....	27
Zurücksetzen von Reiseinformationen.....	28
Anzeigen von Verkehrsinformationen.....	28
Anpassen der Karte.....	28
Anpassen der Kartenebenen.....	28
Ändern des Kartendatenfelds.....	29
Ändern der Kartenkurzbefehle.....	29
Ändern der Kartenansicht.....	29
Ändern der Kartenregion.....	29

Suchen und Speichern von Positionen..... 30

Points of Interest.....	30
Suchen von Positionen mit der Suchleiste.....	30
Suchen von Positionen.....	31
Navigieren zu Points of Interest an einem Standort.....	31
Positionssuchergebnisse.....	31
Ändern des Suchgebiets.....	32
Parken.....	32
Suchen von Parkplätzen in der Nähe der aktuellen Position.....	32
Suchen von Parkplätzen in der Nähe einer bestimmten Position.....	32
Suchfunktionen.....	32
Suchen von Adressen.....	32
Suchen von Kreuzungen.....	32

Suchen von Positionen anhand von Koordinaten.....	33
Suchen nach Nationalparks.....	33
Suchen nach Ultimate Campgrounds POIs (Points of Interest).....	33
Tripadvisor®.....	33
Suchen nach Tripadvisor® POIs (Points of Interest).....	34
Trendy Places.....	34
Anzeigen kürzlich gefundener Positionen.....	34
Löschen der Liste kürzlich gefundener Orte.....	34
Anzeigen von Informationen zur aktuellen Position.....	34
Suchen nach schneller Hilfe und Tankstellen.....	34
Abrufen einer Wegbeschreibung zur aktuellen Position.....	34
Hinzufügen von Kurzbefehlen.....	35
Entfernen von Kurzbefehlen.....	35
Speichern von Positionen.....	35
Speichern einer Position.....	35
Speichern der aktuellen Position.....	35
Bearbeiten von Favoriten.....	35
Anzeigen Ihrer gespeicherten Elemente.....	35
Teilen von gespeicherten Elementen.....	36
Synchronisieren von Garmin®-Kontodaten.....	36

Fahrzeugprofile..... 37

Wechseln des Fahrzeugprofils.....	37
Hinzufügen eines Fahrzeugprofils.....	37
Bearbeiten von Fahrzeugprofilen.....	37

Live-Dienste, Verkehrsfunk und Smartphone-Funktionen..... 38

Koppeln mit dem Smartphone.....	38
Koppeln eines drahtlosen Headsets... ..	38
Smart Notifications.....	38
Empfangen von Benachrichtigungen.....	39
Anzeigen der Liste mit Benachrichtigungen.....	39
Freisprechfunktion.....	39

Anrufen.....	40
Verwenden von Optionen während eines Telefonats.....	40
Trennen von Bluetooth® Geräten.....	40
Löschen eines gekoppelten Smartphones.....	40

Verwenden der Apps..... 41

Garmin Performance App.....	41
Abonnieren eines Garmin Performance Package™	41
Starten einer Streckenfahrt.....	42
Starten einer Drag Race-Fahrt.....	43
Schräglage.....	44
Garmin PowerSwitch™ App.....	44
Aktivieren eines Stromschalters....	45
Ausschalten aller Schalter	45
Anpassen von Schaltflächen.....	45
Zuweisen von Schaltern zu Steuereingängen.....	45
Hinzufügen eines benutzerdefinierten Layouts.....	45
Routinen.....	46
Funkgerät.....	47
Auswählen von Voreinstellungen....	47
Auswählen von Funkkanälen.....	47
Anpassen der Rauschunterdrückung.....	47
Hinzufügen einer benutzerdefinierten Funkgerätvoreinstellung.....	47
Auswählen eines Roger-Tons.....	47
Ausschalten des Funkgeräts.....	47
Aktivieren der PTT-Funktion mit einem Headset.....	47
Senden Ihrer Stimme.....	48
Anpassen der Lautstärke des Funkgeräts.....	48
Funkgeräteinstellungen.....	48
Group Ride.....	48
Starten von mobilen Group Rides....	48
Starten von Radio Group Rides.....	48
Beitreten zu einem Group Ride.....	49
Erneuerter Beitritt zu einem kürzlichen Group Ride.....	49
Hinzufügen von Fahrern zu Radio Group Rides.....	49
Senden von Nachrichten.....	49

Senden von Positionen.....	49
Anzeigen von Group Ride- Benachrichtigungen.....	50
Verlassen von Group Rides.....	50
Group Ride-Einstellungen.....	50
Lenker-Controller.....	50
Konfigurieren der Tasten.....	50
Drahtlose Kameras.....	51
Koppeln des Geräts mit einer drahtlosen Kamera.....	51
Anzeigen der drahtlosen Kamera....	51
Great Rides.....	52
Versehen von Touren mit Lesezeichen.....	52
Synchronisieren von Great Rides....	52
Navigieren einer Tour mit Lesezeichen.....	52
Music Player.....	53
Hinzufügen der Music-Player- Kartenextras zur Karte.....	53
Ändern der Medienquelle.....	53
Tracks.....	53
Aufzeichnen von Tracks.....	53
TracBack®	53
Folgen des letzten Tracks.....	53
Speichern des kürzlichen Tracks als Route.....	54
Anzeigen von Verkehrsbehinderungen auf der Karte.....	54
Suchen nach Verkehrseignissen..	54
Anzeigen der Wettervorhersage.....	54
Anzeigen von Wetterradar.....	54
Anzeigen vorheriger Routen und Ziele.....	54

Einstellungen..... 55

Telefon- und Headset-Einstellungen...	55
Smartphone-Einstellungen.....	55
Headset-Einstellungen.....	55
Wi-Fi® Einstellungen.....	55
Karteneinstellungen.....	55
Navigationseinstellungen.....	55
Verkehrsfunkeneinstellungen.....	56
Festlegen einer simulierten Position.....	56
Fahrerassistenzeinstellungen.....	56
Anzeigeeinstellungen.....	56

Systemeinstellungen.....	57
Positionsformateinstellungen.....	57
Einstellen der Uhrzeit.....	57
Geräte- und	
Datenschutzeinstellungen.....	57
Aktivieren der Displaysperre.....	57
Wiederherstellen von Einstellungen....	58

Datenverwaltung..... 59

Informationen zu Speicherkarten.....	59
Einlegen einer Speicherkarte für Karten	
und Daten.....	59
Verbinden des Geräts mit dem	
Computer.....	59
Übertragen von GPX-Dateien vom	
Computer.....	59
Übertragen von Daten vom	
Computer.....	59
Entfernen des USB-Kabels.....	60

Geräteinformationen..... 61

Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label-	
und Compliance-Informationen.....	61
Technische Daten.....	61
Ladeanforderungen.....	61
Informações de	
Radiocomunicação.....	0
Aufladen des Geräts.....	61

Gerätewartung.....62

Garmin® Support-Center.....	62
Karten- und Software-Updates.....	62
Aktualisieren von Karten und Software	
über ein Wi-Fi® Netzwerk.....	62
Aktualisieren von Karten und Software	
mit Garmin Express™	63
Pflege des Geräts.....	64
Reinigen des Gehäuses.....	64
Reinigen des Touchscreens.....	64
Neustarten des Geräts.....	64

Fehlerbehebung.....65

Das Gerät erfasst keine	
Satellitensignale.....	65
Mein Gerät stellt keine Verbindung mit	
meinem Telefon her.....	65

Mein Gerät setzt sich nicht mit meinem	
Notfallkontakt in Verbindung.....	65
Mein Akku entlädt sich zu schnell.....	65
Die Saugnapfhalterung bleibt nicht an	
der Windschutzscheibe haften.....	65
Mein Gerät wird weder als tragbares	
Gerät noch als Wechseldatenträger auf	
dem Computer angezeigt.....	65

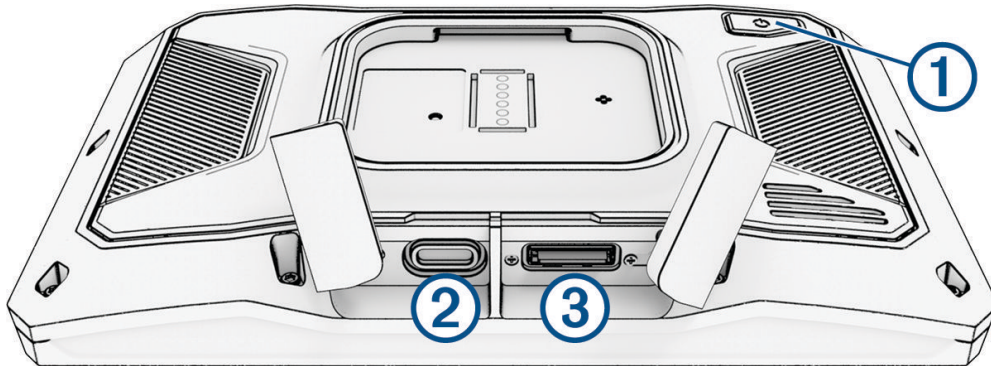
Erste Schritte

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

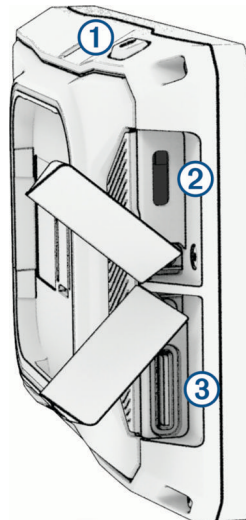
- 1 Stellen Sie eine Verbindung mit einem Wi-Fi® Netzwerk her (*Herstellen einer Verbindung mit einem Wi-Fi® Netzwerk, Seite 63*)(optional).
- 2 Koppeln Sie Ihr Bluetooth® Telefon und Headset (*Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38*) (optional).
- 3 Aktualisieren Sie die Karten und die Software des Geräts (*Karten- und Software-Updates, Seite 62*).
- 4 Erfassen Sie GPS-Signale (*Empfangen von GPS-Signalen, Seite 7*).
- 5 Bringen Sie das Gerät an, und schließen Sie es an die Stromversorgung an (*Installation, Seite 9*).
- 6 Passen Sie die Displayhelligkeit an (*Einstellen der Bildschirmhelligkeit, Seite 8*).
- 7 Navigieren Sie zu Ihrem Ziel (*Starten von Routen, Seite 19*).

Übersicht über das Gerät: zūmo® XT3 - 6 in.



①	Einschalttaste
②	USB-C® Anschluss für Stromversorgung und Daten
③	microSD® Speicherkartensteckplatz

Übersicht über das Gerät: zūmo® XT3 - 4.7 in.



①	Einschalttaste
②	USB-C® Anschluss für Stromversorgung und Daten
③	microSD® Speicherkartensteckplatz

Ein- und Ausschalten des Geräts

- Schalten Sie das Gerät ein, indem Sie die Einschalttaste drücken oder das Gerät mit der Stromversorgung verbinden.
- Aktivieren Sie den Energiesparmodus des Geräts, indem Sie die Einschalttaste drücken, während das Gerät eingeschaltet ist.

Im Energiesparmodus ist das Display ausgeschaltet und das Gerät verwendet sehr wenig Strom, ist jedoch sofort wieder betriebsfähig.

TIPP: Der Aufladevorgang läuft schneller ab, wenn Sie das Gerät während des Aufladens in den Energiesparmodus versetzen.

- Schalten Sie das Gerät vollständig aus, indem Sie die Einschalttaste gedrückt halten, bis auf dem Display eine Meldung angezeigt wird. Wählen Sie die Option **Ausschalten**.
Die Meldung wird nach fünf Sekunden angezeigt. Wenn Sie die Einschalttaste loslassen, bevor die Meldung angezeigt wurde, wechselt das Gerät in den Energiesparmodus.

Sperren und Entsperren des Touchscreens

Sie können den Touchscreen sperren, um eine unerwünschte Interaktion während der Tour zu verhindern. Dies kann bei Regen und in anderen Umweltsituationen nützlich sein, die sich evtl. auf den Touchscreen auswirken.

- Halten Sie die Einschalttaste gedrückt, bis auf dem Display eine Meldung angezeigt wird, und wählen Sie **Display sperren**, um den Touchscreen zu sperren.
Die Meldung wird nach fünf Sekunden angezeigt. Wenn Sie die Einschalttaste loslassen, bevor die Meldung angezeigt wurde, wechselt das Gerät in den Energiesparmodus.
- Drücken Sie die Einschalttaste, um den Touchscreen zu entsperren.

Empfangen von GPS-Signalen

Beim Einschalten des Navigationsgeräts muss der GPS-Empfänger Satellitendaten erfassen und die aktuelle Position bestimmen. Die zum Erfassen der Satellitensignale erfasste Zeit ist von verschiedenen Faktoren abhängig, u. a. davon, wie weit Sie sich von der Position entfernt haben, an der Sie das Navigationsgerät zuletzt verwendet haben, ob Sie eine ungehinderte Sicht zum Himmel haben und wie viel Zeit seit der letzten Verwendung des Navigationsgeräts vergangen ist. Wenn Sie das Navigationsgerät zum ersten Mal einschalten, kann die Satellitenerfassung mehrere Minuten dauern.

- 1 Schalten Sie das Gerät ein.
- 2 Warten Sie, während das Gerät Satelliten erfasst.
- 3 Begeben Sie sich bei Bedarf an eine Stelle, an der weder hohe Gebäude noch Bäume den Empfang stören.

 in der Statusleiste zeigt die Stärke des Satellitensignals an. Wenn mindestens die Hälfte der Balken ausgefüllt angezeigt wird, ist das Gerät navigationsbereit. Durch Tippen auf das Symbol  können Sie weitere Details zum Satellitensignal anzeigen, beispielsweise die Genauigkeit Ihrer aktuellen Position.

Icons der Statusleiste

Die Statusleiste befindet sich oben im Hauptmenü. Die Icons der Statusleiste zeigen Informationen zu Funktionen des Geräts an. Sie können einige Icons auswählen, um Einstellungen zu ändern oder zusätzliche Informationen einzublenden.

	Status des GPS-Signals. Wählen Sie diese Option, um Informationen zur GPS-Genauigkeit und zum erfassten Satelliten anzuzeigen .
	Bluetooth® Technologie-Status. Wählen Sie diese Option, um die Bluetooth-Einstellungen anzuzeigen (Telefon- und Headset-Einstellungen, Seite 55).
	Wi-Fi® Signalstärke. Wählen Sie diese Option, um die Wi-Fi-Einstellungen zu ändern (Wi-Fi® Einstellungen, Seite 55).
	Mit Freisprechfunktion verbunden. Wählen Sie diese Option, um einen Telefonanruf zu tätigen (Freisprechfunktion, Seite 39).
	Aktives Fahrzeugprofil. Wählen Sie diese Option, um die Einstellungen für das Fahrzeugprofil anzuzeigen.
9:10	Aktuelle Zeit Wählen Sie diese Option, um die Zeit einzustellen (Einstellen der Uhrzeit, Seite 57).
	Ladezustand des Akkus.
	Verbindungsstatus der Tread®-App (Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38).

53°C	Temperatur. Wählen Sie diese Option, um die Wettervorhersage anzuzeigen (Anzeigen der Wettervorhersage, Seite 54).
	Kraftstoffstand. Wählen Sie diese Option, um Informationen zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs anzuzeigen (Kraftstoffverbrauch verfolgen, Seite 24).

Verwenden der Bildschirmschaltflächen

Mithilfe der Bildschirmschaltflächen können Sie auf dem Gerät durch Seiten, Menüs und Menüoptionen navigieren.

- Wählen Sie , um zum vorherigen Menübildschirm zurückzukehren.
- Halten Sie  gedrückt, um schnell zum Hauptmenü zurückzukehren.
- Wählen Sie  bzw. , um Listen oder Menüs zu durchblättern.
- Halten Sie  bzw.  gedrückt, um den Bildlauf zu beschleunigen.
- Wählen Sie , um ein Kontextmenü mit Optionen für die aktuelle Seite anzuzeigen.

Anpassen der Lautstärke

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Passen Sie die Lautstärke mithilfe des Schiebereglers an.
 - Wählen Sie , um das Gerät stummzuschalten.
 - Wählen Sie ein Kontrollkästchen, um zusätzliche Tonoptionen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Verwenden des Audiomischpults

Verwenden Sie das Audiomischpult, um die Lautstärke für verschiedene Audiotypen einzurichten, beispielsweise Navigationsansagen oder Telefonanrufe. Die Lautstärke für die einzelnen Audiotypen ist ein Prozentwert der Hauptlautstärke.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie **Audiomischpult**.
- 3 Passen Sie mithilfe der Schieberegler die Lautstärke für jeden Audiotyp an.

Einstellen der Bildschirmhelligkeit

- 1 Wählen Sie  > **Anzeige**.
- 2 Passen Sie die Helligkeit mithilfe des Schiebereglers an.

Installation

Anbringen des Geräts am Motorrad

Motorradhalterung mit Stromversorgung

⚠️ WARNUNG

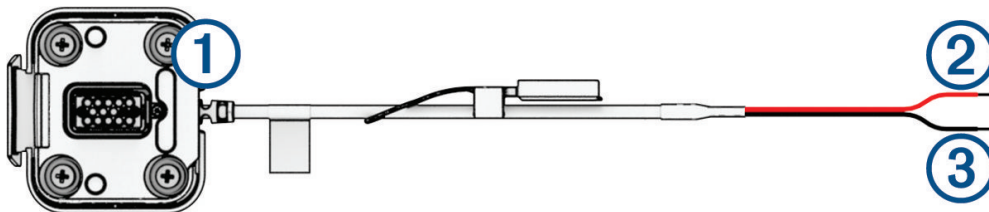
Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "*Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen*", die dem Produkt beiliegt.

Garmin® empfiehlt dringend, die Montage des Geräts von einem Techniker durchführen zu lassen, der Erfahrung mit elektrischen Anlagen hat. Eine fehlerhafte Verkabelung des Netzkabels kann Schäden an Fahrzeug, Batterie oder Gerät sowie Verletzungen nach sich ziehen.

HINWEIS

Das Gerät oder die Motorradhalterung darf nicht zerlegt werden, da dies zu Schäden am Gerät oder an der Halterung führen könnte.

Das Gerät muss abhängig von verfügbaren Stromquellen und einer sicheren Kabelführung an einem geeigneten und sicheren Ort am Motorrad montiert werden.



①	Motorradhalterungsanschluss
②	10 bis 30 V Gleichspannung, Stromversorgung des Systems (rot)
③	Masse des Systems (schwarz)

HINWEIS: Im Lieferumfang des Geräts sind zusätzliche Teile für weitere Optionen für die Installation und Verkabelung enthalten. Wenden Sie sich an einen Techniker, um weitere Informationen zur Verwendung dieser Teile mit Ihrem Motorrad zu erhalten.

Kabelschuh: Zum Herstellen einer direkten Verbindung zwischen Kabelbaum und Batterie.

Kabelbinder: Zum Befestigen der Kabel am Rahmen des Motorrads.

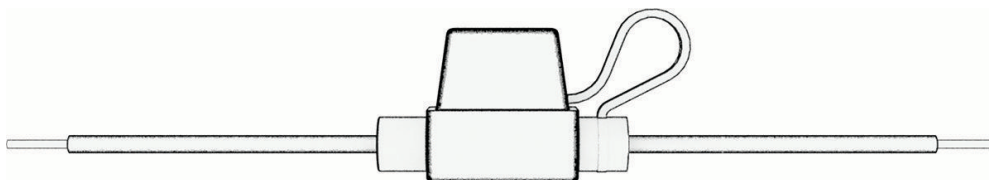
Leitungsinternes Sicherungskabel: Schützt das Navigationsgerät vor Überstrom ([Leitungsinternes Sicherungskabel, Seite 9](#)).

Leitungsinternes Sicherungskabel

⚠️ WARNUNG

Garmin® empfiehlt dringend, das leitungsinterne Sicherungskabel von einem Techniker installieren zu lassen, der Erfahrung mit elektrischen Anlagen hat. Eine fehlerhafte Verkabelung des Netzkabels oder des leitungsinternen Sicherungskabels kann Schäden an Fahrzeug oder Batterie sowie Verletzungen nach sich ziehen.

In vielen Fällen muss das mitgelieferte leitungsinterne Sicherungskabel am Netzkabel des Geräts installiert werden, um das Gerät vor Überstrom zu schützen.



- Sie müssen das mitgelieferte leitungsinterne Sicherungskabel installieren, wenn Sie das Netzkabel direkt mit der Fahrzeugbatterie verbinden.
- Wenn Sie das Netzkabel mit einer Zusatzstromversorgung oder Sammelschiene verbinden, die bereits über eine geeignete Sicherung oder Schutzbeschaltung verfügt, ist die Installation der mitgelieferten leitungsinternen Sicherung nicht erforderlich.

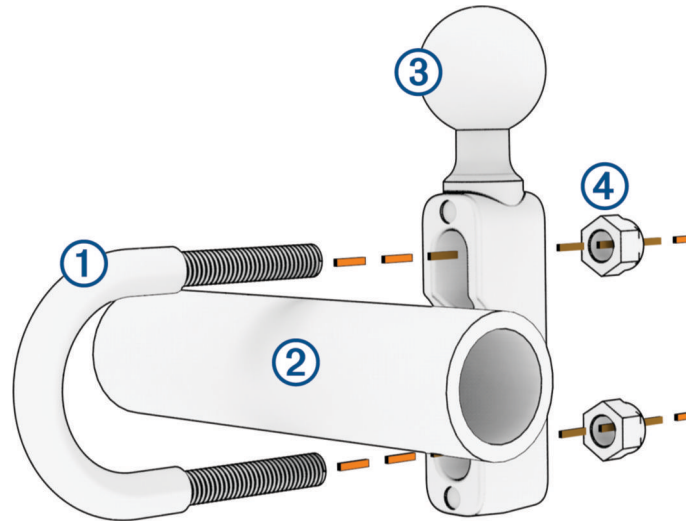
- Wenn Sie das Kabel der leitungsinternen Sicherung installieren, sollten Sie es mittels des mitgelieferten Verbinders mit der roten Leitung der Systemstromversorgung verbinden.

Anbringen der Basis-Lenkerhalterung

Im Lieferumfang des zūmo® XT3 - 6 in. Geräts sind Zubehörteile für zwei Möglichkeiten der Anbringung am Lenker enthalten. Für eine benutzerspezifische Montage sind möglicherweise zusätzliche Befestigungsteile erforderlich.

Montieren der U-Schelle und der Basis-Lenkerhalterung

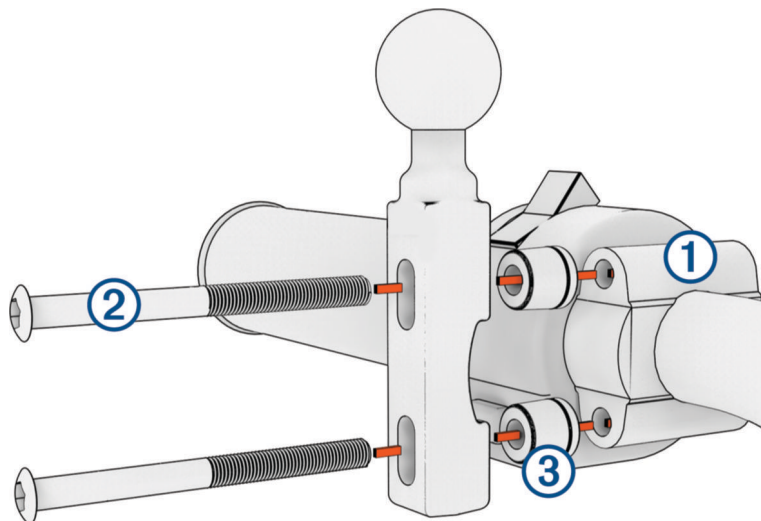
- 1 Legen Sie den U-Bolzen ① um die Lenkstange ② und führen Sie die Enden durch die Basis-Lenkerhalterung ③.



- 2 Ziehen Sie die Muttern ④ an, damit die Basis sicher befestigt ist.
Es wird ein Drehmoment von 5,65 Nm (50 lbf-in) empfohlen. Das maximale Drehmoment beträgt 9,04 Nm (80 lbf-in).

Montieren der Basis-Lenkerhalterung an der Klemmhalterung für den Kupplungs- oder Bremshebel

- 1 Entfernen Sie die zwei werkseitig verwendeten Schrauben der Klemmhalterung für den Kupplungs- oder Bremshebel ①.

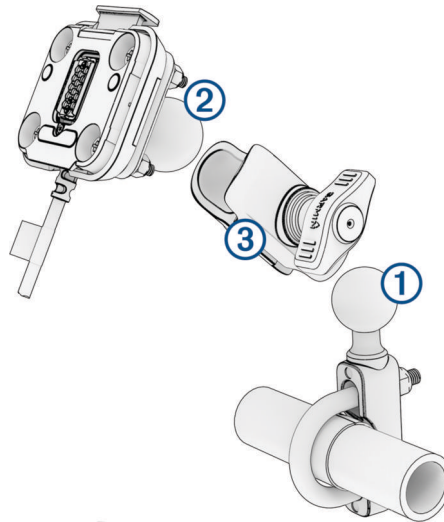


HINWEIS: Im Lieferumfang sind sowohl standardmäßige 1/4-Zoll-Schrauben als auch M6-Schrauben enthalten. Verwenden Sie die Schraubengröße, die mit den werkseitig verwendeten Schrauben der Klemmhalterung für den Kupplungs- oder Bremshebel übereinstimmt.

- 2 Führen Sie die neuen Schrauben ② durch die Basis-Lenkerhalterung, die Distanzstücke ③ und die Klemmhalterung für den Kupplungs- oder Bremshebel.
- 3 Ziehen Sie die Schrauben an, damit die Basis-Lenkerhalterung sicher befestigt ist.

Anbringen der Basisplatte an der Basis-Lenkerhalterung

- 1 Richten Sie die Kugel der Basis-Lenkerhalterung ① und die Kugel der Basisplatte ② auf die jeweiligen Enden des Doppelkugelgelenks ③ aus.

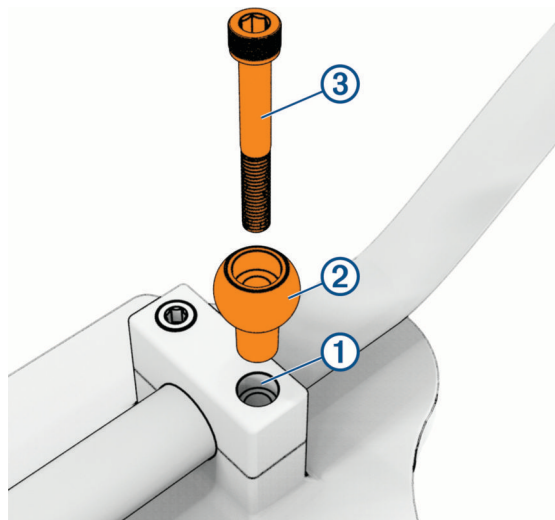


- 2 Setzen Sie die Kugel der Basis-Lenkerhalterung ① sowie die Kugel der Basisplatte ② in das Doppelkugelgelenk ③ ein.
- 3 Ziehen Sie den Feststellknopf leicht an.
- 4 Passen Sie die Ausrichtung des Geräts an, um es für Anzeige und Betrieb zu optimieren.
- 5 Ziehen Sie den Feststellknopf an, sodass die Basis sicher befestigt ist.

Anbringen der Stangenhalterung

Im Lieferumfang des zūmo® XT3 - 4.7 in. Geräts sind Teile für die Montage an der Stange enthalten. Für eine benutzerspezifische Montage sind möglicherweise zusätzliche Befestigungsteile erforderlich.

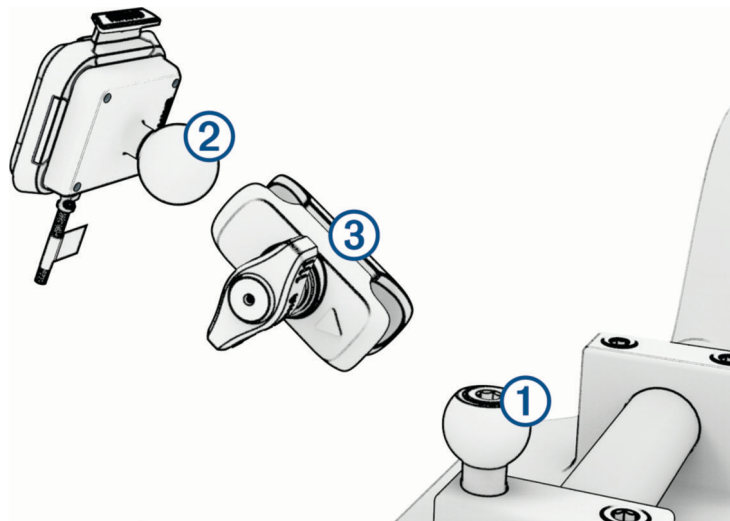
- 1 Entfernen Sie eine der werkseitig verwendeten Schraube am Lenker ①.



- 2 Setzen Sie die Stangenhalterung ② in den Lenker und führen Sie die neue Schraube ③ durch die Stangenhalterung.
- HINWEIS:** M8-Schrauben sind in Längen von 50 mm, 55 mm und 60 mm im Lieferumfang enthalten. Verwenden Sie die Schraubengröße, die mit der werkseitig verwendeten Schraube am Lenker übereinstimmt.
- 3 Ziehen Sie die Schraube an, um die Stangenhalterung zu befestigen.

Anbringen der Basisplatte an der Stangenhalterung

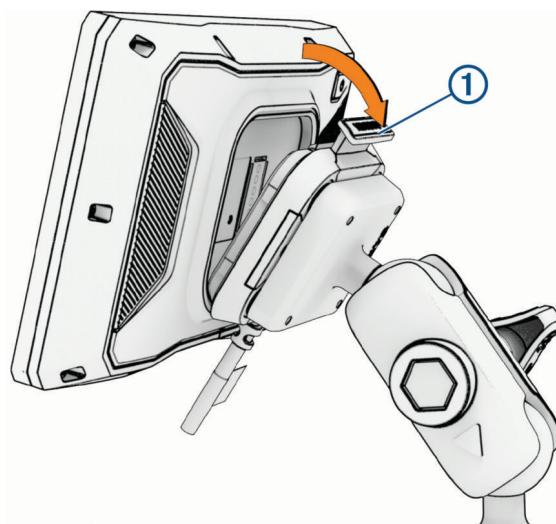
- 1 Setzen Sie die Kugel der Stangenhalterung ① sowie die Kugel der Basisplatte ② in das Doppelkugelgelenk ③ ein.



- 2 Ziehen Sie den Feststellknopf leicht an.
- 3 Passen Sie die Ausrichtung des Geräts an, um es für Anzeige und Betrieb zu optimieren.
- 4 Ziehen Sie den Feststellknopf an, sodass die Basis sicher befestigt ist.

Einsetzen des Geräts in die Motorradhalterung

- 1 Setzen Sie die Unterseite des Geräts in die Halterung ein.



- 2 Drücken Sie die Oberseite des Geräts nach vorne, bis es einrastet.
Die Verriegelung ① an der Halterung bleibt nach dem Einsetzen des Geräts aufgerichtet.

Entfernen des Geräts aus der Motorradhalterung

- 1 Drücken Sie auf die Verriegelung oben an der Halterung.
- 2 Entnehmen Sie das Gerät.

Anbringen des Geräts im Auto

⚠️ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen", die dem Produkt beiliegt.

Dieses Produkt ist mit einem Lithium-Ionen-Akku ausgestattet. Vermeiden Sie Verletzungen, Produktschäden oder andere Sachschäden infolge einer Überhitzung des Akkus, indem Sie das Gerät so lagern, dass es vor direkter Sonneneinstrahlung geschützt ist.

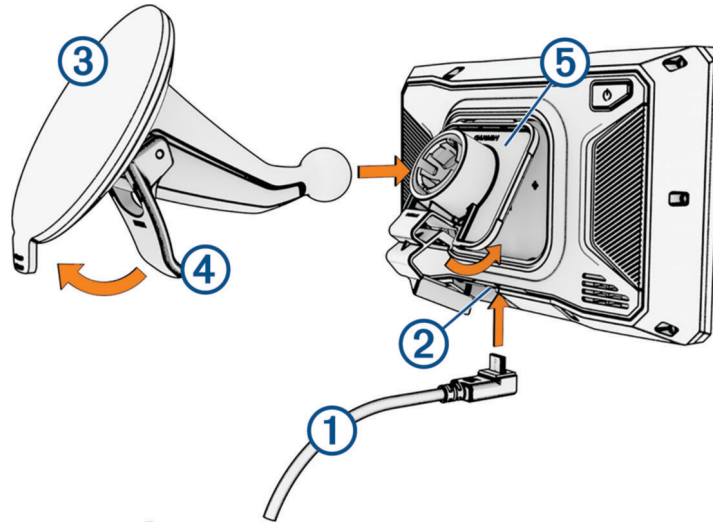
Verwenden Sie die Saugnapfhalterung nicht am Motorrad.

HINWEIS

Beachten Sie die jeweiligen regionalen gesetzlichen Vorschriften für die Befestigung an Windschutzscheiben, bevor Sie das Gerät anbringen.

HINWEIS: Die Autohalterung ist als optionales Zubehör erhältlich. Besuchen Sie garmin.com, um optionales Zubehör zu erwerben.

- 1 Schließen Sie das KFZ-Anschlusskabel ① an den Anschluss ② des Geräts an.



- 2 Entfernen Sie die Schutzfolie von der Saugnapfhalterung ③.
- 3 Reinigen und trocknen Sie die Windschutzscheibe und die Saugnapfhalterung mit einem fusselfreien Tuch.
- 4 Setzen Sie die Saugnapfhalterung auf die Windschutzscheibe, und klappen Sie den Hebel ④ in Richtung der Windschutzscheibe ein.
- 5 Lassen Sie die Halterung ⑤ in den Arm der Saugnapfhalterung einrasten.
- 6 Setzen Sie die Oberseite des Geräts in die Halterung ein.
- 7 Drücken Sie das Gerät in die Halterung, bis es einrastet.
- 8 Schließen Sie das andere Ende des KFZ-Anschlusskabels an eine Stromquelle an.

Fahrerassistenzfunktionen und Alarme

ACHTUNG

Die Funktionen für Warnungen für Fahrer sowie Tempolimits dienen ausschließlich Informationszwecken. Es liegt in Ihrer Verantwortung, jederzeit alle ausgeschilderten Tempolimits einzuhalten und sicher zu fahren. Garmin® ist nicht für Bußgelder oder Vorladungen verantwortlich, die Ihnen durch das Nichtbeachten geltender Verkehrsregeln und Verkehrsschilder entstehen.

Das Gerät bietet Funktionen, die die Sicherheit beim Fahren erhöhen können, sogar in Gegenden, die Ihnen gut bekannt sind. Das Gerät gibt einen Signalton oder eine Nachricht aus und zeigt Informationen für jeden Alarm an. Sie können den Signalton oder die Nachricht für jeden Alarmtyp aktivieren oder deaktivieren. Nicht alle Alarme sind in allen Gebieten verfügbar.

Schulbereiche oder Schulen in der Nähe: Das Gerät gibt einen Ton aus und zeigt die Distanz zur und das Tempolimit (sofern verfügbar) für die nächste Schule bzw. den nächsten Schulbereich an.

Tempo reduzieren: Das Gerät gibt einen Ton aus und zeigt die nächste Geschwindigkeitsbeschränkung an, damit Sie sich darauf vorbereiten können, das Tempo zu reduzieren.

Alarm bei Tempolimitschreitung: Das Gerät zeigt einen roten Rahmen um das Tempolimitsymbol an, wenn Sie das ausgeschilderte Tempolimit für die aktuelle Straße überschreiten.

Bahnübergang: Das Gerät gibt einen Ton aus und zeigt die Distanz bis zum nächsten Bahnübergang an.

Achtung. Tiere! Das Gerät gibt einen Ton aus und zeigt die Distanz bis zum nächsten Wildwechsel an.

Kurve: Das Gerät gibt einen Ton aus und zeigt die Distanz bis zu einer Kurve in der Straße an.

Stockender Verkehr: Das Gerät gibt einen Ton aus und zeigt die Distanz bis zum stockenden Verkehr an, wenn Sie sich stockendem Verkehr mit höherem Tempo nähern. Zur Verwendung dieser Funktion muss das Gerät Verkehrsinformationen empfangen.

Pausenplanung: Das Gerät gibt einen Ton aus und schlägt die nächsten Rastplätze vor, wenn Sie mehr als zwei Stunden ohne Pause unterwegs waren.

Aktivieren oder Deaktivieren von Alarmen für Fahrer

Sie können einzelne akustische Alarme für Fahrer deaktivieren. Visuelle Alarme werden weiterhin angezeigt, wenn der akustische Alarm deaktiviert ist.

- 1 Wählen Sie  > **Fahrerassistenz** > **Warnungen für Fahrer**.
- 2 Aktivieren bzw. deaktivieren Sie das Kontrollkästchen neben den einzelnen Alarmen.

Ampelblitzer und Radarkontrollen

HINWEIS

Garmin® ist nicht für die Zuverlässigkeit einer Rotlicht- oder Radar-Info-Datenbank verantwortlich und übernimmt auch keinerlei Verantwortung für Folgen, die aus der Verwendung einer Rotlicht- oder Radar-Info-Datenbank entstehen.

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht für alle Regionen oder Produktmodelle verfügbar.

Mit einem kostenpflichtigen Abonnement sind für einige Gebiete und Produktmodelle Informationen zu den Standorten von Ampelblitzern und Radarkontrollen verfügbar. Das Gerät warnt Sie, wenn Sie sich einer gemeldeten Radarkontrolle oder einem Ampelblitzer nähern.

- In einigen Gebieten kann das Gerät Daten zu Ampelblitzern und Radarkontrollen empfangen, wenn es mit einem Smartphone verbunden ist, auf dem die Tread® App ausgeführt wird.
- Aktualisieren Sie mit der Software Garmin Express™ (garmin.com/express) oder der Tread App die auf dem Gerät gespeicherte Radar-Info-Datenbank. Sie sollten das Gerät regelmäßig aktualisieren, um immer aktuelle Radar-Infos zu erhalten.

Unfall-Benachrichtigungen

WARNUNG

Das Gerät ermöglicht es Ihnen, Ihre aktuelle Position an einen Notfallkontakt zu senden. Dies ist eine Zusatzfunktion und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf diese Funktion verlassen, um Notfallhilfe zu erhalten. Die Tread® App setzt sich nicht für Sie mit Rettungsdiensten in Verbindung.

HINWEIS

Zum Verwenden dieser Funktion muss das Gerät über die Bluetooth® Technologie mit der Tread App verbunden sein. Sie können Notfallkontakte in der Tread App einrichten.

Zum Verwenden dieser Funktion muss das Gerät über die im Lieferumfang enthaltene Halterung oder ein USB-Kabel mit einer kompatiblen externen Stromversorgung verbunden sein.

Das zūmo® Gerät erkennt mithilfe integrierter Sensoren mögliche Unfälle.

- Wenn Sie einen Notfallkontakt einrichten, kann das Gerät eine automatische SMS an diesen Kontakt senden, wenn es einen Unfall erkannt hat und sich das Fahrzeug nicht mehr fortbewegt. Dadurch kann der Kontakt auf Ihre Situation hingewiesen werden, wenn Sie nicht selbst anrufen oder eine Nachricht senden können. Für diese Funktion muss das Gerät über die Bluetooth Technologie mit der Tread App verbunden sein, und das Telefon benötigt eine aktive Datenverbindung, um eine Nachricht zu senden.
- Falls Sie keinen Notfallkontakt eingerichtet haben, zeigt das Gerät automatisch die nächste Adresse oder die nächsten geografischen Koordinaten an, sofern verfügbar, wenn es einen Unfall erkennt. Diese Funktion ist sehr hilfreich, falls Sie einer Notrufzentrale Ihren Standort mitteilen müssen.
- Falls ein inReach® Satellitenkommunikationsgerät mit dem zūmo Gerät verbunden ist, können Sie manuell ein SOS senden, wenn das zūmo Gerät einen Unfall erkennt.

Einrichten von Notfallkontakten

Zum Einrichten von Notfallkontakten müssen Sie das Navigationsgerät mit der Tread® App verbinden ([Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38](#)).

Das Gerät muss während der Einrichtung des Notfallkontakts auf die Tread App und auf das Telefonbuch Ihres Smartphones zugreifen können. Ein Notfallkontakt muss bereits als Kontakt auf dem mit dem zūmo® Gerät gekoppelten Smartphone vorhanden sein.

- 1 Wählen Sie auf dem Smartphone in der Tread App die Option  > **Einstellungen** > **Notfallhilfe** > **Fortfahren**.
- 2 Lesen und akzeptieren Sie die Nutzungsbedingungen.

HINWEIS: Sie müssen die Nutzungsbedingungen akzeptieren, um diese Funktion zu verwenden.

- 3 Wählen Sie **Notfallkontakt hinzufügen**.

Es wird eine Liste der Smartphone-Kontakte angezeigt.

- 4 Wählen Sie einen Kontakt aus.

- 5 Wählen Sie **Importieren** > **Speichern**.

- 6 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um den Kontakt darüber zu informieren, dass Sie ihn als Notfallkontakt hinzugefügt haben.

HINWEIS: Die Unfall-Benachrichtigung enthält den eingegebenen Namen oder Spitznamen, wird jedoch nicht über Ihre Telefonnummer gesendet. Die Nachricht wird über einen externen Dienstanbieter gesendet und Sie sollten den Notfallkontakt darüber informieren, dass die Nachricht von einer unbekannten Nummer stammen wird.

Abbrechen einer Unfall-Benachrichtigung

Wenn das Gerät einen Unfall erkennt, werden Sie über eine Nachricht und eine Sprachansage darüber informiert, dass eine Benachrichtigung an den Notfallkontakt gesendet wird. Ein 60-Sekunden-Countdown-Timer startet, wenn der Unfall erkannt wird, und die Nachricht wird nach Ablauf des Timers automatisch vom Gerät gesendet. Falls Sie die Nachricht nicht senden möchten, können Sie sie abbrechen.

Wählen Sie vor Ablauf des Timers die Option **Abbr..**

Deaktivieren von Unfall-Benachrichtigungen

Während Unfall-Benachrichtigungen deaktiviert sind, sendet das Gerät keine SMS-Benachrichtigung, wenn es einen Unfall erkennt.

- 1 Wählen Sie  > **Fahrerassistenz**.
- 2 Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **Automatische Ereigniserkennung**.

inReach® Fernbedienung

Mit der inReach Fernbedienung können Sie das inReach Satellitenkommunikationsgerät (separat erhältlich) über das zūmo® Gerät bedienen. Sie können Nachrichten senden, Wetterberichte anzeigen, einen SOS-Notruf auslösen und mehr. Besuchen Sie buy.garmin.com, um ein inReach Gerät zu erwerben.

Verbinden von inReach® Geräten

- 1 Das inReach Gerät muss sich in einer Entfernung von maximal 3 m (10 Fuß) zum zūmo® Gerät befinden.
- 2 Wählen Sie auf dem zūmo Gerät die Option  > **inReach**.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem zūmo Gerät, um die Kopplung abzuschließen.

Nach Abschluss der Kopplung stellen die inReach und zūmo Geräte automatisch eine Verbindung her, wenn sie sich in Reichweite befinden.

SOS

WARNUNG

Zum Verwenden der SOS-Funktion benötigen Sie ein aktives Satellitenabonnement. Testen Sie das Gerät immer, bevor Sie es im Freien verwenden.

Stellen Sie sicher, dass eine freie Sicht zum Himmel besteht, wenn Sie die SOS-Funktion verwenden, da für den ordnungsgemäßen Betrieb dieser Funktion Zugriff auf Satelliten erforderlich ist.

HINWEIS

In einigen Gerichtsbarkeiten ist die Verwendung von Satellitenkommunikationsgeräten gesetzlich geregelt oder untersagt. Es liegt in der Verantwortung des Benutzers, alle geltenden Gesetze in den Gerichtsbarkeiten zu kennen und zu befolgen, in denen das Gerät verwendet werden soll.

Während eines Notfalls können Sie über das gekoppelte inReach® Satellitenkommunikationsgerät Kontakt mit dem Garmin ResponseSM Center aufnehmen, um Hilfe anzufordern. Mithilfe der SOS-Funktion wird eine Nachricht an das Garmin Response Team gesendet, das wiederum die für Ihre Situation geeigneten Notfalldienste benachrichtigt. Sie können während des Notfalls mit dem Garmin Response Team kommunizieren, während Sie auf Hilfe warten. Sie sollten die SOS-Funktion ausschließlich in einer echten Notfallsituation verwenden.

Initiieren einer SOS-Rettung

WARNUNG

Zum Initiieren einer SOS-Rettung mit dem zūmo® Navi müssen Sie es zunächst mit einem kompatiblen inReach® Satellitenkommunikationsgerät koppeln ([Verbinden von inReach® Geräten, Seite 15](#)).

ACHTUNG

Wenn sich das Gerät im SOS-Modus befindet, schalten Sie das inReach Satellitenkommunikationsgerät nicht aus und versuchen Sie auch nicht, es auszuschalten. Dies könnte dazu führen, dass die Funktion nicht ordnungsgemäß funktioniert, und könnte in einem Notfall das Eintreffen von Hilfe verzögern.

- 1 Wählen Sie  > **inReach**.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Warten Sie auf den SOS-Countdown.
Das Gerät sendet eine Standardnachricht mit Details zu Ihrer Position an den Notfalldienst.
- 4 Antworten Sie auf die Bestätigungsnachricht des Notfalldienstes.
Durch Ihre Antwort weiß der Notfalldienst, dass Sie während der Rettung mit dem Dienst interagieren können.
Während der ersten 10 Minuten der Rettung wird jede Minute eine aktualisierte Position an den Notfalldienst gesendet. Zum Schonen des Akkus wird eine aktualisierte Position nach den ersten 10 Minuten alle 10 Minuten gesendet, wenn Sie sich fortbewegen, und alle 30 Minuten, wenn Sie sich nicht fortbewegen.

Abbrechen einer SOS-Rettung

Wenn Sie keine Hilfe mehr benötigen, können Sie eine SOS-Rettung abbrechen, nachdem sie an den Notfalldienst gesendet wurde.

Wählen Sie **SOS abbrechen**.

Das Gerät sendet die Abbrucharfrage. Wenn Sie eine Bestätigungsnachricht vom Notfalldienst erhalten, kehrt das Gerät zum normalen Betrieb zurück.

Garmin Messenger™ App

WARNUNG

Die inReach® Funktionen der Garmin Messenger App auf dem Smartphone, u. a. SOS, Tracking und inReach™-Wetter, sind ohne ein verbundenes inReach Gerät und einen aktiven inReach Servicetarif nicht verfügbar. Testen Sie die App immer im Freien, bevor Sie sie auf einer Reise verwenden.

ACHTUNG

Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf die ohne Satellitennutzung verfügbaren Nachrichtenfunktionen der Garmin Messenger App auf dem Smartphone verlassen, um Notfallhilfe zu erhalten.

HINWEIS

Die App funktioniert mit dem Internet (über eine drahtlose oder Mobilfunkverbindung des Smartphones) und auch mit dem Satellitennetzwerk (über ein inReach Gerät). Wenn Sie Mobilfunk verwenden, muss für das gekoppelte Smartphone ein Datentarif vorhanden sein. Außerdem muss es sich in einem Bereich mit Netzwerkabdeckung befinden, in dem die Datenübertragung unterstützt wird. Wenn Sie sich in einem Bereich ohne Netzwerkabdeckung befinden, benötigen Sie einen aktiven inReach Servicetarif für das Gerät, um das Satellitennetzwerk zu verwenden.

Sie können die App verwenden, um anderen Garmin Messenger App-Benutzern Nachrichten zu senden, einschließlich Freunden und Familie, die nicht über Garmin® Geräte verfügen. Jeder kann die App herunterladen und mit dem Smartphone verbinden. Dann ist über das Internet die Kommunikation mit anderen App-Benutzern möglich (ohne Anmeldung). App-Benutzer können auch Gruppennachrichten-Threads mit anderen SMS-Telefonnummern erstellen. Neue Mitglieder, die in die Gruppennachricht aufgenommen werden, können die App herunterladen und die Nachrichten der anderen Mitglieder lesen.

Für Nachrichten, die über eine drahtlose oder eine Mobilfunkverbindung des Smartphones gesendet werden, fallen keine Gebühren für die Datennutzung oder zusätzliche Kosten im Rahmen des inReach Servicetarifs an. Für empfangene Nachrichten fallen evtl. Gebühren an, falls versucht wird, die Nachricht sowohl über das Satellitennetzwerk als auch über das Internet zu übermitteln. Es gelten standardmäßige Gebühren für SMS-Nachrichten im Rahmen Ihres Datentarifs.

Laden Sie die Garmin Messenger App im App-Shop des Smartphones herunter (garmin.com/messengerapp).

Verwenden der Garmin Messenger App

⚠ ACHTUNG

Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf die ohne Satellitennutzung verfügbaren Nachrichtenfunktionen der Garmin Messenger™ App verlassen, um Notfallhilfe zu erhalten.

HINWEIS

Damit Sie die Garmin Messenger App auf dem zūmo® Navi verwenden können, muss sie per Bluetooth® Technologie mit der zūmo App und der Garmin Messenger App auf Ihrem kompatiblen Smartphone verbunden sein (*Garmin Messenger™ App*, Seite 16).

Mit der Garmin Messenger App auf dem Navi können Sie Nachrichten von der Garmin Messenger App auf dem Smartphone anzeigen, sie verfassen und beantworten.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Garmin Messenger**.
- 2 Wenn Sie die **Garmin Messenger** Funktion zum ersten Mal verwenden, scannen Sie den QR-Code mit dem Smartphone und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Kopplung und die Einrichtung abzuschließen.
- 3 Wählen Sie auf dem Navi eine Option:
 - Wählen Sie **Neue Nachricht**, dann mindestens einen Empfänger und **Weiter** und verfassen Sie eine Nachricht, um eine neue Nachricht zu erstellen.
 - Blättern Sie nach unten und wählen Sie eine Unterhaltung, um eine Unterhaltung anzuzeigen.
 - Wählen Sie eine Unterhaltung, dann **Antworten** und verfassen Sie eine Nachricht, um auf eine Nachricht zu antworten.

TIPP: Sie können  wählen, um eine Nachricht mit Ihrer aktuellen Position zu senden.

 - Wählen Sie  > **Standort**, suchen Sie nach einer Position und fügen Sie sie durch Auswahl von **Wählen** zur Nachricht hinzu, um eine Position zu teilen.
 - Wählen Sie  > **Ankunftszeit**, um während der Navigation zu einem Ziel eine automatische Nachricht mit der Ankunftszeit zu senden.

Erstellen von Beiträgen in der Garmin Messenger App

⚠ ACHTUNG

Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf die ohne Satellitennutzung verfügbaren Nachrichtenfunktionen der Garmin Messenger™ App verlassen, um Notfallhilfe zu erhalten.

Eine Beitragsnachricht kann an mehrere Empfänger gleichzeitig gesendet werden, wobei jeder Empfänger die Nachricht einzeln empfängt, ohne die Antworten der anderen Personen zu sehen. Nachrichten, die an mehr als fünf Kontakte gesendet werden oder an Email-Adressen und zūmo® Adressen, werden als Beitragsnachrichten gesendet.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Garmin Messenger**.

- 2 Wählen Sie  > **Neuen Beitrag erstellen**.
- 3 Wählen Sie mindestens einen Empfänger.
- 4 Wählen Sie **Weiter**.
- 5 Verfassen Sie eine Nachricht.

TIPP: Sie können  wählen, um eine Nachricht mit Ihrer aktuellen Position zu senden. Sie können  wählen, um eine Position zu teilen oder während der Navigation eine automatische Nachricht mit Ihrer Ankunftszeit zu senden.

Löschen von Nachrichten in der Garmin Messenger App

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Garmin Messenger**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie eine Unterhaltung, dann eine Nachricht und schließlich **Löschen**, um eine einzelne Nachricht zu löschen.
 - Wählen Sie  > **Nachrichten löschen**, dann einen Nachrichten-Thread und schließlich **Löschen**, um einen gesamten Nachrichten-Thread zu löschen.

Anzeigen von Benachrichtigungen für Helmvorschriften

Wenn Sie ein Motorrad-Fahrzeugprofil verwenden, werden evtl. Benachrichtigungen zu Helmvorschriften und Schutzbrillen auf dem zūmo® Gerät angezeigt. Benachrichtigungen werden angezeigt, wenn das Gerät zum ersten Mal Satellitensignale erfasst oder wenn es sich einem Gebiet mit Richtlinien zur Motorradsicherheit nähert.

HINWEIS

Garmin® empfiehlt, dass aus Sicherheitsgründen alle sich auf dem Motorrad befindlichen Personen Helme tragen. Benachrichtigungen für Helmvorschriften dienen nur zur Referenz, unterliegen Änderungen und sind nicht als Rechtsauskunft vorgesehen. Benachrichtigungen für Helmvorschriften sind nur in den USA und Kanada verfügbar.

Wählen Sie die Benachrichtigung aus, um weitere Details anzuzeigen.

Suchen nach Gesetzen zu Helmen

Sie können nach Bundesland oder Provinz nach Gesetzen zu Helmen suchen.

- 1 Wählen Sie  > **Helmrichtlinien**.
- 2 Wählen Sie ein Bundesland oder eine Provinz.

Navigation zum Ziel

Routen

Eine Route ist ein Weg von der aktuellen Position zu einem oder mehreren Zielen.

- Das Gerät berechnet eine empfohlene Route zum Ziel basierend auf den festgelegten Präferenzen, darunter Routenpräferenzen und Vermeidungen (*Vermeiden von Verzögerungen, Mautstraßen und Gebieten, Seite 23*).
- Beginnen Sie schnell mit der Navigation, indem Sie die empfohlene Route verwenden, oder wählen Sie eine alternative Route (*Starten von Routen, Seite 19*).
- Wenn Sie bestimmte Straßen verwenden oder vermeiden müssen, können Sie die Route anpassen.
- Sie können einer Route mehrere Ziele hinzufügen (*Hinzufügen eines Zwischenziels zur Route, Seite 22*).

Starten von Routen

Sie können eine Route starten, indem Sie nach einer Position suchen.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe** und suchen Sie nach einer Position.
- 2 Wählen Sie eine Position.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Um mit der Standard-Routenberechnungsmethode für das aktuelle Fahrzeugprofil zu navigieren, wählen Sie **Los!**.
 - Um mit Adventurous Routing zur gewünschten Position zu navigieren (*Fahren mit Garmin Adventurous Routing™, Seite 19*), wählen Sie .

Das Gerät berechnet eine Route zum Ziel, und führt Sie mithilfe von Sprachansagen und Informationen auf der Karte dorthin (*Anzeige der Route auf der Karte, Seite 20*). Eine Vorschau der Hauptverkehrsstraßen der Route wird mehrere Sekunden lang am Rand der Karte angezeigt.

Falls Sie bei weiteren Zielen anhalten müssen, können Sie der Route diese Positionen hinzufügen (*Hinzufügen eines Zwischenziels zur Route, Seite 22*).

Fahren mit Garmin Adventurous Routing™

Das Gerät kann Routen mit Adventurous Routing berechnen, die viele Kurven und Berge, aber nur wenige Autobahnen enthalten. Mit dieser Funktion erstellte Routen können einen höheren Fahrspaß bieten, jedoch kann die Zeit oder Distanz zum Ziel länger sein.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe** und suchen Sie nach einer Position.
- 2 Wählen Sie eine Position.
- 3 Wählen Sie .
- 4 Erhöhen oder verringern Sie das Ausmaß der Kurven und Berge der Route mit dem Regler.
- 5 Wählen Sie **Los!**.

Ändern der Touren-Routing-Einstellungen

Sie können dem Touren-Routing einige Arten von Wegen, Straßen und Umweltfaktoren hinzufügen oder sie daraus entfernen.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe** und suchen Sie nach einer Position.
- 2 Wählen Sie eine Position.
- 3 Wählen Sie  > .
- 4 Wählen oder entfernen Sie ein oder mehrere Routenmerkmale. Wählen Sie anschließend .

Das Navi berechnet die Route mit den ausgewählten Routenmerkmalen neu.

Ändern der Stufe des Adventurous Routing

Sie können die Stufe des Adventurous Routing ändern, ohne eine neue Route zu starten.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Route bearbeiten** > **Garmin Adventurous Routing™**.
- 2 Erhöhen oder verringern Sie das Ausmaß der Kurven und Berge für die Route mit dem Schieberegler.
- 3 Wählen Sie **Los!**.

Starten von Routen zu einem Punkt auf der Karte

Sie können eine Route starten, indem Sie auf der Karte eine Position auswählen.

- 1 Wählen Sie **Karte**.

- 2 Verschieben Sie die Karte und vergrößern Sie sie, um das Gebiet anzuzeigen.
- 3 Wählen Sie einen Punkt auf der Karte.
- 4 Wählen Sie **Los!**.

Das Gerät berechnet eine Route mit der Standardberechnungsmethode für Ihr Fahrzeugprofil.

Aufsuchen der „Zu Hause“-Position

Wenn Sie das erste Mal eine Route nach Hause starten, werden Sie vom Gerät zum Eingeben der Zuhause-Position aufgefordert.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe > Nach Hause**.
- 2 Geben Sie bei Bedarf die Zuhause-Position ein.

Bearbeiten der Zuhause-Position

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe >  > Zuhause eingeben**.
- 2 Geben Sie die Zuhause-Position ein.

Planen einer Route

Eine Route kann mehrere Stopps und Routenpunkte enthalten und muss mindestens eine Startposition und ein Ziel umfassen.

- 1 Wählen Sie ** > Routenplaner**.
- 2 Suchen oder wählen Sie eine Position auf der Karte, die als Startpunkt für diese Route dienen soll.
- 3 Wählen Sie ggf. eine Routenpräferenz für den Routenabschnitt aus.
TIPP: Sie können **** wählen, damit das Gerät automatisch die Route mit dem meisten Fahrspaß zum nächsten Ziel berechnet (*Fahren mit Garmin Adventurous Routing™*, Seite 19).
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wenn der nächste Punkt auf Ihrer Route ein Stopp ist, wählen Sie **Stopp hinzufügen**.
 - Wenn der nächste Punkt der Route ein Routenpunkt ist, wählen Sie **Routenpunkt hinzufügen**.
- 5 Fügen Sie bei Bedarf zusätzliche Stopps oder Routenpunkte hinzu.
 Der letzte Stopp ist das Routenziel.
- 6 Wählen Sie bei Bedarf ****, um die Reihenfolge der Stopps und Routenpunkte entlang der Route neu anzuordnen.
- 7 Wenn Sie mit dem Planen der Route fertig sind, wählen Sie ****.

Anzeige der Route auf der Karte

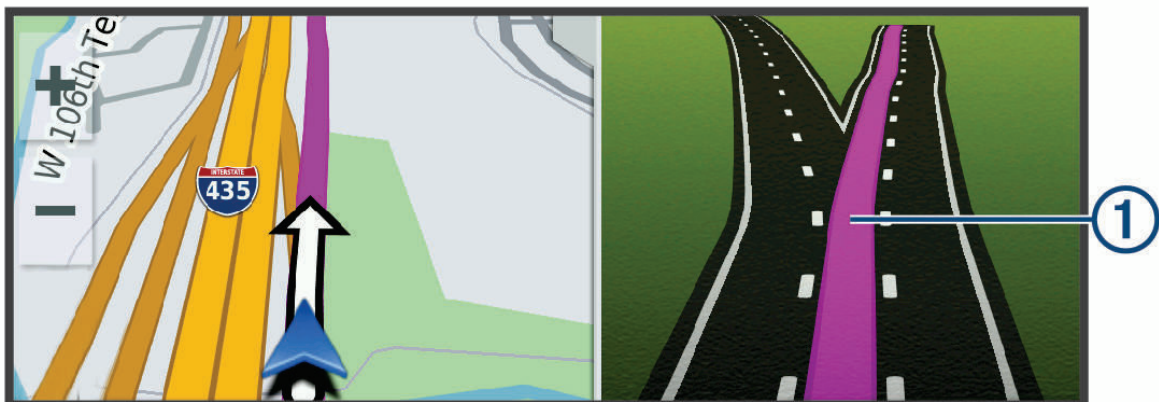
Während der Fahrt führt Sie das Gerät mithilfe von Sprachansagen und Informationen auf der Karte zu Ihrem Ziel. Anweisungen für die nächste Abbiegung oder Anschlussstelle sowie für andere Fahrmanöver werden oben auf der Karte eingeblendet.



- | | |
|---|--|
| ① | Distanz zur nächsten Fahrtrichtungsänderung. |
| ② | Nächste Fahrtrichtungsänderung der Route. Zeigt die nächste Abbiegung, Anschlussstelle oder andere Fahrtrichtungsänderung an sowie die Fahrspur, auf der Sie sich befinden sollten (sofern verfügbar). |
| ③ | Name der Straße oder Anschlussstelle für die Fahrtrichtungsänderung. |
| ④ | Auf der Karte markierte Route. |
| ⑤ | Nächste Fahrtrichtungsänderung der Route. Pfeile auf der Karte kennzeichnen die Position der nächsten Fahrtrichtungsänderungen. |
| ⑥ | Kartenextras. Bietet Extras zum Anzeigen zusätzlicher Informationen zur Route und zur Umgebung. |
| ⑦ | Name der Straße, auf der Sie unterwegs sind. |
| ⑧ | Fahrzeugtempo. |

Aktiver Fahrspurassistent

Wenn Sie sich Abbiegungen, Ausfahrten oder Anschlussstellen der Route nähern, wird neben der Karte eine detaillierte Simulation der Straße angezeigt, sofern diese verfügbar ist. Eine farbige Linie ① kennzeichnet die für die Abbiegung richtige Fahrspur.



Anzeigen von Abbiegungen und Fahrhinweisungen

Beim Navigieren einer Route können Sie die nächsten Abbiegungen, Fahrspurwechsel oder andere Fahrhinweisungen für die Route anzeigen.

1 Wählen Sie auf der Karte eine Option:

- Wählen Sie  > **Abbiegungen**, um während der Navigation die nächsten Abbiegungen und Fahrhinweisungen anzuzeigen.
In den Kartenextras werden neben der Karte die nächsten Abbiegungen oder Fahrhinweisungen angezeigt. Die Liste wird beim Navigieren der Route automatisch aktualisiert.
- Wenn Sie sich die gesamte Liste der Abbiegungen und Fahrhinweisungen für die ganze Route ansehen möchten, wählen Sie oben auf der Karte die Textleiste aus.

2 Wählen Sie eine Abbiegung oder Fahrhinweisung (optional).

Es werden detaillierte Informationen angezeigt. Für Kreuzungen auf Hauptverkehrsstraßen wird evtl. die Kreuzungsansicht angezeigt, sofern diese verfügbar ist.

Anzeigen der gesamten Route auf der Karte

1 Wählen Sie beim Navigieren einer Route eine beliebige Stelle auf der Karte aus.

2 Wählen Sie .

Ankunft am Ziel

Wenn Sie sich dem Ziel nähern, stellt das Gerät Informationen zum Beenden der Route zur Verfügung.

- Das Symbol  kennzeichnet die Position des Ziels auf der Karte, und per Sprachansage werden Sie darauf hingewiesen, dass Sie sich dem Ziel nähern.
- Wenn Sie sich einigen Zielen nähern, zeigt das Gerät automatisch eine Aufforderung an, nach Parkplätzen zu suchen. Wählen Sie Ja, um nach Parkplätzen in der Nähe zu suchen (*Parken in der Nähe des Ziels, Seite 22*).
- Wenn Sie am Ziel anhalten, beendet das Gerät automatisch die Route. Wenn das Gerät die Ankunft nicht automatisch erkennt, können Sie Stopp wählen, um die Route zu beenden.

Parken in der Nähe des Ziels

HINWEIS

Diese Funktion dient ausschließlich Informationszwecken. Sie sind dafür verantwortlich, beim Parken des Fahrzeugs Beschilderungen sowie Gesetzen, Vorschriften oder Regeln zu folgen, die für den gewünschten Parkplatz möglicherweise gelten.

Das Gerät kann Ihnen bei der Parkplatzsuche in der Nähe des Ziels behilflich sein. Wenn Sie sich einigen Zielen nähern, schlägt das Gerät automatisch Parkplätze vor.

1 Wählen Sie eine Option:

- Wenn das Gerät einen Parkplatz vorschlägt, wählen Sie **Mehr**, um alle vorgeschlagenen Parkplätze anzuzeigen.
Wenn Sie einen vorgeschlagenen Parkplatz auswählen, aktualisiert das Gerät automatisch die Route.
- Falls das Gerät keine Parkplätze vorschlägt, wählen Sie **Zieleingabe** > **Kategorien** > **Parken** und wählen für das Suchgebiet die Option **Nahe des Ziels**.

2 Wählen Sie einen Parkplatz und anschließend die Option **Los!**.

Das Gerät führt Sie zum Parkplatz.

Tour-Zusammenfassung

Wenn Sie am Ziel angekommen sind, zeigt das Gerät eine Zusammenfassung der Tourstatistiken an. Wählen Sie Speichern, um die Tour als Track zu speichern.

HINWEIS: Deaktivieren Sie die Tour-Zusammenfassung im Einstellungsmenü (*Fahrerassistenzeinstellungen, Seite 56*).

Ändern der aktiven Route

Hinzufügen eines Zwischenziels zur Route

Damit Sie der Route eine Position hinzufügen können, müssen Sie auf einer Route navigieren (*Starten von Routen, Seite 19*).

Sie können Positionen im Verlauf oder am Ende der Route hinzufügen. Beispielsweise können Sie eine Tankstelle als nächstes Ziel der Route einfügen.

TIPP: Wenn Sie komplexe Routen mit mehreren Zielen oder zeitlich geplanten Zwischenstopps erstellen möchten, verwenden Sie den Routenplaner zum Planen und Speichern der Route (*Planen einer Route, Seite 20*).

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Zieleingabe**.
- 2 Suchen Sie nach einer Position.
- 3 Wählen Sie eine Position.
- 4 Wählen Sie **Los!**.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Nächster Stopp**, um die Position als nächstes Ziel der Route hinzuzufügen.
 - Wählen Sie **Letzter Stopp**, um die Position am Ende der Route einzufügen.
 - Wählen Sie **Der Route hinzufügen**, um die Position hinzuzufügen und die Reihenfolge der Ziele in der Route anzupassen.

Das Gerät berechnet die Route neu, sodass sie die neue Position enthält, und führt Sie in der entsprechenden Reihenfolge zu den Zielen.

Ändern der Route

Damit Sie Ihre Route anpassen können, müssen Sie eine Route starten (*Starten von Routen, Seite 19*).

Sie können die Route manuell anpassen, um deren Verlauf zu ändern. Dies ermöglicht es Ihnen, die Route zu ändern, sodass eine bestimmte Straße verwendet wird oder sie durch ein bestimmtes Gebiet führt, ohne dass der Route ein Ziel hinzugefügt werden muss.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Route bearbeiten** > **Route ändern**.
Das Gerät wechselt in den Modus zur Routenbearbeitung.
- 2 Wählen Sie eine Kartenposition, um einen Routenpunkt zu erstellen.
TIPP: Wählen Sie , um die Kartenansicht zu vergrößern und eine genauere Position zu wählen.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf eine Option aus:
 - Fügen Sie der Route weitere Routenpunkte hinzu, indem Sie auf der Karte zusätzliche Positionen auswählen.
 - Entfernen Sie einen Routenpunkt, indem Sie den Routenpunkt auswählen und  wählen.
- 4 Wählen Sie .

Wählen einer Umleitung

Sie können eine Umleitung für eine bestimmte Distanz oder Straße der Route wählen. Dies bietet sich an, wenn eine Baustelle auf der Route liegt, Straßen gesperrt oder die Straßenbedingungen schlecht sind.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Route bearbeiten**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Umleitung nach Distanz**, wenn Sie die Route für eine bestimmte Distanz umfahren möchten.
 - Wählen Sie **Vermeidung von Straße**, wenn Sie eine bestimmte Straße der Route umfahren möchten.

Anhalten der Route

Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Stopp**.

Vermeiden von Verzögerungen, Mautstraßen und Gebieten

Vermeiden von Verkehrsbehinderungen auf der aktuellen Route

Damit Sie Verkehrsbehinderungen vermeiden können, müssen Sie Verkehrsinformationen empfangen.

Standardmäßig optimiert das Gerät die Route, um Verkehrsbehinderungen automatisch zu vermeiden. Wenn Sie diese Option in den Verkehrsfunkeinstellungen deaktiviert haben (*Verkehrsfunkeinstellungen, Seite 56*), können Sie Verkehrsbehinderungen manuell anzeigen und vermeiden.

- 1 Wählen Sie beim Navigieren einer Route die Option  > **Verkehr**.
- 2 Wählen Sie **Alternative Route**, wenn diese Option verfügbar ist.
- 3 Wählen Sie **Los!**.

Vermeiden von Straßenmerkmalen

- 1 Wählen Sie  > **Navigation**.
- 2 Wählen Sie das Fahrzeugprofil.
- 3 Wählen Sie **Vermeidungen**.

- 4 Wählen Sie die Straßenmerkmale aus, die auf der Route vermieden werden sollen, und wählen Sie **Speichern**.

Vermeiden von Mautstraßen

Das Gerät kann bei der Routenführung Gebiete vermeiden, in denen Mautgebühren fällig sind, z. B. Mautstraßen, Mautbrücken oder Gebiete mit zäh fließendem Verkehr. Falls es zur aktuellen Route keine vernünftigen Alternativen gibt, berechnet das Gerät dennoch eine Route, bei der Mautgebühren anfallen.

- 1 Wählen Sie  > **Navigation**.
- 2 Wählen Sie das Fahrzeugprofil
- 3 Wählen Sie **Vermeidungen** > **Mautstraßen**.
- 4 Wählen Sie **Speichern**.

Eigene Vermeidungen

Mithilfe von eigenen Vermeidungen können Sie bestimmte Gebiete und Straßenabschnitte auswählen, die vermieden werden sollen. Wenn das Gerät eine Route berechnet, vermeidet es diese Gebiete und Straßen. Sie werden nur in die Route aufgenommen, falls es keine vernünftige Alternative zur aktuellen Route gibt.

Vermeiden von Gebieten

- 1 Wählen Sie  > **Navigation** > **Eigene Vermeidungen**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Vermeidung hinzufügen**.
- 3 Wählen Sie **Gebiet**.
- 4 Wählen Sie die obere linke Ecke des zu vermeidenden Gebiets aus, und wählen Sie **Weiter**.
- 5 Wählen Sie die untere rechte Ecke des zu vermeidenden Gebiets aus, und wählen Sie **Weiter**.
Das ausgewählte Gebiet wird auf der Karte schattiert angezeigt.
- 6 Wählen Sie **Fertig**.

Vermeiden von Straßen

- 1 Wählen Sie  > **Navigation** > **Eigene Vermeidungen**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Vermeidung hinzufügen**.
- 3 Wählen Sie **Straße**.
- 4 Wählen Sie den Startpunkt des Straßenabschnitts, den Sie vermeiden möchten, und wählen Sie **Weiter**.
- 5 Wählen Sie den Endpunkt des Straßenabschnitts, und wählen Sie **Weiter**.
- 6 Wählen Sie **Fertig**.

Deaktivieren eigener Vermeidungen

Sie können eine eigene Vermeidung deaktivieren, ohne sie zu löschen.

- 1 Wählen Sie  > **Navigation** > **Eigene Vermeidungen**.
- 2 Wählen Sie eine Vermeidung aus.
- 3 Wählen Sie  > **Deaktivieren**.

Löschen eigener Vermeidungen

- 1 Wählen Sie  > **Navigation** > **Eigene Vermeidungen** > .
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Alle auswählen** > **Löschen**, um alle eigenen Vermeidungen zu löschen.
 - Wählen Sie eine eigene Vermeidung aus und anschließend die Option **Löschen**, um diese einzelne Vermeidung zu löschen.

Kraftstoffverbrauch verfolgen

Das Gerät kann den Kraftstoffverbrauch schätzen, Sie warnen, wenn Sie sich der maximalen geschätzten Distanz nähern, für die der verbleibende Kraftstoff ausreicht, und basierend auf der geschätzten Kraftstoffreichweite Tankstopps vorschlagen. Wenn die Funktion zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs aktiviert ist, kennzeichnet  den aktuellen Kraftstoffstand.

Weiß: Die Funktion zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs ist deaktiviert, oder das Gerät ist nicht mit der Motorradhalterung verbunden.

Grün: Die geschätzte Kraftstoffreichweite liegt über dem Wert für die Reservewarnung.

Gelb: Die geschätzte Kraftstoffreichweite liegt unter dem Wert für die Reservewarnung.

Rot: Die geschätzte Distanz für den verbleibenden Kraftstoff ist 0.

Aktivieren der Funktion zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs

Damit Sie die Funktion zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs aktivieren können, müssen Sie das Gerät in die Motorradhalterung einsetzen.

Wenn Sie die Funktion zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs aktivieren, wird auf dem Reisecomputer eine Tankanzeige angezeigt ([Anzeigen von Reisedaten, Seite 27](#)).

- 1 Tanken Sie das Fahrzeug auf.
- 2 Wählen Sie  > **Kraftstoffanzeige** > **Kraftstoffverb. verfolgen**.
- 3 Wählen Sie **Strecke pro Tankfüllung**.
- 4 Geben Sie die Distanz ein, die das Fahrzeug mit einer Tankfüllung zurücklegt, und wählen Sie **Fertig**.

Einrichten der Reservewarnung

Sie können das Gerät so einrichten, dass eine Warnung angezeigt wird, wenn nur noch wenig Kraftstoff verfügbar ist.

Das Gerät muss mit der Motorradhalterung verbunden sein, damit Reservewarnungen ausgegeben werden können.

- 1 Aktivieren Sie die Funktionen zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs ([Aktivieren der Funktion zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs, Seite 25](#)).
- 2 Wählen Sie **Reservewarnung**.
- 3 Geben Sie eine Distanz ein, und wählen Sie **Fertig**.

Wenn der verbleibende Kraftstoff nur noch ausreicht, um die eingegebene Distanz zurückzulegen, wird auf der Kartenseite eine Reservewarnung angezeigt.

Zurücksetzen des Kraftstofftanks

Wenn Sie den Kraftstofftank auffüllen, sollten Sie auf dem Gerät den Kilometerstand für den Tank zurücksetzen, um genauere Angaben zum verbleibenden Kraftstoff zu erhalten.

Wählen Sie  > **Kraftstoffanzeige** > **Tankanzeige zurücksetzen**.

Aktivieren der Tankstopp-Hinweise

Zum Aktivieren der Tankstopp-Hinweise muss sich das Gerät im Motorradmodus und in der Motorradhalterung befinden. Außerdem muss die Option zum Verfolgen des Kraftstoffverbrauchs aktiviert sein.

Das Gerät kann basierend auf der geschätzten Kraftstoffreichweite Tankstopps vorschlagen.

Wählen Sie  > **Kraftstoffanzeige** > **Tankstopp-Hinweise**.

Verwenden der Karte

Sie können die Karte verwenden, um auf einer Route zu navigieren ([Anzeige der Route auf der Karte, Seite 20](#)) oder eine Karte der Umgebung anzuzeigen, wenn keine Route aktiv ist.

- 1 Wählen Sie **Karte**.
- 2 Wählen Sie eine beliebige Stelle auf der Karte aus.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Verschieben Sie die Karte, um sie nach links, rechts, oben oder unten zu ziehen.
 - Wählen Sie , um Kartenebenen hinzuzufügen bzw. zu entfernen.
 - Wählen Sie  oder , um die Ansicht zu vergrößern bzw. zu verkleinern.
 - Wählen Sie , um zwischen der Ansicht für Norden oben, 2D und 3D zu wechseln.
 - Verschieben Sie die Karte, um das Symbol  anzuzeigen, und wählen Sie , um eine Route zu planen ([Planen einer Route, Seite 20](#)).
 - Wählen Sie auf der Karte eine Position und anschließend die Option **Los!**, um eine Route zu starten ([Starten von Routen zu einem Punkt auf der Karte, Seite 19](#)).

Kartenextras

Kartenextras bieten direkten Zugriff auf Informationen und Gerätefunktionen, während die Karte angezeigt wird. Wenn Sie eine Kartenextra-Funktion aktivieren, wird diese in einem Feld am Rand der Karte (Splitscreen) angezeigt.

Stopp: Stoppt die Navigation der aktiven Route.

Route bearbeiten: Ermöglicht es Ihnen, eine Umleitung zu fahren oder Positionen der Route zu überspringen ([Ändern der aktiven Route, Seite 22](#)).

Navigation stumm: Schaltet den Ton des Geräts stumm.

Nächste Städte: Zeigt die nächsten Städte und POIs entlang der aktiven Route oder der Autobahn an.

POI entlang Route: Zeigt die nächsten POIs entlang der Route oder der Straße an, auf der Sie unterwegs sind ([POI entlang Route, Seite 27](#)).

Höhe: Zeigt die nächsten Höhenunterschiede an.

Verkehr: Zeigt die Verkehrslage auf der Route oder im aktuellen Gebiet an. Diese Funktion ist nicht in allen Gebieten oder für alle Gerätemodelle verfügbar.

Reisedaten: Zeigt anpassbare Reisedaten an, beispielsweise das Tempo oder die Strecke ([Anzeigen von Reisedaten auf der Karte, Seite 27](#)).

Trackaufzeichnung: Zeigt die Trackdaten für den aktiven Track an.

Abbiegungen: Zeigt eine Liste der nächsten Abbiegungen der Route an ([Anzeigen von Abbiegungen und Fahrhinweisen, Seite 22](#)).

Telefon: Zeigt eine Liste der letzten Telefonanrufe des verbundenen Telefons an sowie Optionen während eines Anrufs, wenn Sie gerade telefonieren.

Wetter: Zeigt die Wetterbedingungen im aktuellen Gebiet an ([Anzeigen der Wettervorhersage, Seite 54](#)).

Music Player: Zeigt Medienfunktionen und Medieninformationen an.

Smart Notifications: Zeigt aktuelle Smart Notifications vom verbundenen Smartphone an.

Group Ride: Zeigt die Distanz und die Richtung der Mitglieder des Group Rides an ([Group Ride, Seite 48](#)).

Free Ride: Zeigt den Kompass an.

Garmin Messenger: Zeigt die Garmin Messenger Nachrichten an.

Schräglage: Zeigt die aktuelle Schräglage des Motorrads an ([Schräglage, Seite 44](#)).

zūmo™ R1 Radar: Zeigt Informationen vom verbundenen Motorrad-Radargerät an.

Radio: Ermöglicht es Ihnen, die PTT-Funktion mit einem kompatiblen Bluetooth® Headset zu verwenden ([Aktivieren der PTT-Funktion mit einem Headset, Seite 47](#)).

Anzeigen von Kartenextras

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option .
- 2 Wählen Sie eine Kartenextra-Funktion, um sie zu öffnen.

TIPP: Einige Kartenextras können Sie berühren, um sie zu erweitern oder detailliertere Informationen anzuzeigen.
- 3 Wenn Sie die Kartenextra-Funktion nicht mehr benötigen, wählen Sie .

POI entlang Route

Die Funktion POI entlang Route liefert Informationen zu den nächsten POIs entlang der Route oder der Straße, auf der Sie unterwegs sind. Sie können die nächsten Points of Interest nach Kategorie anzeigen, z. B. Restaurants, Tankstellen oder Rastplätze.

Sie können die Kategorien anpassen, die in der Funktion POI entlang Route angezeigt werden.

Anzeigen der nächsten POIs

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **POI entlang Route**.
Während der Fahrt wird in den Kartenextras die nächste Position auf der Straße oder Route angezeigt.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wenn in den Kartenextras Kategorien angezeigt werden, wählen Sie eine Kategorie, um eine Liste von nahegelegenen Positionen in dieser Kategorie anzuzeigen.
 - Wenn in den Kartenextras die nächsten Positionen angezeigt werden, wählen Sie eine Position, um Positionsdetails anzuzeigen oder eine Route zur Position zu starten.

Anpassen der Kategorien für POIs entlang der Route

Sie können die POI-Kategorien anpassen, die in der Funktion POI entlang Route angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **POI entlang Route**.
- 2 Wählen Sie eine Kategorie.
- 3 Wählen Sie .
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Verschieben Sie einen POI in der Liste nach oben oder nach unten, indem Sie den Pfeil neben dem POI-Namen auswählen und verschieben.
 - Ändern Sie einen POI, indem Sie ihn auswählen.
 - Erstellen Sie einen Benutzer-POI, indem Sie einen POI und dann die Option **Benutzersuche** auswählen. Geben Sie den Namen eines Unternehmens oder eines POI ein.
- 5 Wählen Sie **Speichern**.

Nächste Städte

Wenn Sie auf einer Autobahn fahren oder eine Route mit einer Autobahn navigieren, bietet Ihnen die Funktion für die nächsten Städte Informationen zu den nächsten Städten an der Autobahn. In den Kartenextras werden für jede Stadt die Distanz zur Autobahnausfahrt und die verfügbaren POIs angezeigt, ähnlich der Beschilderung auf der Autobahn.

Anzeigen der nächsten Städte und Autobahn-POIs

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Nächste Städte**.
Wenn Sie auf einer Autobahn oder einer aktiven Route fahren, werden in den Kartenextras Informationen zu den nächsten Städten und Ausfahrten angezeigt.
- 2 Wählen Sie eine Stadt aus.
Das Gerät zeigt eine Liste der Points of Interest an der Ausfahrt der ausgewählten Stadt an, z. B. Tankstellen, Unterkünfte oder Restaurants.
- 3 Wählen Sie eine Position und anschließend die Option **Los!**, um mit der Navigation zu beginnen.

Reiseinformationen

Anzeigen von Reisedaten auf der Karte

Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Reisedaten**.

Anpassen der Reisedatenfelder

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Reisedaten**.
- 2 Wählen Sie ein Reisedatenfeld.
- 3 Wählen Sie eine Option.
Das neue Reisedatenfeld wird in den Kartenextras für Reisedaten angezeigt.

Anzeigen von Reisedaten

In der Reisedatenfunktion werden das Tempo sowie Statistiken zur Reise angezeigt.

Wählen Sie auf der Karte die Option **Tempo**.

Zurücksetzen von Reiseinformationen

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option **Tempo**.
- 2 Wählen Sie  > **Feld(er) zurücksetzen**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wenn Sie nicht auf einer Route navigieren, wählen Sie **Alle auswählen**, um mit Ausnahme der Geschwindigkeitsanzeige alle Datenfelder auf der ersten Seite zurückzusetzen.
 - Wählen Sie **Gesamtdaten zurücksetzen**, um alle Werte des Reisecomputers zurückzusetzen.
 - Wählen Sie **Reset: Max. Geschw.**, um das maximale Tempo zurückzusetzen.
 - Wählen Sie **Reset: Zähler B**, um den Kilometerzähler zurückzusetzen.

Anzeigen von Verkehrsinformationen

Bevor Sie aktuelle Verkehrsinformationen anzeigen können, müssen Sie Ihr Gerät koppeln und mit der Tread®-App auf Ihrem Smartphone verbinden ([Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38](#)).

HINWEIS

Garmin® ist nicht für die Zuverlässigkeit oder Aktualität der Verkehrsinformationen verantwortlich.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Verkehr**.
- 2 Tippen Sie auf den Bereich **Verkehr**, um die Verkehrseignisse auf der Karte anzuzeigen.

Anpassen der Karte

Anpassen der Kartenebenen

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Ebenen**.
- 2 Wählen Sie unter **Kartentyp** eine Kartenart aus.

Bei einigen Kartenarten können Sie  > **Hybridkarte** wählen, um zwei Kartenarten zu kombinieren.
Die Karte Satellitenbilder zeigt nur für die Gebiete Satellitenbilder an, für die Sie Satellitenbilder heruntergeladen haben ([Herunterladen von Outdoor Maps+ Inhalten, Seite 28](#)).
- 3 Wählen Sie unter **Kartendetails** die Arten von Informationen aus, die auf der Karte angezeigt werden sollen.

HINWEIS: Bestimmte Ebenen sind nicht miteinander kompatibel und können nicht gleichzeitig aktiviert werden. Das Aktivieren einer Ebene deaktiviert automatisch alle inkompatiblen Ebenen.
HINWEIS: Für bestimmte Kartenebenen ist ein Outdoor Maps+ Abonnement erforderlich.

Anzeigen beliebter Motorradstrecken auf der Karte

Das Gerät kann auf der Karte beliebte Motorradstrecken markieren. So können Sie Straßen wählen, die einen höheren Fahrspaß bieten.

Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Bel. Strecken (Motorrad)**.

Herunterladen von Outdoor Maps+ Inhalten

Zum Herunterladen von Outdoor Maps+ Inhalten müssen Sie zunächst ein Outdoor Maps+ Abonnement erwerben. Weitere Informationen finden Sie unter garmin.com/outdoormaps.

Das Gerät muss mit dem Wi-Fi® verbunden sein, bevor Sie Outdoor Maps+ Inhalte herunterladen können ([Herstellen einer Verbindung mit einem Wi-Fi® Netzwerk, Seite 63](#)).

Zum Anzeigen von Outdoor Maps+ Inhalten auf der Karte müssen Sie den Inhalt für ein bestimmtes Gebiet herunterladen.

HINWEIS: Einige Outdoor Maps+ Ebenen sind nur in bestimmten Gebieten verfügbar.

- 1 Wählen Sie  > **Karte** > **Kartenmanager** > **Outdoor Maps+ > Karten herunterladen**.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie alle Kartenebenen aus, die Sie herunterladen möchten.

TIPP: Durch Tippen auf  können Sie Informationen zu den einzelnen Kartenebenen anzeigen.
Die ausgewählten Kartenebenen sind mit einem Häkchen markiert.
- 4 Wählen Sie .
- 5 Verschieben Sie die Karte und ziehen Sie zwei Finger von innen nach außen oder von außen nach innen, um die Karte zu vergrößern bzw. zu verkleinern, bis das markierte Rechteck das Gebiet abdeckt, für das Sie Kartendaten herunterladen möchten.

TIPP: Wenn Sie die Größe des Gebiets ändern, werden die Gesamtgröße des Downloads und die aktuelle Speichernutzung oben auf dem Bildschirm angezeigt.

- 6 Wählen Sie , um den Download zu starten.

Sie können das Gerät weiter benutzen, während Outdoor Maps+ Inhalte heruntergeladen werden.

Anzeigen Ihrer Sammlungen auf der Karte

Zum Anzeigen der Kartenebene für Sammlungen müssen Sie Ihr Gerät zunächst mit der Tread® App koppeln, um das Gerät mit Ihrem Garmin® Konto zu synchronisieren.

Sie können die Elemente in Ihrem Garmin Konto direkt auf der Karte anzeigen.

HINWEIS: Elemente aus Ihrem Garmin Konto, die nicht zur Sammlung hinzugefügt wurden, werden in der Sammlung Unorganisiert auf dem zūmo® Gerät angezeigt.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > **Sammlungen**.
- 2 Wählen Sie eine oder mehrere Sammlungskategorien aus der Liste aus.

Die Tracks und Wegpunkte aus den ausgewählten Sammlungen werden als Symbole auf der Karte angezeigt.

Ändern des Kartendatenfelds

- 1 Wählen Sie auf der Karte ein Datenfeld aus.
HINWEIS: Die Anzeige Tempo kann nicht angepasst werden.
- 2 Wählen Sie einen Datentyp, der angezeigt werden soll.

Ändern der Kartenkurzbefehle

Sie können die Kurzbefehl-Schaltflächen ändern, die am Rand der Karte angezeigt werden.

- 1 Wählen Sie auf der Karte die Option  > .
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie , um eine Kurzbefehl-Schaltfläche zu entfernen.
 - Wählen Sie  und anschließend eine Schaltfläche, die angezeigt werden soll, um eine Kurzbefehl-Schaltfläche zu ersetzen.
- 3 Wählen Sie **Speichern**.

Ändern der Kartenansicht

- 1 Wählen Sie  > **Karte** > **Kartenansicht Auto**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Fahrtrichtung**, um die Karte zweidimensional anzuzeigen, wobei sich die Fahrtrichtung oben befindet.
 - Wählen Sie **Norden oben**, um die Karte zweidimensional anzuzeigen, wobei sich Norden oben befindet.
 - Wählen Sie **3D**, um die Karte dreidimensional anzuzeigen.
 - Wählen Sie **Auto-Zoom f. Gr.**, um den Zoom-Maßstab automatisch so anzupassen, dass alle Fahrer eines Group Rides auf der Karte angezeigt werden.
- 3 Wählen Sie **Speichern**.

Ändern der Kartenregion

Wenn das Gerät mit einem Wi-Fi®-Netzwerk verbunden ist, können Sie neue Kartenregionen direkt auf das Gerät herunterladen.

- 1 Wählen Sie  > **Kartenmanager** > **Karten auf dem Gerät verwalten**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Um eine Kartenregion zu entfernen, wählen Sie die Region aus und anschließend **Entfernen**.
 - Um eine neue Kartenregion im internen Speicher des Geräts zu installieren, wählen Sie die Region aus und anschließend **Auf Gerät installieren**.
 - Um eine neue Kartenregion auf einer Speicherkarte zu installieren (*Einlegen einer Speicherkarte für Karten und Daten, Seite 59*), wählen Sie die Region aus und anschließend **Auf Speicherkarte installieren**.

Wenn Sie neue Regionen hinzufügen oder entfernen, zeigt eine Leiste am oberen Rand der Seite den verfügbaren Speicherplatz auf dem Gerät an.

- 3 Nachdem Sie das Hinzufügen und Entfernen von Kartenregionen abgeschlossen haben, wählen Sie **Anwenden**.

Suchen und Speichern von Positionen

Die auf dem Gerät geladenen Karten enthalten Points of Interest, z. B. Restaurants, Hotels, Autoservices und detaillierte Straßeninformationen. Das Menü Zieleingabe bietet verschiedene Möglichkeiten zum Durchsuchen, Finden und Speichern von Informationen und unterstützt Sie so bei der Suche des Ziels.

Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Zieleingabe**.

- Wählen Sie **QSuchen**, um schnell nach allen Positionen auf dem Gerät zu suchen (*Suchen von Positionen mit der Suchleiste, Seite 30*).
- Um eine Adresse zu suchen, wählen Sie **Adresse** (*Suchen von Adressen, Seite 32*).
- Wählen Sie **Kategorien**, um vorinstallierte Points of Interest nach Kategorie zu durchsuchen (*Suchen von Positionen, Seite 31*).
- Wählen Sie das aktuelle Suchgebiet und anschließend ein neues Suchgebiet, um in der Nähe einer anderen Stadt oder eines anderen Gebiets zu suchen (*Ändern des Suchgebiets, Seite 32*).
- Wählen Sie **Wegpunkte**, um Favoriten anzuzeigen und zu bearbeiten (*Speichern von Positionen, Seite 35*).
- Wählen Sie **Kürzlich**, um Positionen anzuzeigen, die Sie kürzlich in den Suchergebnissen ausgewählt haben (*Anzeigen kürzlich gefundener Positionen, Seite 34*).
- Um nach Wohnmobilparks und Campingplätzen zu suchen, wählen Sie **Ultimate Public Campgrounds** (*Suchen nach Ultimate Campgrounds POIs (Points of Interest), Seite 33*).
- Um nach Standorten zu suchen, die Teil Ihres Outdoor Maps+-Abonnements sind, wählen Sie **Outdoor Maps+**.
- Um Tripadvisor®-Reisebewertungen zu durchsuchen, wählen Sie **Tripadvisor** (*Suchen nach Tripadvisor® POIs (Points of Interest), Seite 34*).
- Wählen Sie **Nationalparks**, um nach Nationalparks zu suchen und Karten von Parks zu entdecken (*Suchen nach Nationalparks, Seite 33*).
- Wählen Sie **Koordinaten**, um zu bestimmten geografischen Koordinaten zu navigieren (*Suchen von Positionen anhand von Koordinaten, Seite 33*).

Points of Interest

HINWEIS

Sie sind dafür verantwortlich, geltende Regeln, Gesetze oder Vorschriften bezüglich Points of Interest zu verstehen und einzuhalten.

Ein Point of Interest ist ein Ort, der für Sie eventuell hilfreich oder von Interesse ist. Points of Interest sind in Kategorien eingeteilt und können beliebte Reiseziele wie Tankstellen, Restaurants, Hotels und Unterhaltungsstätten umfassen.

Suchen von Positionen mit der Suchleiste

Suchen Sie mithilfe der Suchleiste nach Positionen, indem Sie eine Kategorie, den Namen eines Unternehmens, eine Adresse oder eine Stadt eingeben.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe**.
- 2 Wählen Sie in der Suchleiste die Option **Suchen**.
- 3 Geben Sie den Suchbegriff ganz oder teilweise ein.
Unterhalb der Suchleiste werden Suchbegriffe vorgeschlagen.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Suchen Sie nach einem Typ von Points of Interest, indem Sie den Namen einer Kategorie eingeben (z. B. „Kinos“).
 - Suchen Sie namentlich nach Points of Interest, indem Sie Namen ganz oder teilweise eingeben.
 - Suchen Sie nach einer Adresse in der Nähe, indem Sie den Straßennamen und die Hausnummer eingeben.
 - Suchen Sie nach einer Adresse in einer anderen Stadt, indem Sie den Straßennamen, die Hausnummer, die Stadt und das Land eingeben.
 - Suchen Sie nach einer Stadt, indem Sie die Stadt und jeweils das Bundesland, die Provinz oder das Land eingeben.
 - Suchen Sie nach Koordinaten, indem Sie die Breiten- und Längengrade eingeben.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Suchen Sie nach einem vorgeschlagenen Suchbegriff, indem Sie den Begriff auswählen.
 - Suchen Sie nach dem eingegebenen Text, indem Sie **Q** auswählen.

6 Wählen Sie bei Bedarf eine Position aus.

Suchen von Positionen

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe**.
- 2 Wählen Sie eine Kategorie, oder wählen Sie **Kategorien**.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf eine Unterkategorie.
- 4 Wählen Sie ein Ziel aus.

Navigieren zu Points of Interest an einem Standort

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht für alle Standorte verfügbar.

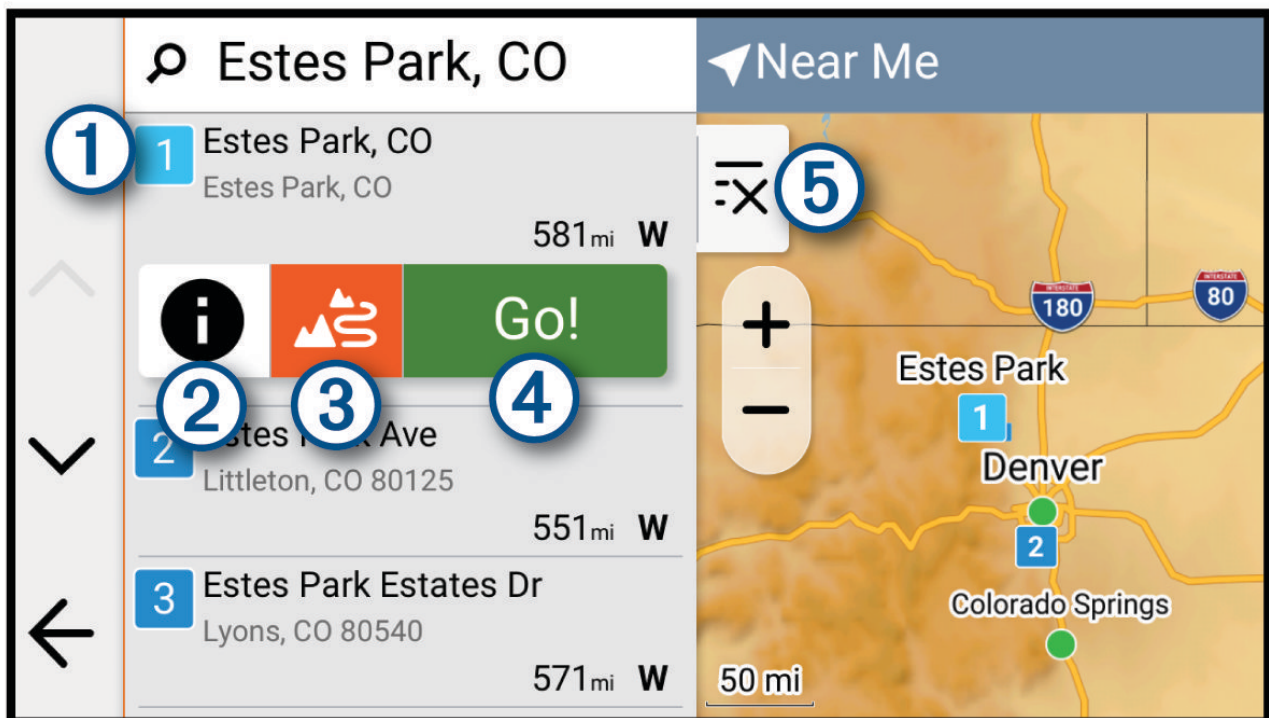
Sie können eine Route zu einem Point of Interest (POI) an einem größeren Standort erstellen, z. B. zu einem Geschäft in einem Einkaufszentrum, zu einem Terminal am Flughafen oder zu Parkplätzen in der Nähe.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe** > **Suchen**.
- 2 Geben Sie den Namen des Standorts ein und wählen Sie **Q**.
- 3 Wählen Sie den Standort aus.
Es wird eine Liste von Kategorien von Points of Interest am Standort angezeigt.
- 4 Wählen Sie eine Kategorie und eine Position und anschließend die Option **Los!**.

Das Gerät erstellt eine Route zum Parkplatz oder Eingang des Standorts in der Nähe des POI.

Positionssuchergebnisse

Die Positionssuchergebnisse werden in einer Liste angezeigt, wobei die nächstgelegene Position oben aufgeführt ist. Jede nummerierte Position wird auch auf der Karte angezeigt. Sie können nach unten blättern, um weitere Ergebnisse anzuzeigen.

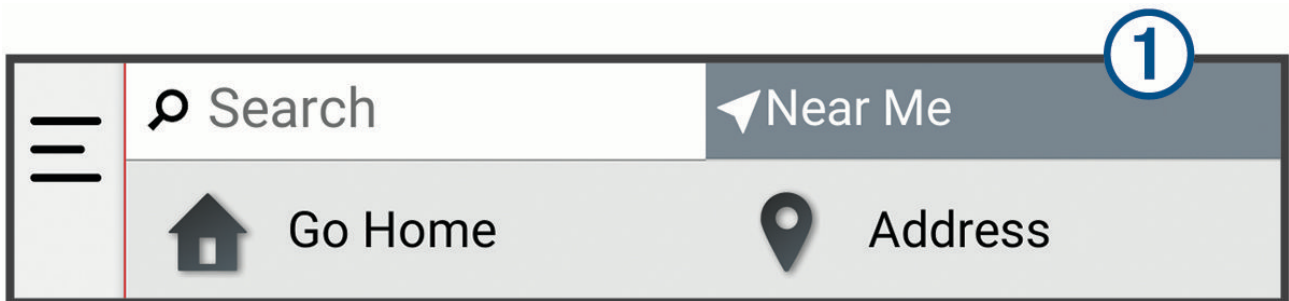


①	Wählen Sie eine Position, um das Optionsmenü anzuzeigen.
② i	Wählen Sie diese Option, um detaillierte Informationen zur Position anzuzeigen.
③	Wählen Sie diese Option, um die Navigation mit Adventurous Routing zu starten (<i>Fahren mit Garmin Adventurous Routing™</i> , Seite 19).
④ Los!	Wählen Sie diese Option, um die Navigation zur Position mit der Standard-Routenpräferenz für das aktuelle Fahrzeugprofil zu starten.
⑤	Wählen Sie diese Option, um die Suchergebnisse auf der Karte als Vollbild anzuzeigen.

Ändern des Suchgebiets

Das Gerät sucht standardmäßig nach Positionen in der Nähe der aktuellen Position. Sie können auch andere Gebiete durchsuchen. Beispielsweise können Sie in der Nähe des Ziels bzw. einer anderen Stadt oder entlang der aktiven Route suchen.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe**.
- 2 Wählen Sie das aktuelle Suchgebiet ① aus.



- 3 Wählen Sie ein Suchgebiet aus.
 - 4 Folgen Sie bei Bedarf den Anweisungen auf dem Display, um eine bestimmte Position auszuwählen.
- Das ausgewählte Suchgebiet wird oben auf der Seite angezeigt. Wenn Sie eine der Optionen im Menü Zieleingabe verwenden, um nach Positionen zu suchen, erhalten Sie vom Gerät zuerst Vorschläge für Positionen in der Nähe dieses Gebiets.

Parken

Suchen von Parkplätzen in der Nähe der aktuellen Position

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe** > **Kategorien** > **Parken**.
- 2 Wählen Sie eine Parkmöglichkeit.
- 3 Wählen Sie **Los!**.

Suchen von Parkplätzen in der Nähe einer bestimmten Position

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe**.
- 2 Suchen Sie nach einer Position.
- 3 Wählen Sie in den Positionssuchergebnissen eine Position aus.
- 4 Wählen Sie ⓘ > **Parken**.
Es wird eine Liste von Parkplätzen in der Nähe der ausgewählten Position angezeigt.
- 5 Wählen Sie eine Parkmöglichkeit.
- 6 Wählen Sie **Los!**.

Suchfunktionen

Mit Suchfunktionen können Sie nach bestimmten Arten von Positionen suchen, indem Sie auf Anweisungen auf dem Bildschirm reagieren.

Suchen von Adressen

HINWEIS: Die Reihenfolge der Schritte ändert sich möglicherweise abhängig von den auf dem Gerät geladenen Kartendaten.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf das aktuelle Suchgebiet, um in der Nähe einer anderen Stadt oder eines anderen Gebiets zu suchen.
- 3 Wählen Sie **Adresse**.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um Adressinformationen einzugeben.
- 5 Wählen Sie die gewünschte Adresse aus.

Suchen von Kreuzungen

Sie können nach Kreuzungen zweier Straßen, Autobahnen oder anderer Straßen suchen.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe** > **Kreuzungen**.

- 2 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um Straßeninformationen einzugeben.
- 3 Wählen Sie die Kreuzung.

Suchen von Positionen anhand von Koordinaten

Sie können durch die Eingabe von Breiten- und Längengraden nach einer Position suchen.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe > Koordinaten**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option , und ändern Sie das Koordinatenformat oder das Kartenbezugssystem.
- 3 Wählen Sie **Koordinaten**.
- 4 Geben Sie die Breiten- und Längengrade ein und wählen Sie **Fertig**.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Speichern**, um die Koordinaten als Position zu speichern.
 - Wählen Sie **Los!**, um eine Route zu den Koordinaten zu starten.

Suchen nach Nationalparks

Gerätemodelle mit Karten für Nordamerika oder für die USA umfassen auch detaillierte Informationen zu Nationalparks in den USA. Sie können zu einem Nationalpark oder zu einer Position in einem Nationalpark navigieren.

HINWEIS

Sie sind dafür verantwortlich, geltende Regeln, Gesetze oder Vorschriften bezüglich Nationalparks zu verstehen und einzuhalten.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe > Nationalparks**.
Es wird eine Liste von Nationalparks angezeigt, wobei der nächstgelegene Park oben aufgeführt ist.
- 2 Wählen Sie **Suchen** und geben Sie den Namen des Parks ganz oder teilweise ein, um die Ergebnisse einzugrenzen (optional).
- 3 Wählen Sie einen Nationalpark.
Unter dem Namen des Parks wird eine Liste von Kategorien für die Positionen von Merkmalen und Einrichtungen im Park angezeigt.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Los!**, um mit der Navigation zum Park zu beginnen.
 - Wählen Sie , um weitere Parkinformationen anzuzeigen oder die Merkmale und Einrichtungen des Parks zu entdecken.
 - Wählen Sie in der Liste unter dem Namen des Parks eine Kategorie aus, und wählen Sie eine Position, um schnell eine Position im Park zu finden.

Suchen nach Ultimate Campgrounds POIs (Points of Interest)

HINWEIS: Diese Funktion ist nicht in allen Gebieten verfügbar.

HINWEIS

Sie sind dafür verantwortlich, geltende Regeln, Gesetze oder Vorschriften bezüglich Campingplätzen und Points of Interest zu verstehen und einzuhalten.

Das Gerät umfasst Ultimate Campgrounds POIs (Points of Interest), sodass Sie nach öffentlichen Campingplätzen in der Nähe der aktuellen Position suchen können.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe > Ultimate Public Campgrounds**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Suchfilter**. Wählen Sie mindestens einen Suchfilter und anschließend die Option **Suchen**.
- 3 Wählen Sie eine Position.

Tripadvisor®

HINWEIS

Garmin® ist nicht für die Zuverlässigkeit oder Aktualität der Tripadvisor Informationen verantwortlich.

Sie sind dafür verantwortlich, geltende Regeln, Gesetze oder Vorschriften bezüglich Points of Interest zu verstehen und einzuhalten.

Das Gerät umfasst Tripadvisor Reisebewertungen. Tripadvisor Bewertungen werden automatisch in der Suchergebnisliste für Restaurants, Hotels und Sehenswürdigkeiten angezeigt. Sie können auch nach Tripadvisor POIs in der Nähe suchen und sie nach Distanz oder Beliebtheit sortieren.

Suchen nach Tripadvisor® POIs (Points of Interest)

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe > Tripadvisor**.
- 2 Wählen Sie eine Kategorie.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf eine Unterkategorie.
Für die ausgewählte Kategorie wird eine Liste von Tripadvisor POIs in der Nähe angezeigt.
- 4 Wählen Sie **Ergebnisse sortieren**, um die angezeigten Points of Interest nach Distanz oder Beliebtheit zu filtern (optional).
- 5 Wählen Sie **Q**, und geben Sie einen Suchbegriff ein (optional).

Trendy Places

HINWEIS

Garmin® ist nicht für die Zuverlässigkeit oder Aktualität der Tripadvisor® Informationen verantwortlich. Sie sind dafür verantwortlich, geltende Regeln, Gesetze oder Vorschriften bezüglich Points of Interest zu verstehen und einzuhalten.

Die Trendy Places Suchfunktion umfasst Points of Interest und Bewertungen von Tripadvisor, sodass eine umfassende Liste von Sehenswürdigkeiten verfügbar ist. Sie können die Suchergebnisse nach Kategorien, Bewertungen und Distanz von der Route filtern.

HINWEIS: Points of Interest von Tripadvisor sind nicht in allen Gebieten verfügbar.

Anzeigen kürzlich gefundener Positionen

Im Gerät wird ein Verlauf der letzten 50 gefundenen Positionen gespeichert.

Wählen Sie **Zieleingabe > Kürzlich**.

Löschen der Liste kürzlich gefundener Orte

Wählen Sie **Zieleingabe > Kürzlich >  > Löschen > Ja**.

Anzeigen von Informationen zur aktuellen Position

Auf der Seite "Wo bin ich?" können Sie Informationen zur aktuellen Position anzeigen. Diese Funktion ist sehr hilfreich, falls Sie einer Notrufzentrale Ihren Standort mitteilen müssen.

Wählen Sie auf der Karte das Fahrzeug aus.

Suchen nach schneller Hilfe und Tankstellen

Sie können die Seite „Wo bin ich?“ verwenden, um nach Kliniken, Polizeistationen und Tankstellen in der Nähe zu suchen.

- 1 Wählen Sie auf der Karte das Fahrzeug aus.
- 2 Wählen Sie **Kliniken, Polizei** oder **Tanken**.
HINWEIS: Einige Servicekategorien sind nicht in allen Gebieten verfügbar.

In einer Liste werden die Positionen der gewählten Services angezeigt, wobei die nächstgelegenen Positionen oben aufgeführt sind.

- 3 Wählen Sie eine Position.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Los!**, um zur Position zu navigieren.
 - Wählen Sie **i**, um die Telefonnummer und andere Positionsdetails anzuzeigen.

Abrufen einer Wegbeschreibung zur aktuellen Position

Wenn Sie einer anderen Person mitteilen möchten, wie ihre aktuelle Position zu erreichen ist, kann das Gerät eine Wegbeschreibung ausgeben.

- 1 Wählen Sie auf der Karte das Fahrzeug aus.
- 2 Wählen Sie ** > Weg zu mir von....**
- 3 Wählen Sie eine Startposition.
- 4 Wählen Sie **Wählen**.

Hinzufügen von Kurzbefehlen

Sie können dem Menü Zieleingabe Kurzbefehle hinzufügen. Ein Kurzbefehl kann auf eine Position, eine Kategorie oder eine Suchfunktion verweisen.

Das Menü Zieleingabe kann bis zu 36 Symbole für Kurzbefehle umfassen.

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe > Kurzbefehl hinzufügen**.
- 2 Wählen Sie ein Element.

Entfernen von Kurzbefehlen

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe >  > Kurzbefehl(e) entfernen**.
- 2 Wählen Sie einen Kurzbefehl aus, den Sie entfernen möchten.
- 3 Wählen Sie den Kurzbefehl erneut aus, um den Vorgang zu bestätigen.
- 4 Wählen Sie **Fertig**.

Speichern von Positionen

Speichern einer Position

- 1 Suchen Sie nach einer Position (*Suchen und Speichern von Positionen, Seite 30*).
- 2 Wählen Sie aus der Liste der Suchergebnisse eine Position aus.
- 3 Wählen Sie ** > Speichern**.
- 4 Wählen Sie bei Bedarf **Name**, um den Namen der Position zu bearbeiten.
- 5 Wählen Sie **Speichern**.

Speichern der aktuellen Position

- 1 Wählen Sie auf der Kartenseite das Fahrzeugsymbol.
- 2 Wählen Sie **Speichern**.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf **Name**, um den Namen der Position zu bearbeiten.
- 4 Wählen Sie **Speichern**.

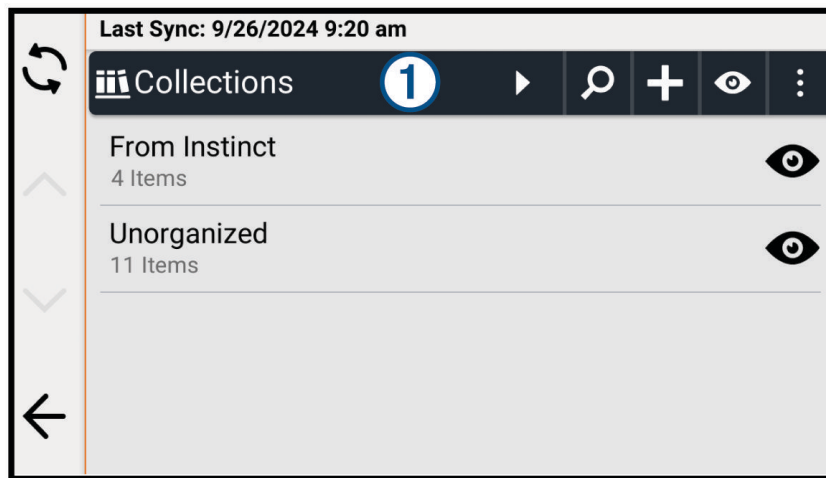
Bearbeiten von Favoriten

- 1 Wählen Sie **Zieleingabe > Wegpunkte**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf eine Kategorie.
- 3 Wählen Sie eine Position.
- 4 Wählen Sie **Bearbeiten**.
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Name**.
 - Wählen Sie **Kartensymbol**, um das Symbol zu ändern, mit dem der Favorit auf einer Karte markiert wird.
 - Wählen Sie **Sammlungen**, um die Position den gespeicherten Sammlungskategorien hinzuzufügen oder sie daraus zu entfernen.
 - Wählen Sie **Koordinaten**, um die GPS-Koordinaten der Position zu bearbeiten.
- 6 Bearbeiten Sie die Informationen.
- 7 Wählen Sie **Fertig**.

Anzeigen Ihrer gespeicherten Elemente

Sie können Ihre gespeicherten Elemente wie Wegpunkte, Routen und Tracks in der Favoriten-App anzeigen. Wenn Ihr Gerät mit der Tread®-App gekoppelt ist, werden Ihre gespeicherten Elemente regelmäßig mit Ihrem Garmin®-Konto synchronisiert.

- 1 Wählen Sie ** > Favoriten**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf den Kategoriefilter **①**, um unterschiedliche Sammlungen zu durchsuchen und nach Elementtyp zu filtern.



Teilen von gespeicherten Elementen

Sie können Elemente über ein mit der Tread®-App verbundenes Smartphone teilen oder auf einer Speicherkarte speichern.

- 1 Wählen Sie in der **Favoriten**-App das Element aus, das Sie teilen möchten.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Um eine Route oder einen Track zu teilen, wählen Sie > **Teilen**.
 - Um einen Wegpunkt zu teilen, wählen Sie **Teilen**.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Um das Element an die Tread-App auf Ihrem Smartphone zu senden, wählen Sie **Garmin Tread**.
 - Um das Element auf einer Speicherkarte zu speichern, wählen Sie **Speicherkarte**.
- 4 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Namen der GPX-Datei.

Teilen mehrere gespeicherter Elemente

Sie können mehrere gespeicherte Elemente in einer einzigen GPX-Datei teilen.

- 1 Wählen Sie in der **Favoriten**-App eine Kategorie oder einen Sammlungsfilter mit allen Elementen, die Sie teilen möchten.
- 2 Wählen Sie > **Teilen**.
- 3 Wählen Sie die Elemente aus, die Sie teilen möchten.
- 4 Wählen Sie .
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Um die Elemente an die Tread®-App auf Ihrem Smartphone zu senden, wählen Sie **Garmin Tread**.
 - Um die Elemente auf einer Speicherkarte zu speichern, wählen Sie **Speicherkarte**.
- 6 Bearbeiten Sie bei Bedarf den Namen der GPX-Datei.

Synchronisieren von Garmin®-Kontodaten

Zum Synchronisieren von Kontodaten müssen Sie zunächst das Gerät mit der Tread® App koppeln ([Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38](#)).

Sie können Daten wie Tracks mit Ihrem Garmin-Konto synchronisieren. Das Gerät führt regelmäßig und automatisch eine Synchronisierung mit dem Konto durch. Sie können Daten auch jederzeit manuell synchronisieren.

- 1 Wählen Sie > **Favoriten**.
- 2 Wählen Sie .

Fahrzeugprofile

WARNUNG

Mit der Eingabe der Profildaten des Fahrzeugs ist nicht garantiert, dass diese Profildaten in allen Routenvorschlägen berücksichtigt oder dass die Warnsymbole in allen Fällen angezeigt werden. Die Kartendaten unterliegen ggf. Einschränkungen, sodass das Gerät diese Beschränkungen oder Straßenzustände nicht in allen Fällen berücksichtigen kann. Halten Sie sich hierbei auch zu jeder Zeit an die Anweisungen auf Straßenschildern, und achten Sie auf die jeweiligen Straßenbedingungen.

Durch Verwendung verschiedener Fahrzeugprofile können Sie verschiedene Geräteeinstellungen schnell ändern, z. B. welche Kartenebenen aktiviert sind und welche Routenpräferenz standardmäßig verwendet wird.

Die Route wird je nach Fahrzeugprofil unterschiedlich berechnet. Basierend auf den Abmessungen, dem Gewicht und anderen Merkmalen, die Sie für Ihr Fahrzeug eingegeben haben, vermeidet das Gerät die Einbeziehung von gesperrten oder unpassierbaren Gebieten in die Routen.

Das aktuell aktive Fahrzeugprofil wird durch ein Symbol in der Statusleiste angezeigt. Die Navigations- und Karteneinstellungen des Geräts können separat für jeden Fahrzeugtyp angepasst werden.

Wechseln des Fahrzeugprofils

- 1 Wählen Sie in der Statusleiste das Symbol für das Fahrzeugprofil, z. B.  oder .
- 2 Wählen Sie ein Fahrzeugprofil.
Die Informationen des Fahrzeugprofils werden angezeigt, darunter Maße und Gewicht.
- 3 Wählen Sie **Wählen**.

Hinzufügen eines Fahrzeugprofils

Sie können ein Fahrzeugprofil für alle Fahrzeuge einrichten, in denen das Gerät verwendet wird.

- 1 Tippen Sie auf das aktuelle Fahrzeugprofil in der Statusleiste.
- 2 Wählen Sie .
- 3 Wählen Sie den aktuellen Fahrzeugtyp aus.
- 4 Geben Sie die Fahrzeugmerkmale wie Größe und Antriebsart ein.
- 5 Wählen Sie die Standard-Routenberechnungsmethode.

Bearbeiten von Fahrzeugprofilen

Sie können grundlegende Informationen des Fahrzeugprofils ändern oder einem Fahrzeugprofil detaillierte Informationen hinzufügen, beispielsweise die maximale Geschwindigkeit.

- 1 Wählen Sie  > **Fahrzeugprofil**.
- 2 Wählen Sie ein zu bearbeitendes Fahrzeugprofil.
- 3 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  und dann das zu bearbeitende Feld, um die Informationen des Fahrzeugprofils zu bearbeiten.
 - Wählen Sie  >  > **Profil umbenennen**, um das Fahrzeugprofil umzubenennen.
 - Wählen Sie  >  > **Löschen**, um das Fahrzeugprofil zu löschen.

Live-Dienste, Verkehrsfunk und Smartphone-Funktionen

WARNUNG

Das Lesen oder Interagieren mit Benachrichtigungen während der Fahrt kann zu Ablenkungen führen, die einen Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden zur Folge haben können.

HINWEIS

Garmin® ist nicht für die Zuverlässigkeit oder Aktualität der Verkehrsinformationen verantwortlich.

Über die Tread® App kann das Gerät Smart Notifications und Livedaten erhalten, z. B. Live-Verkehrsdaten und Wetterinformationen.

Live-Verkehrsdaten: Sendet Live-Verkehrsdaten an das Gerät, z. B. Verkehrseignisse und Verzögerungen, Baustellen und Straßensperrungen.

Wetterinformationen: Sendet Wetterlage, Straßenbedingungen und Wetterradardaten in Echtzeit an das Gerät ([Anzeigen der Wettervorhersage, Seite 54](#)).

Smart Notifications: Zeigt auf dem Gerät Telefonbenachrichtigungen und Nachrichten an. Diese Funktion ist nicht für alle Sprachen verfügbar.

Freisprechfunktion: Ermöglicht es Ihnen, unter Verwendung des verbundenen Bluetooth® Headsets Telefonanrufe über das Gerät zu tätigen und anzunehmen.

Positionen an Gerät senden: Ermöglicht es Ihnen, Positionen vom Smartphone an das Navigationsgerät zu senden.

Koppeln mit dem Smartphone

Sie können das zūmo® Navi mit dem Smartphone und der Tread® App koppeln, um zusätzliche Funktionen zu aktivieren und auf Livedaten zuzugreifen ([Live-Dienste, Verkehrsfunk und Smartphone-Funktionen, Seite 38](#)).

- 1 Schalten Sie das zūmo Navi ein und achten Sie darauf, dass das Navi und das Smartphone nicht weiter als 3 m (10 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 2 Wählen Sie auf dem zūmo Navi die Option  > **Telefon** > **Smartphone hinzufügen**.
- 3 Scannen Sie mit dem Smartphone den QR-Code, um die Tread App herunterzuladen und zu installieren.
TIPP: Auf den meisten Smartphones können Sie den QR-Code mit der Kamera-App scannen.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um sich bei einem Garmin® Konto anzumelden und die Kopplung und Einrichtung abzuschließen.

Das Hauptkontrollboard wird angezeigt. Nach der Kopplung der Geräte können Sie Smartphone-Funktionen auf dem Navi aktivieren oder deaktivieren ([Smartphone-Einstellungen, Seite 55](#)). Die Geräte stellen automatisch eine Verbindung her, wenn sie eingeschaltet und in Reichweite sind.

Koppeln eines drahtlosen Headsets

HINWEIS: Wenn das zūmo® Gerät mit der Tread® App auf dem Smartphone gekoppelt ist, können Sie das Headset über die Bluetooth® Technologie direkt mit dem Headset koppeln, anstatt über das zūmo Gerät. Es kann jeweils nur ein Headset Navigationsansagen und Anrufe erhalten. Für die Multimedia-Audiowiedergabe können bis zu zwei Headsets verwendet werden.

- 1 Achten Sie darauf, dass das Headset und das Navigationsgerät nicht weiter als 10 m (33 Fuß) voneinander entfernt sind.
- 2 Wählen Sie auf dem Navigationsgerät die Option  > **Headset** > **Headset hinzufügen**.
- 3 Aktivieren Sie auf dem Headset die Bluetooth Technologie, und schalten Sie es als sichtbar für andere Bluetooth Geräte.
- 4 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Navigationsgerät, um die Kopplung abzuschließen.

Nach Abschluss der Kopplung können Sie Funktionen für das gekoppelte drahtlose Headset aktivieren oder deaktivieren ([Headset-Einstellungen, Seite 55](#)).

Smart Notifications

Während das Gerät mit der Tread® App verbunden ist, können Sie auf dem zūmo® Gerät Benachrichtigungen vom Smartphone anzeigen, z. B. SMS-Nachrichten, eingehende Anrufe und Kalendertermine.

Empfangen von Benachrichtigungen

WARNUNG

Während der Fahrt dürfen Sie Benachrichtigungen nicht lesen oder damit interagieren, da Sie dadurch abgelenkt werden könnten, was zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden führen könnte.

Zum Verwenden dieser Funktion muss das Gerät mit einem unterstützten Smartphone verbunden sein, auf dem die Tread® App ausgeführt wird ([Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38](#)).

Auf den meisten Seiten wird eine Popup-Meldung angezeigt, wenn das Gerät eine Benachrichtigung vom Smartphone empfängt. Wenn das Gerät nicht stationär ist, müssen Sie bestätigen, dass Sie ein Fahrgast und nicht der Fahrer sind. Erst dann können Sie Benachrichtigungen anzeigen.

HINWEIS: Wenn die Karte angezeigt wird, werden Benachrichtigungen in den Kartenextras eingeblendet.

- Wählen Sie **OK**, um eine Benachrichtigung zu ignorieren.
Die Popup-Meldung wird geschlossen. Die Benachrichtigung bleibt auf dem Smartphone jedoch weiterhin aktiv.
- Wählen Sie **Anzeigen**, um eine Benachrichtigung anzuzeigen.
- Wählen Sie **Anzeigen > ►**, um sich die Benachrichtigung anzuhören.
Das Gerät liest die Benachrichtigung unter Verwendung der Text-To-Speech-Technologie vor. Diese Funktion ist nicht für alle Sprachen verfügbar.
- Wählen Sie **Anzeigen** und anschließend eine Option, um weitere Aktionen auszuführen, beispielsweise die Benachrichtigung auf dem Smartphone zu verwerfen.

HINWEIS: Weitere Aktionen sind nur für einige Arten von Benachrichtigungen verfügbar und müssen von der App unterstützt werden, von der die Benachrichtigung stammt.

Empfangen von Benachrichtigungen bei Anzeige der Karte

WARNUNG

Während der Fahrt dürfen Sie Benachrichtigungen nicht lesen oder damit interagieren, da Sie dadurch abgelenkt werden könnten, was zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden führen könnte.

Zum Verwenden dieser Funktion muss das Gerät mit einem unterstützten Smartphone verbunden sein, auf dem die Tread® App ausgeführt wird ([Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38](#)).

Wenn die Karte angezeigt wird, werden neue Benachrichtigungen in den Kartenextras am Seitenrand angezeigt. Wenn das Gerät nicht stationär ist, müssen Sie bestätigen, dass Sie ein Fahrgast und nicht der Fahrer sind. Erst dann können Sie Benachrichtigungen anzeigen.

- Wählen Sie **✕** oder warten Sie, bis die Popup-Meldung abläuft, um eine Benachrichtigung zu ignorieren.
Die Popup-Meldung wird geschlossen. Die Benachrichtigung bleibt auf dem Smartphone jedoch weiterhin aktiv.
- Wählen Sie den Text der Benachrichtigung, um eine Benachrichtigung anzuzeigen.
- Wählen Sie **Nachricht wiedergeben**, um sich die Benachrichtigung anzuhören.
Das Gerät liest die Benachrichtigung unter Verwendung der Text-To-Speech-Technologie vor. Diese Funktion ist nicht für alle Sprachen verfügbar.

Anzeigen der Liste mit Benachrichtigungen

Sie können eine Liste aller aktiven Benachrichtigungen anzeigen.

1 Wählen Sie > **Smart Notifications**.

Die Liste mit Benachrichtigungen wird angezeigt. Ungelesene Benachrichtigungen werden in schwarz angezeigt, bereits gelesene Benachrichtigungen in grau.

2 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie die Beschreibung der Benachrichtigung, um die Benachrichtigung anzuzeigen.
- Wählen Sie **►**, um sich eine Benachrichtigung anzuhören.

Das Gerät liest die Benachrichtigung unter Verwendung der Text-To-Speech-Technologie vor. Diese Funktion ist nicht für alle Sprachen verfügbar.

Freisprechfunktion

HINWEIS: Obwohl die meisten Telefone und Headsets unterstützt werden und verwendet werden können, kann nicht garantiert werden, dass ein bestimmtes Telefon oder Headset kompatibel ist. Möglicherweise sind nicht alle Funktionen für Ihr Telefon verfügbar.

Über die Bluetooth® Technologie kann das Gerät eine Verbindung mit dem kompatiblen Mobiltelefon und drahtlosen Headset bzw. Helm herstellen, sodass Sie das Gerät als Freisprecheinrichtung verwenden können. Überprüfen Sie die Kompatibilität unter www.garmin.com/bluetooth.

Anrufen

- 1 Wählen Sie  > **Telefon**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Wählen**, geben Sie die Telefonnummer ein, und wählen Sie **Wählen**, um eine Nummer zu wählen.
 - Wählen Sie zum Anzeigen der kürzlich gewählten bzw. kürzlich eingegangenen Anrufe die Option **Letzte Anrufe**, anschließend ein Protokoll und eine Nummer, und wählen Sie **Anruf**, um die Nummer zu wählen.
 - Wählen Sie **Kontakte**, anschließend einen Kontakt und schließlich **Anruf**, um einen Kontakt aus dem Telefonbuch anzurufen.
 - Wählen Sie **POIs durchsuchen**, und wählen Sie eine Kategorie. Wählen Sie eine Position und anschließend **Anruf**, um bei einem Point of Interest anzurufen, z. B. einem Restaurant oder einer Sehenswürdigkeit.

Anrufen der Zuhause-Position

Wählen Sie  > **Telefon** > **Zuhause anrufen**.

Wenn Sie diese Funktion zum ersten Mal verwenden, werden Sie aufgefordert, die Telefonnummer für Zuhause zu wählen.

TIPP: Sie können die Telefonnummer für Zuhause durch Auswahl von  > **Nr. v. Zuhause eingeben** zurücksetzen.

Verwenden von Optionen während eines Telefonats

Optionen während eines Telefonats sind verfügbar, wenn Sie einen Anruf annehmen. Einige Optionen sind evtl. nicht mit Ihrem Telefon kompatibel.

TIPP: Wenn Sie die Seite mit Optionen während eines Telefonats schließen, können Sie sie erneut öffnen, indem Sie auf einer Seite die Option  wählen. Sie können den Anrufer auch auf der Karte auswählen.

- Wählen Sie **Anruf hinzufügen**, um eine Telefonkonferenz einzurichten.
- Wählen Sie **Aktiver Anruf auf Navi**, um die Tonausgabe auf das Telefon zu übertragen.

TIPP: Verwenden Sie diese Funktion, wenn Sie die Bluetooth® Verbindung trennen, den Anruf jedoch nicht beenden möchten, oder wenn Sie ungestört telefonieren möchten.
- Wählen Sie **Tastatur**, um die Wähltasten zu verwenden.

TIPP: Sie können diese Funktion verwenden, um automatische Systeme wie die Mailbox zu verwenden.
- Schalten Sie das Mikrofon stumm, indem Sie **Stumm schalten** wählen.
- Legen Sie auf, indem Sie **Auflegen** wählen.

Trennen von Bluetooth® Geräten

Sie können ein Bluetooth Gerät vorübergehend trennen, ohne es aus der Liste gekoppelter Geräte zu löschen. Das Bluetooth Gerät kann zukünftig automatisch eine Verbindung mit dem zūmo® Navi herstellen.

- 1 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  > **Telefon**, um ein Smartphone zu trennen.
 - Wählen Sie  > **Headset**, um ein Headset zu trennen.
- 2 Wählen Sie das Gerät, das Sie trennen möchten.
- 3 Wählen Sie **Trennen**.

Löschen eines gekoppelten Smartphones

Sie können ein gekoppeltes Smartphone löschen, damit künftig nicht mehr automatisch eine Verbindung mit dem Gerät hergestellt wird.

- 1 Wählen Sie  > **Telefon**.
- 2 Wählen Sie das Smartphone aus und wählen Sie anschließend **Gerät entfernen**.

Verwenden der Apps

Garmin Performance App

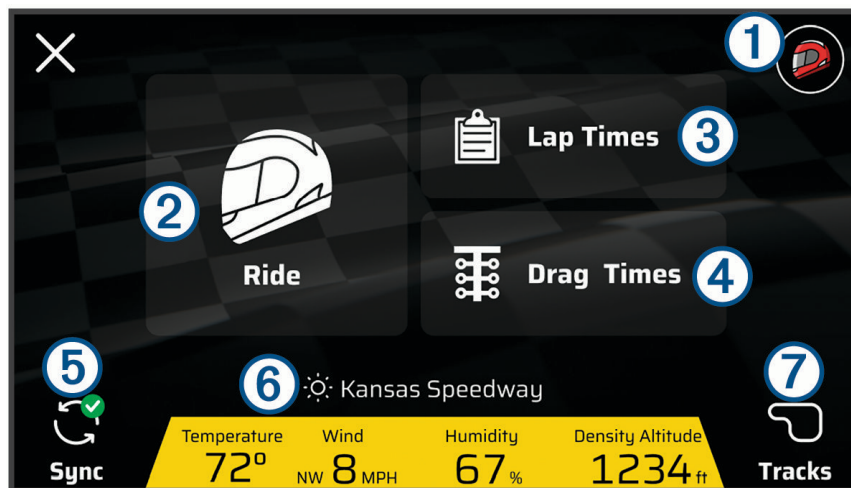
⚠️ WARNUNG

Die Verwendung dieses Geräts bei einer Streckenfahrt, einer Drag Race-Fahrt oder einer anderen Art von Rennfahrt ist ausschließlich für den freizeitbezogenen Gebrauch auf einer Rennstrecke vorgesehen. Verwenden Sie dieses Gerät niemals auf öffentlichen Straßen. Die Nichteinhaltung dieser Warnung könnte zu Unfällen mit Sachschäden oder mit schwerwiegenden oder tödlichen Personenschäden führen. Sie sind dafür verantwortlich, dieses Gerät auf eine sichere und umsichtige Weise zu verwenden.

Sehen Sie sich Streckenfahrten oder Drag Race-Fahrten nicht während der Fahrt an. Mangelnde Aufmerksamkeit bei der Fahrzeugführung und bezüglich der Straßenbedingungen kann zu schweren oder tödlichen Unfällen führen.

HINWEIS: Damit Sie die Garmin Performance App auf dem Gerät verwenden können, benötigen Sie ein Garmin Performance Package™ Abonnement ([Abonnieren eines Garmin Performance Package™](#), Seite 41).

Die Garmin Performance App ermöglicht es Ihnen, über das zūmo® Gerät eine Streckenfahrt oder eine Drag Race-Fahrt zu starten und Leistungsdaten von den Fahrten anzuzeigen, z. B. Rundenzeiten und Zusammenfassungen der Rennen. Außerdem können Sie aktuelle Wetterbedingungen vor einem Rennen und vorherige Wetterbedingungen für jede Fahrt anzeigen.



①	Wählen Sie die Option, um das Rennprofil anzuzeigen.
② Tour	Wählen Sie die Option, um eine Strecken- oder Drag Race-Fahrt zu starten.
③ Rundenzeiten	Wählen Sie die Option, um eine Zusammenfassung vorheriger Streckenfahrten anzuzeigen.
④ Drag-Zeiten	Wählen Sie die Option, um eine Zusammenfassung vorheriger Drag Race-Fahrten anzuzeigen.
⑤ Synchr.	Wählen Sie die Option, um Fahrten zu synchronisieren.
⑥	Zeigt Umgebungsbedingungen an.
⑦ Strecken	Wählen Sie die Option, um die Rennstreckendatenbank anzuzeigen.

Abonnieren eines Garmin Performance Package™

Sie können ein Garmin Performance Package Abonnement erwerben, um auf dem zūmo® Gerät auf Rennfunktionen zuzugreifen.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Garmin Performance**.
- 2 Scannen Sie den QR-Code und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um den Erwerb des Abonnements abzuschließen.

Garmin Catalyst™ App

In der Garmin Catalyst App können Sie Rennleistungsdaten vom zūmo® Gerät anzeigen, z. B. Rundenzeiten, Drag Race-Zeiten und Fahrtzusammenfassungen. Außerdem können Sie Wetterbedingungen für jede Fahrt anzeigen.

Die App bietet anpassbare Symbole für das Fahrer- und das Fahrzeugprofil. Laden Sie die Garmin Catalyst App über den App-Shop des Mobilgeräts herunter.

HINWEIS: Die Symbole für die Fahrerprofile werden nicht mit dem zūmo Gerät synchronisiert.

Starten einer Streckenfahrt

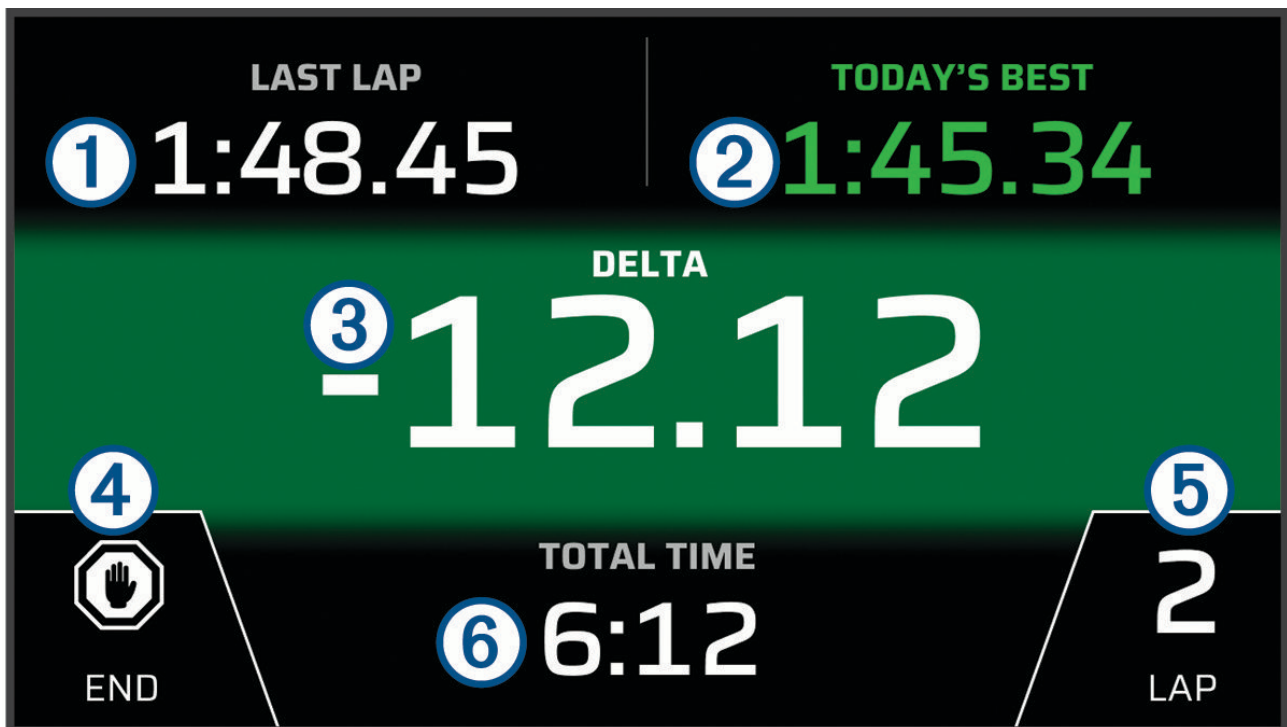
Zum Starten einer Streckenfahrt muss das Gerät zunächst Satellitensignale erfassen. Wählen Sie in der Statusleiste die Option  um die Stärke und Genauigkeit des aktuellen Signals zu überprüfen.

- 1 Wählen Sie in der **Garmin Performance** App die Option **Tour > Rennstrecke**.
- 2 Wählen Sie eine Rennstrecke.
- 3 Wählen Sie bei Bedarf eine Streckenkonfiguration.
- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  und anschließend ein anderes Profil, um das Fahrerprofil zu ändern.
 - Wählen Sie  und anschließend ein anderes Profil, um das Fahrzeugprofil zu ändern.
 - Wählen Sie  und anschließend **Delta-Timer** oder **Rundenzeitanzeige**, um Einstellungen der Rundenzeitfunktion zu konfigurieren.
 - Wählen Sie  oder , um die Streckenbedingungen zu ändern.
 - Wählen Sie  und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Schräglage zu kalibrieren.
- 5 Wählen Sie **Start**.
- 6 Fahren Sie los.

Der Timer wird automatisch gestartet, wenn Sie die Startlinie überqueren.

Streckenfahrten-Timer

Beim Fahren speichert das Gerät Ihren Fortschritt. Der Fahrten-Timer speichert die Rundenzahl und zeigt die besten Rundenzeiten an.



① Letzte Runde	Zeigt die Zeit der letzten Runde während der aktuellen Fahrt an.
② Bes. Ru.	Zeigt die beste Rundenzeit für die aktuelle Fahrt an. Dieser Timer kann zu Beginn einer Fahrt angepasst werden (<i>Starten einer Streckenfahrt, Seite 42</i>).
③ DELTA	Zeigt während der aktuellen Fahrt den Zeitunterschied zwischen der aktuellen Runde und der besten Runde an.
④ BEENDEN	Wählen Sie die Option, um den Timer anzuhalten oder die aktuelle Fahrt zu beenden.

⑤ Runde	Zeigt die Nummer der aktuellen Runde an.
⑥ Gesamtzeit	Zeigt die Gesamtrundenzeit an.

Hinzufügen von Strecken in der Garmin Performance App

Sie können eine Strecke hinzufügen, die noch nicht auf dem Gerät geladen ist. Das Gerät verwendet Ihre GPS-Position und die Fahrzeugbewegungen, um eine Karte der Strecke zu erstellen.

- 1 Wählen Sie in der **Garmin Performance** App die Option **Tour > Rennstrecke > Strecke hinzufügen**.
- 2 Geben Sie einen Rennstreckennamen ein.
- 3 Passen Sie bei Bedarf das Fahrerprofil und Fahrteinstellungen an (*Starten einer Streckenfahrt, Seite 42*).
- 4 Wählen Sie **Start**.
- 5 Fahren Sie los.

Wenn Sie den Boxenbereich verlassen haben und auf die Strecke fahren, müssen Sie mindestens 0,5 Sekunden lang mit einer Mindestgeschwindigkeit von 90 km/h (55 mph) in einer geraden Linie fahren und eine ganze Runde vollenden.

- 6 Wählen Sie **BEENDEN**, wenn Sie die Fahrt abgeschlossen haben.
- 7 Wählen Sie ►► oder ◀◀, um die Startlinie auf der Karte zu positionieren.
- 8 Wählen Sie **Speichern**.

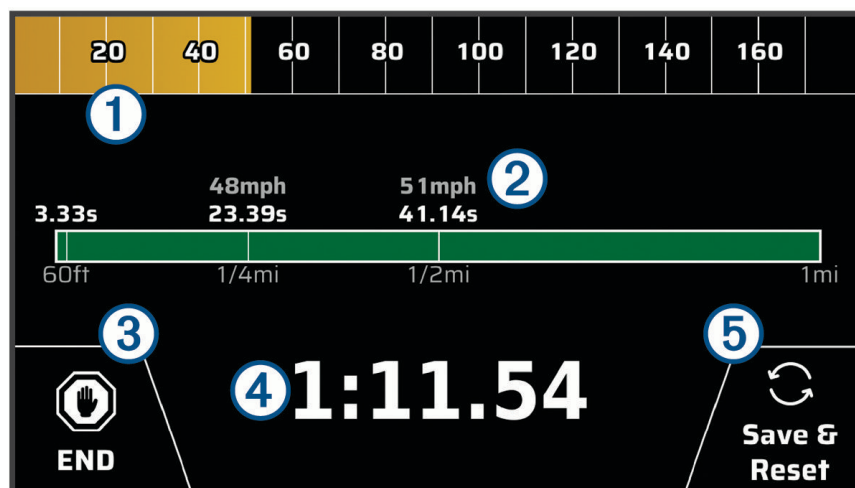
Starten einer Drag Race-Fahrt

Zum Starten einer Drag Race-Fahrt muss das Gerät zunächst Satellitensignale erfassen. Wählen Sie in der Statusleiste die Option , um die Stärke und Genauigkeit des aktuellen Signals zu überprüfen.

- 1 Wählen Sie in der **Garmin Performance** App die Option **Tour > Drag Race**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie , um die Distanz oder Geschwindigkeit der Drag Race-Fahrt zu ändern.
 - Wählen Sie  und anschließend ein anderes Profil, um das Fahrzeugprofil zu ändern.
 - Wählen Sie , um die Streckenbedingungen zu ändern.
 - Wählen Sie , um den Reifendruck des Vorder- und Hinterreifens hinzuzufügen
 - Wählen Sie , um eine Launch Control-Drehzahl hinzuzufügen.
- 3 Wählen Sie **Start**.
- 4 Starten Sie das Rennen.
Der Timer startet automatisch.

Drag Race-Fahrten-Timer

Bei Drag Race-Fahrten speichert das Gerät Ihre Geschwindigkeit und Ihren Fortschritt. Der Fahrten-Timer speichert die Gesamtzeit und zeigt Split-Zeiten an.



①	Zeigt die Geschwindigkeit während der Fahrt an. Im Stand zeigt die Option die maximale Geschwindigkeit während der Fahrt an.
②	Zeigt die Split-Zeiten für die aktuelle Fahrt an.

③ BEENDEN	Wählen Sie die Option, um die aktuelle Fahrt zu beenden.
④	Zeigt die Gesamtzeit für die aktuelle Fahrt an.
⑤ Speich. u. Reset	Wählen Sie die Option, um die aktuelle Fahrt zu speichern und den Fahrten-Timer zurückzusetzen.

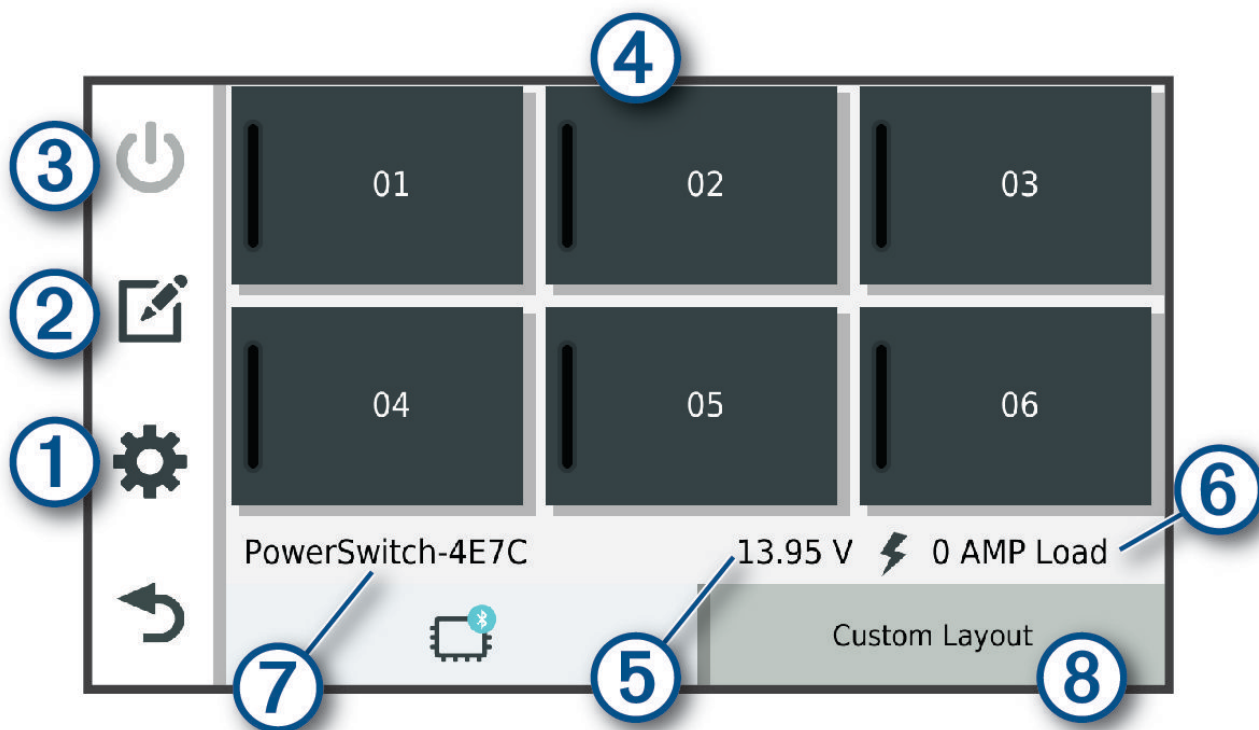
Schräglage

⚠ WARNUNG

Die Schräglagen-App soll nur die Lage des Motorrads basierend auf kalibrierten Messungen anzeigen. Sie sind für die Kalibrierung des Geräts verantwortlich. Wenn nach der Kalibrierung die Position des Geräts geändert wird, kann sich dies auf die Genauigkeit der Messungen auswirken. Bei Messwerten handelt es sich lediglich um Vorschläge, die auf den von Ihnen auf dem Gerät eingegebenen Daten basieren. Nehmen Sie Messungen häufig und sorgfältig vor und warten Sie, bis sich die Messwerte nach beträchtlichen Änderungen der Umgebungsbedingungen stabilisiert haben. Planen Sie immer einen Sicherheitsspielraum für sich ändernde Bedingungen und Ablesefehler ein. Falls Sie das Fahrzeug und die Umgebung nicht in Betracht ziehen, könnte es zu Vorfällen mit tödlichen oder schweren Verletzungen kommen.

Das Gerät zeigt die aktuelle Schräglage des Motorrads an. Wählen Sie  und folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um das Gerät bei jeder Änderung der Montage zu kalibrieren.

Garmin PowerSwitch™ App



① 	Öffnet das Menü für App-Einstellungen
② 	Aktiviert den Bearbeitungsmodus zum Anpassen des Layouts und der Funktionen der App
③ 	Deaktiviert alle Ausgänge
④ Einschalttasten	Aktiviert jeden verbundenen Ausgang
⑤	Zeigt die Eingangsspannung an
⑥	Zeigt die Gesamtstromstärke des ausgewählten Garmin PowerSwitch Geräts an
⑦	Zeigt den Gerätenamen an
⑧	Zeigt Registerkarten des Garmin PowerSwitch Geräts und Registerkarten für ein benutzerdefiniertes Layout an

Aktivieren eines Stromschalters

Damit Sie mit der Garmin PowerSwitch™ App einen Schalter aktivieren können, müssen Sie das Garmin PowerSwitch Gerät im Fahrzeug installieren und mit der Garmin PowerSwitch App koppeln.

Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch App eine Einschalttaste, um einen Schalter zu aktivieren oder zu deaktivieren.

Ausschalten aller Schalter

Wählen Sie .

Anpassen von Schaltflächen

- 1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch™-App die Option .
- Die App wechselt in den Bearbeitungsmodus.
- 2 Wählen Sie auf der Schaltfläche, die Sie anpassen möchten, die Option .
- 3 Wenn Sie mit dem Bearbeiten der Schaltfläche fertig sind, wählen Sie .
- 4 Wählen Sie **Fertig**.

Zuweisen von Schaltern zu Steuereingängen

Zum Verwenden der Funktion für Steuereingänge müssen Sie zunächst einen Steuereingang mit dem Garmin PowerSwitch™ Gerät verbinden.

Sie können einen oder mehrere Schalter zuweisen, die eingeschaltet werden, wenn das Garmin PowerSwitch Gerät ein Signal von einem Steuereingang empfängt.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie das Garmin PowerSwitch Gerät.
- 3 Wählen Sie einen Steuereingang.
- 4 Wählen Sie mindestens einen Schalter.

Hinzufügen eines benutzerdefinierten Layouts

Sie können der Garmin PowerSwitch™ App eine Registerkarte für ein benutzerdefiniertes Layout hinzufügen. Schaltflächen, die einem benutzerdefinierten Layout hinzugefügt wurden, können mehrere Schalter gleichzeitig steuern.

- 1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch App die Option .
- Das Gerät wechselt in den Bearbeitungsmodus.
- 2 Wählen Sie .

Hinzufügen von Schaltflächen zu einem benutzerdefinierten Layout

- 1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch™ App eine Registerkarte für ein benutzerdefiniertes Layout.
- 2 Wählen Sie .
- Die App wechselt in den Bearbeitungsmodus.
- 3 Wählen Sie **Taste hinzufügen**.
- 4 Wählen Sie auf der neuen Schaltfläche die Option .
- 5 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie das Feld **Tastenbezeichnung** und geben Sie einen Namen ein, um den Namen der Schaltfläche zu ändern.
 - Wählen Sie das Feld **Symbol** und wählen Sie ein Symbol, um der Schaltfläche ein Symbol hinzuzufügen.
 - Wählen Sie eine Farbe, um die Farbe der Schaltfläche zu ändern.
- 6 Wählen Sie **Aktion hinzufügen**.
- 7 Wählen Sie bei Bedarf ein Garmin PowerSwitch Gerät und einen Schalter.
- 8 Wählen Sie eine Aktion:
 - Wählen Sie **Umschalten**, damit die Schaltfläche den Schalter bei jeder Betätigung ein- oder ausschaltet.
 - Wählen Sie **Einschalten**, damit die Schaltfläche den Schalter einschaltet.
 - Wählen Sie **Ausschalten**, damit die Schaltfläche den Schalter ausschaltet.
- 9 Wählen Sie einen Schaltflächenmodus:
 - Wählen Sie **Normal**, damit die Schaltfläche bei einer Berührung aktiviert wird.
 - Wählen Sie **Taster**, damit die Schaltfläche nur aktiviert wird, während sie berührt wird.

- Wählen Sie **Stroboskop** und anschließend Zeitintervalle, damit die Schaltfläche wiederholt ein- und ausgeschaltet wird.

10 Falls zutreffend, verwenden Sie den Schieberegler, um die Helligkeit der Beleuchtung einzurichten.

11 Wählen Sie .

12 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Aktion hinzufügen**, um der Schaltfläche weitere Aktionen hinzuzufügen. Sie können eine Aktion für jeden Schalter des Garmin PowerSwitch Geräts hinzufügen.

Anordnen von Schaltflächen in einem benutzerdefinierten Layout

1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch™ App eine Registerkarte für ein benutzerdefiniertes Layout.

2 Wählen Sie .

Die App wechselt in den Bearbeitungsmodus.

3 Halten Sie auf der zu verschiebenden Schaltfläche die Option  gedrückt und ziehen Sie die Schaltfläche an eine neue Position.

Löschen von benutzerdefinierten Layouts oder Schaltflächen

1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch™ App eine Registerkarte für ein benutzerdefiniertes Layout.

2 Wählen Sie .

Die App wechselt in den Bearbeitungsmodus.

3 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie auf der zu löschenden Schaltfläche die Option , um eine Schaltfläche zu löschen.
- Wählen Sie auf der Layoutregisterkarte die Option , um eine Layoutregisterkarte zu löschen.

Routinen

Durch Routinen wird das Garmin PowerSwitch™ Gerät automatisiert. Wenn Sie auf dem kompatiblen Garmin® Navigationsgerät eine Routine definieren, werden Schalter automatisch ein- oder ausgeschaltet, wenn die Bedingungen der Routine erfüllt sind. Beispielsweise können Sie eine Routine einrichten, um einen Schalter jeden Tag zu einer bestimmten Zeit einzuschalten oder wenn das Fahrzeug eine bestimmte Geschwindigkeit erreicht. Routinen sind nur bei Verwendung eines kompatiblen Garmin Navigationsgeräts verfügbar.

Hinzufügen von Routinen

1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch™ App die Option  > **Routinen**.

2 Wählen Sie bei Bedarf die Option **Routine hinzufügen**.

3 Wählen Sie **Auslöser**.

4 Wählen Sie einen Auslöser:

- Wählen Sie **Geschwindigkeit > Weiter**. Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display zum Eingeben der Geschwindigkeitsschwellen, um einen Schalter einzurichten, der ausgelöst wird, wenn das Fahrzeug eine bestimmte Geschwindigkeit erreicht.
- Wählen Sie **Zeit > Weiter**. Geben Sie eine Zeit ein, um einen Schalter einzurichten, der jeden Tag zu einer bestimmten Zeit ausgelöst wird.
- Wählen Sie **Sonnenaufg.**, um einen Schalter einzurichten, der bei Sonnenaufgang ausgelöst wird.
- Wählen Sie **Sonnenunt.**, um einen Schalter einzurichten, der bei Sonnenuntergang ausgelöst wird.

5 Wählen Sie **Aktion hinzufügen**.

6 Wählen Sie ein Gerät, einen Schalter, eine Aktion und einen Schaltflächenmodus.

7 Verwenden Sie bei Bedarf den Schieberegler, um den Dimmer anzupassen.

8 Wählen Sie **Speichern**.

Bearbeiten von Routinen

1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch™ App die Option  > **Routinen**.

2 Wählen Sie auf der zu bearbeitenden Routine die Option .

3 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Auslöser** und anschließend einen Auslöser, um den Auslöser für die Routine zu ändern.
- Wählen Sie auf der zu ändernden Aktion die Option  und aktualisieren Sie die Aktion, um eine Aktion zu ändern.
- Wählen Sie **Aktion hinzufügen**, und geben Sie Informationen zur Aktion an, um der Routine eine Aktion hinzuzufügen.

4 Wählen Sie **Speichern**.

Löschen von Routinen

- 1 Wählen Sie in der Garmin PowerSwitch™ App die Option  > **Routinen**.
- 2 Wählen Sie auf der zu löschenden Routine die Option .

Funkgerät

HINWEIS: Zum Verwenden der Radio-App müssen Sie zunächst ein Group Ride-Zubehör installieren. Besuchen Sie garmin.com, um ein Group Ride-Zubehör zu erwerben.

TIPP: Die Radio-App ist nicht in allen Regionen verfügbar.

Verwenden Sie die Radio-App, um Funkgerätvoreinstellungen zu erstellen oder einen Funkkanal und Rauschunterdrückungscodes auszuwählen. Zum Verwenden dieser Funktion müssen Sie das Gerät und die Antenne mit der Group Ride-Halterung verbinden. Das zūmo®-Gerät konfiguriert Funkgeräteinstellungen automatisch, wenn Sie einem Group Ride beitreten oder diesen erstellen.

Auswählen von Voreinstellungen

Bei einigen Produktmodellen ist die Funkgerät-App im Apps-Menü zu finden

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Radio**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  bzw. , um die verfügbaren Voreinstellungen zu durchblättern.
 - Wählen Sie **Voreinstellung**, um eine Voreinstellung im Menü auszuwählen.

Auswählen von Funkkanälen

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Radio**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  bzw. , um zu einem anderen Kanal zu wechseln.
 - Wählen Sie **Kanal**, um einen MURS-Kanal im Menü auszuwählen.

Anpassen der Rauschunterdrückung

Sie können die Rauschunterdrückung anpassen und zwischen CTCSS-, DCS- und offenen Squelch-Modi wählen, um die Tonqualität zu optimieren und Funkstörungen in Ihrem Gebiet zu vermeiden.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Radio**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie  bzw. , um einen Rauschunterdrückungscode innerhalb des aktuellen Modus zu wählen.
 - Wählen Sie **Offen**, um den Rauschunterdrückungsmodus anzupassen.

Hinzufügen einer benutzerdefinierten Funkgerätvoreinstellung

- 1 Wählen Sie  > **Radio** > **Voreinstellung** > .
- 2 Wählen Sie  bzw. , um einen Kanal und einen Rauschunterdrückungscode auszuwählen.
- 3 Wählen Sie **Speichern**.

Auswählen eines Roger-Tons

Sie können den Ton auswählen, den andere Geräte wiedergeben, wenn Sie das Funkgerät bedienen.

- 1 Wählen Sie  > **Radio** >  > **Roger-Ton**.
- 2 Wählen Sie einen Roger-Ton.

Das Gerät gibt den ausgewählten Ton wieder.
- 3 Wählen Sie **Speichern**.

Ausschalten des Funkgeräts

Wählen Sie  > **Radio** >  > **Ja**.

Aktivieren der PTT-Funktion mit einem Headset

Sie können die PTT-Funktionen (Push to talk) zur Verwendung mit einem kompatiblen Bluetooth® Headset aktivieren. Auf diese Weise können Sie über die Sprachwahlfunktion des Headsets Ihre Stimme senden.

- 1 Wählen Sie  > **Radio** >  > **Drücken, um über Headset zu kommuniz..**
- 2 Folgen Sie bei Bedarf den Anweisungen auf dem Display, um das Headset mit dem Gerät zu koppeln.

3 Wählen Sie **Drücken, um über Headset zu kommuniz..**

4 Wählen Sie .

Senden Ihrer Stimme

Zum Senden Ihrer Stimme müssen Sie das zūmo® Gerät mit einem kompatiblen Bluetooth® Headset koppeln oder ein Handmikrofon verbinden.

Sie können Ihre Stimme mithilfe des verbundenen Handmikrofons oder eines kompatiblen Bluetooth Headsets über das Funkgerät senden.

Wählen Sie eine Option:

- Halten Sie die PTT-Taste an der Seite des verbundenen Handmikrofons gedrückt.
- Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Radio** > **Drücken, um über Headset zu kommuniz..**
- Verwenden Sie die Sprachwahlfunktion des verbundenen Bluetooth Headsets (*Aktivieren der PTT-Funktion mit einem Headset, Seite 47*).

TIPP: Drücken Sie die Pause- oder Stopp-Taste, um das Funkgerät manuell zu schließen.

Zum Verwenden dieser Funktion müssen Sie die Option **Drücken, um über Headset zu kommuniz.** aktivieren (*Funkgeräteinstellungen, Seite 48*).

Anpassen der Lautstärke des Funkgeräts

1 Wählen Sie  > **Radio** > .

2 Passen Sie die Lautstärke mithilfe der Schieberegler an.

Funkgeräteinstellungen

Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Radio** > .

Drücken, um über Headset zu kommuniz.: Ermöglicht es Ihnen, Ihre Stimme über die PTT-Taste des kompatiblen Headsets zu senden.

Roger-Ton: Richtet den Roger-Ton ein, den das Gerät beim Bedienen des Funkgeräts wiedergibt.

Werksstand. wiederherst.: Setzt alle Funkgeräteinstellungen und Voreinstellungen auf Werksstandards zurück.

Group Ride

Die Group Ride-App ermöglicht es Ihnen, Touren zu koordinieren und mithilfe von Nachrichtenvorlagen, Live-Kartenpositionen und Sprachkommunikationen mit Fahrern in der Nähe zu kommunizieren. Sie können das zūmo® Gerät mit der Tread® App auf dem Smartphone koppeln, um Group Ride-Trackingfunktionen zu aktivieren.

Für die Sprachkommunikation und den Versand von Nachrichtenvorlagen ist Group Ride-Zubehör erforderlich, das nicht im Lieferumfang aller Produktmodelle enthalten ist. Die Sprachkommunikation ist nicht in allen Gebieten verfügbar. Besuchen Sie garmin.com, um weitere Informationen zu erhalten oder ein Group Ride-Zubehör zu erwerben.

Starten von mobilen Group Rides

Bevor Sie einen mobilen Group Ride starten oder daran teilnehmen können, müssen Sie das zūmo®-Gerät mit der Tread®-App auf Ihrem Smartphone koppeln. Das Smartphone muss zudem über eine aktive Internetverbindung verfügen.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride**.
- 2 Geben Sie bei Bedarf Ihren Namen ein und wählen Sie **Fertig**.
- 3 Wählen Sie **Group Ride starten > Mobilen Group Ride erstellen**.
Die Tour-ID und der QR-Code werden angezeigt.

4 Teilen Sie die Tour-ID mit anderen Fahrern.

TIPP: Die Fahrer können dem Group Ride über die Tread App beitreten, indem sie den QR-Code scannen.

5 Wählen Sie **Start**.

Starten von Radio Group Rides

Bevor Sie einen Radio Group Ride starten oder daran teilnehmen können, müssen Sie ein Group Ride-Zubehör kaufen und installieren. Besuchen Sie buy.garmin.com, um Group Ride-Zubehör zu erwerben.

HINWEIS: Die Sprachkommunikation während Radio Group Rides ist in bestimmten Regionen nicht verfügbar.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride**.
- 2 Geben Sie bei Bedarf Ihren Namen ein und wählen Sie **Fertig**.
- 3 Wählen Sie **Group Ride starten > Radio Group Ride erstellen**.

- 4 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie eine Funkgerätvoreinstellung.
 - Wählen Sie einen Funkkanal und Rauschunterdrückungsmodus.
- 5 Wählen Sie **Weiter**.
- 6 Geben Sie den Tournamen ein und wählen Sie **Fertig**.
Wenn Fahrer dem Group Ride beitreten, werden ihre Namen in der Liste aufgeführt.
- 7 Nachdem andere Fahrer auf ihren Geräten Ihrem Group Ride beigetreten sind, wählen Sie **Start**.

Beitreten zu einem Group Ride

Sie können einem Group Ride in der Nähe beitreten, der von einem anderen Fahrer erstellt wurde.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride > Group Ride beitreten**.
- 2 Geben Sie die Tour-ID ein und wählen Sie **Fertig**.

Erneuerter Beitritt zu einem kürzlichen Group Ride

Sie können den zehn letzten Group Rides erneut beitreten.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride > Kürzliche Group Rides**.
- 2 Wählen Sie einen kürzlichen Group Ride und anschließend die Option **Beitreten**.

Hinzufügen von Fahrern zu Radio Group Rides

Sie können einem bereits aktiven Radio Group Ride weitere Fahrer hinzufügen.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Group Ride**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option .
- 3 Wählen Sie **zusätzlich**.
Wenn neue Fahrer dem Group Ride beitreten, werden sie in der Liste aufgeführt.
- 4 Wählen Sie **Fortfahren**.

Senden von Nachrichten

WARNUNG

Während der Fahrt dürfen Sie Nachrichten nicht lesen, senden oder beantworten. Falls Sie dies tun, könnten Sie durch das Display abgelenkt werden, was zu einem Unfall mit Personenschäden, einschließlich tödlichen Personenschäden, führen könnte.

Sie können eine Nachrichtenvorlage an die Mitglieder des aktiven Group Rides senden, die sich in Reichweite des VHF-Funkgeräts befinden.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option .
- 3 Wählen Sie **An Gruppe senden**.
- 4 Wählen Sie eine Nachrichtenvorlage und anschließend die Option **Senden**.

Senden von Positionen

WARNUNG

Während der Fahrt dürfen Sie das Display nicht bedienen, um Ihre Position zu senden. Falls Sie dies tun, könnten Sie durch das Display abgelenkt werden, was zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden führen könnte.

Sie können eine Position an die Mitglieder des aktiven Group Rides senden, die sich in Reichweite des VHF-Funkgeräts befinden.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option .
- 3 Wählen Sie **An Gruppe senden > Position senden**, und wählen Sie eine Position.
- 4 Wählen Sie **Teilen**.

Anzeigen von Group Ride-Benachrichtigungen

WARNUNG

Während der Fahrt dürfen Sie Benachrichtigungen nicht lesen oder beantworten. Falls Sie dies tun, könnten Sie durch das Display abgelenkt werden, was zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden führen könnte.

Auf den meisten Seiten wird eine Benachrichtigung angezeigt, wenn das Gerät eine übertragene Group Ride-Position oder -Nachricht empfängt. Sie können Group Ride-Benachrichtigungen auch in der Group Ride-App anzeigen.

Wenn die Karte angezeigt wird, werden neue Benachrichtigungen in den Kartenextras am Seitenrand angezeigt.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride** > , und wählen Sie eine Benachrichtigung.
- 2 Wählen Sie **Los!**, um zu einer geteilten Position zu fahren.

Verlassen von Group Rides

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option .
- 3 Wählen Sie **Beenden** > **Ja**.

Group Ride-Einstellungen

Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Group Ride** > .

Fahrernamen bearbeiten: Ermöglicht es Ihnen, den Namen einzurichten, der während Group Rides angezeigt wird. Diese Einstellung ist während aktiver Group Rides nicht verfügbar.

Kartenbezeichnungen für Fahrer: Legt fest, welche Bezeichnungen für jeden aktiven Fahrer auf der Karte angezeigt werden.

Tracks auf Karte anzeigen: Zeigt den Track jedes Mitglied des Group Rides auf der Karte an.

Werksstand. wiederherst.: Ermöglicht es Ihnen, alle Group Ride-Einstellungen auf die Werksstandards zurückzusetzen. Diese Einstellung ist während aktiver Group Rides nicht verfügbar.

Lenker-Controller

Mit der Lenker-Controller-App können Sie die Aktionen anzeigen und konfigurieren, die von den einzelnen Tasten des Lenker-Controller-Zubehörs ausgelöst werden.

Standardmäßig lösen die Tasten des Lenker-Controllers die folgenden Aktionen aus.

	Drücken Sie kurz, um die aktuelle Position zu speichern. Drücken Sie lang, um das nächste Ziel in der Route zu überspringen.
	Drücken Sie die Taste, um die Karte zu vergrößern.
	Drücken Sie die Taste, um die Karte zu verkleinern.
	Drücken Sie kurz, um den Kartentyp zu ändern. Drücken Sie lang, um das Display zu sperren oder zu entsperren.

Zusätzlich zu den benutzerkonfigurierbaren Aktionen können Sie die Tasten  und  drücken, um mit den Bildschirmdialogen zu interagieren.

Konfigurieren der Tasten

Sie können die einzelnen Tasten am Lenker-Controller konfigurieren, sodass sie verschiedene Aktionen auslösen.

- 1 Wählen Sie  > **Lenker-Controller**.
Es wird eine Abbildung des Lenker-Controllers angezeigt. Jede Taste ist mit einem kurzen und einem langen Tastendruck verbunden.
- 2 Wählen Sie **Kurz drücken**, um die Aktion auszuwählen, die mit einem kurzen Druck auf die verknüpfte Taste ausgelöst werden soll.
Einige Aktionen, wie z. B. das Vergrößern oder Verkleinern der Karte, müssen sowohl durch kurzes als auch durch langes Drücken ausgelöst werden und werden automatisch für beide Modi eingestellt.
- 3 Wählen Sie eine Aktion.
- 4 Wählen Sie .

- 5 Wählen Sie **Lange drücken**, um die Aktion auszuwählen, die mit einem langen Druck auf die verknüpfte Taste ausgelöst werden soll.
- 6 Wählen Sie .
- 7 Wiederholen Sie die Schritte 2 bis 6 für jede Taste.

Sie können  > **Reset** wählen, um alle Tasten des Lenker-Controllers wieder auf ihre Standardkonfiguration zurückzusetzen.

Drahtlose Kameras

Das Gerät kann den Videofeed einer oder mehrerer verbundener drahtloser Kameras anzeigen (separat erhältlich).

Koppeln des Geräts mit einer drahtlosen Kamera

Sie können eine drahtlose Kamera mit dem zūmo® Gerät koppeln.

- 1 Aktualisieren Sie das zūmo Gerät auf die aktuelle Softwareversion (*Karten- und Software-Updates, Seite 62*).
Ohne die aktuelle Software unterstützt das Gerät die drahtlose Kamera möglicherweise nicht.
- 2 Wählen Sie  > **Kameras** > **Neue Kamera hinzufügen**.
- 3 Folgen Sie den Anweisungen auf dem Display, um die Kopplung und Einrichtung der Kamera abzuschließen.
Wenn Sie eine Kamera das erste Mal gekoppelt haben, stellt sie automatisch eine Verbindung mit dem Garmin® Navigationsgerät her, sobald die Stromversorgung eingeschaltet wird.

Anzeigen der drahtlosen Kamera

WARNUNG

Dieses Gerät soll bei ordnungsgemäßer Verwendung das Situationsbewusstsein erhöhen. Wird das Gerät nicht ordnungsgemäß verwendet, könnten Sie durch das Display abgelenkt werden, was zu einem Unfall mit schweren oder tödlichen Personenschäden führen könnte. Blicken Sie während der Fahrt stets nur kurz auf das Display, damit Sie nicht abgelenkt werden.

Wählen Sie  > **Kameras**.

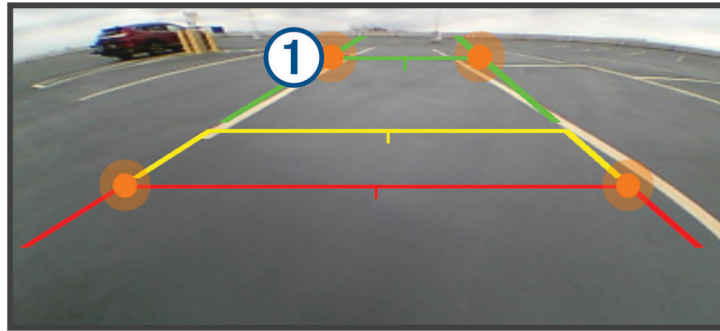
Ausrichten der Hilfslinien

Damit die Hilfslinien optimale Referenzpunkte bieten, sollten sie den Außenseiten des Fahrzeugs entsprechen. Sie sollten die Hilfslinien separat für jede Rückfahrkamera ausrichten. Bei einigen Modellen ist eine Anpassung nach der Kopplung einer Kamera automatisch verfügbar.

WARNUNG

Sie müssen sicherstellen, dass die Hilfslinien ordnungsgemäß ausgerichtet sind, bevor Sie das Gerät verwenden und nachdem Sie den Kamerawinkel angepasst haben. Falls Sie die Hilfslinien nicht ordnungsgemäß ausrichten, könnte es zu einem Unfall oder Zusammenstoß mit tödlichen Folgen, schweren Verletzungen oder Sachschäden kommen.

- 1 Parken Sie das Fahrzeug so, dass eine Seite auf einen Bürgersteig, eine Auffahrt oder die Markierung einer Parklücke ausgerichtet ist.
Vielleicht möchten Sie mit dem Fahrzeug mittig in eine Parklücke fahren und dann langsam in die nach vorn angrenzende Parklücke vorfahren. So können Sie die Markierung der Parklücke hinter dem Fahrzeug als Referenzpunkte für die Ausrichtung heranziehen.
Der Bürgersteig, die Auffahrt oder die Markierung der Parklücke sollte auf dem Gerät klar zu sehen sein.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Tippen Sie in der Kameraansicht auf das Display und wählen Sie .
 - Wählen Sie in der Kameraansicht die Option  > **Video anpassen**.
- 3 Ziehen Sie die Kreise an den Ecken der Hilfslinien ① oder tippen Sie auf die Pfeile, bis sie mit dem Winkel und der Position des Bürgersteigs, der Auffahrt oder der Markierung der Parklücke übereinstimmen.
Die Hilfslinien sollten direkt über den Referenzpunkten liegen.
Der rote oder orangefarbene Bereich der Hilfslinien sollte auf den hinteren Teil des Fahrzeugs ausgerichtet sein.



- 4 Positionieren Sie das Fahrzeug bei Bedarf so, dass die andere Seite auf einen Bürgersteig, eine Auffahrt oder die Markierung einer Parklücke ausgerichtet ist, und wiederholen Sie den Vorgang.
Die Hilfslinien sollten nach Möglichkeit symmetrisch sein, selbst wenn das Fahrzeug nicht perfekt auf den Bürgersteig, die Auffahrt oder die Markierung einer Parklücke ausgerichtet ist.
- 5 Wählen Sie nach Abschluss der Ausrichtung die Option ✓.

Great Rides

⚠ WARNUNG

Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, Touren und Routen zu folgen, die von Dritten erstellt wurden. Garmin® übernimmt keinerlei Gewähr im Hinblick auf die Genauigkeit, Zuverlässigkeit, Vollständigkeit oder Aktualität der von Dritten erstellten Routen. Die Nutzung oder der Verlass auf derartige Routen erfolgt auf eigene Gefahr.

Sie können die Great Rides Funktion verwenden, um beliebte Routen mit Lesezeichen zu versehen und auf ihnen zu navigieren. Über die Tread® App auf dem Smartphone können Sie Routen bewerten und Fotos teilen.

Versehen von Touren mit Lesezeichen

Über die Tread® App auf dem Smartphone können Sie Touren anzeigen und mit Lesezeichen versehen. Mit Lesezeichen versehene Touren werden automatisch mit dem zūmo® Navi synchronisiert, während es mit der Tread App verbunden ist.

- 1 Wählen Sie auf dem Smartphone in der Tread App die Option ≡ > **Great Rides**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **Top-Touren**, um eine Liste beliebter Touren in Ihrer Region anzuzeigen.
 - Zeigen Sie eine Liste von Touren in der Nähe an, indem Sie **In der Nähe** wählen.
- 3 Wählen Sie eine Tour.
- 4 Wählen Sie **Lesezeichen hinzufügen**.

Synchronisieren von Great Rides

Touren mit Lesezeichen werden automatisch synchronisiert, wenn Sie die Great Rides App auf dem zūmo® Navi öffnen und dabei eine Verbindung mit der Tread® App auf dem Smartphone besteht. Sie können Daten auch jederzeit manuell synchronisieren.

- 1 Wählen Sie ■■ > **Great Rides**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option ↺.

Navigieren einer Tour mit Lesezeichen

Zum Navigieren einer Tour mit Lesezeichen müssen Sie zunächst die Great Rides App auf dem zūmo® Navi mit der Tread® App auf dem Smartphone synchronisieren (*Synchronisieren von Great Rides, Seite 52*).

- 1 Wählen Sie ■■ > **Great Rides**.
- 2 Wählen Sie eine Tour.
- 3 Wählen Sie den Startpunkt für die Tour und anschließend die Option **Los!**.
- 4 Wählen Sie das nächste Ziel und anschließend die Option **OK**.
Das Gerät berechnet eine Route zum ausgewählten Startpunkt.
- 5 Wählen Sie **Start**.

Nach der Navigation einer Tour mit Lesezeichen können Sie mit der Tread App auf dem Smartphone die Tour bewerten und Fotos teilen.

Music Player

Der Music Player kann Musik oder Ton von folgenden Quellen wiedergeben.

- Musikdateien, die auf dem zūmo® Gerät gespeichert sind
- Bluetooth® Ton von einem gekoppelten Telefon

Hinzufügen der Music-Player-Kartenextras zur Karte

Mit den Kartenextras für den Music Player können Sie den Music Player über die Karte bedienen.

1 Öffnen Sie die Karte.

2 Wählen Sie  > **Music Player**.

Die Music-Player-Bedienelemente werden auf der Karte angezeigt.

Ändern der Medienquelle

Sie können die Quelle ändern, von der Medien auf dem Gerät wiedergegeben werden.

1 Wählen Sie **Musik**.

2 Wählen Sie die aktuelle Medienquelle ①.



3 Wählen Sie in der Liste eine verfügbare Medienquelle.

Tracks

Ein Track ist eine Aufzeichnung eines Weges. Die Trackaufzeichnung enthält Informationen zum aufgezeichneten Weg, u. a. Uhrzeit, Position und Höhendaten.

Aufzeichnen von Tracks

Beim Tracking wird Ihre Strecke aufgezeichnet. Wenn Sie das Tracking starten, zeichnet das Gerät Ihre Position auf und aktualisiert die Tracklinie.

1 Wählen Sie  > **Trackaufzeichnung**.

2 Wählen Sie **Start**.

Wenn Ihr Gerät mit der Tread®-App gekoppelt ist, werden aufgezeichnete Tracks regelmäßig mit Ihrem Garmin®-Konto synchronisiert.

Sie können den aufgezeichneten Track zurückverfolgen, indem Sie ihn als neue Route navigieren.

TracBack®

Folgen des letzten Tracks

Die TracBack® Funktion zeichnet das aktuellste Segment Ihrer Aktivität auf. Sie können dem letzten Track zurück zu einer vorherigen Position folgen.

1 Wählen Sie  > **TracBack**.

Der letzte Track wird auf der Karte angezeigt.

2 Wählen Sie **Los!**.

Speichern des kürzlichen Tracks als Route

Sie können den kürzlichen Track als Route speichern, die Sie später mithilfe des Routenplaners navigieren können.

- 1 Wählen Sie  > **TracBack**.
Der letzte Track wird auf der Karte angezeigt.
- 2 Wählen Sie  > **Als Route speichern**.
- 3 Geben Sie einen Namen für die Route ein und wählen Sie **Fertig**.

Anzeigen von Verkehrsbehinderungen auf der Karte

Auf der Stau-Info-Karte werden Verkehrsbehinderungen auf Straßen der näheren Umgebung farbcodiert angezeigt.

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Verkehr**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf die Option  > **Legende**, um die Legende für die Stau-Info-Karte anzuzeigen.

Suchen nach Verkehrseignissen

- 1 Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Verkehr**.
- 2 Wählen Sie  > **Ereignisse**.
- 3 Wählen Sie ein Element aus der Liste aus.
- 4 Wenn es mehrere Ereignisse gibt, zeigen Sie diese mithilfe der Pfeile an.

Anzeigen der Wettervorhersage

HINWEIS

Garmin® ist nicht für die Zuverlässigkeit oder Aktualität der Wetterdaten verantwortlich.

Zum Verwenden dieser Funktion muss das Gerät Wetterdaten empfangen. Sie können das Gerät mit der Tread® App verbinden, um Wetterdaten zu empfangen (*Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38*).

HINWEIS: Wettervorhersagen sind nicht in allen Gebieten verfügbar.

- 1 Wählen Sie  > **Wetter**.
Das Gerät zeigt die aktuellen Wetterbedingungen und eine Vorhersage für die nächsten Tage an.
- 2 Wählen Sie einen Tag.
Die detaillierte Vorhersage für diesen Tag wird angezeigt.

Anzeigen von Wetterradar

Zum Verwenden dieser Funktion muss das Gerät mit einem unterstützten Telefon verbunden sein, auf dem die Tread® App ausgeführt wird (*Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38*).

- 1 Wählen Sie  > **Wetterradar**.
- 2 Wählen Sie , um die Radarkarte zu animieren.

Anzeigen vorheriger Routen und Ziele

Damit Sie diese Funktion verwenden können, müssen Sie die Funktion für Reisedaten aktivieren (*Geräte- und Datenschutzeinstellungen, Seite 57*).

Sie können auf der Karte vorherige Routen und Positionen anzeigen, an denen Sie angehalten haben.

Wählen Sie  > **Wo war ich?**.

Einstellungen

Telefon- und Headset-Einstellungen

Smartphone-Einstellungen

Wählen Sie  > **Telefon** und anschließend das Smartphone.

Trennen: Trennt das gekoppelte Smartphone.

Telefonname: Zeigt den Namen des gekoppelten Smartphones an. Wählen Sie den Namen aus, um zu ändern, wie er auf dem Navigationsgerät angezeigt wird.

Anrufsteuerungen: Aktiviert Telefonsteuerungen, wenn ein Anruf eingeht.

Ton für Medien: Ermöglicht es dem Navigationsgerät, den Medienton des gekoppelten Smartphones wiederzugeben.

Garmin Tread: Zeigt den Verbindungsstatus mit der Tread® App auf dem Smartphone an.

Gerät entfernen: Entfernt das verbundene Gerät aus der Liste gekoppelter Geräte. Diese Option ist nur verfügbar, nachdem ein Gerät gekoppelt wurde.

Headset-Einstellungen

Wählen Sie  > **Headset** und anschließend das Headset.

Trennen: Trennt das gekoppelte Headset.

Headset-Name: Zeigt den Namen des gekoppelten Headsets an. Wählen Sie den Namen aus, um zu ändern, wie er auf dem Navigationsgerät angezeigt wird.

Navigationstonqualität: Legt die Tonqualität für Navigationsmeldungen fest.

Headset: Aktiviert oder deaktiviert Headset-Funktionen

Ton für Medien: Aktiviert oder deaktiviert den Medienton über das Headset.

Gerät entfernen: Entfernt das Headset aus der Liste gekoppelter Geräte.

Wi-Fi® Einstellungen

Über die drahtlosen Netzwerkeinstellungen können Sie Wi-Fi Netzwerke verwalten.

Wählen Sie  > **WLAN**.

WLAN: Aktiviert die Wi-Fi Funktion.

Gespeicherte Netzwerke: Ermöglicht es Ihnen, gespeicherte Netzwerke zu bearbeiten oder zu entfernen.

Nach Netzwerken suchen: Sucht nach Wi-Fi Netzwerken in der Nähe ([Herstellen einer Verbindung mit einem Wi-Fi® Netzwerk](#), Seite 63).

Karteneinstellungen

Wählen Sie  > **Karte**.

Fahrzeugsymbol auf Karte: Richtet das Fahrzeugsymbol ein, mit dem Ihre Position auf der Karte angezeigt wird.

Kartenansicht Auto: Richtet die Navigationsperspektive der Karte ein.

Detailgrad: Legt fest, wie detailliert die Karte angezeigt wird. Wenn mehr Details angezeigt werden, wird die Karte ggf. langsamer dargestellt.

Wegpunktbezeichnungen: Richtet die Größe der Wegpunktbezeichnungen auf der Karte ein.

Wegpunktbegrenzung: Blendet Wegpunkte bei hohen Zoomstufen der Karte aus.

Großer Navigationstext: Aktiviert vergrößerten Navigationstext.

Auto-Zoom: Wählt automatisch den Zoom-Maßstab zur optimalen Benutzung der Karte aus. Wenn die Funktion deaktiviert ist, müssen Sie die Ansicht manuell vergrößern oder verkleinern.

Bestätigung für nächsten Stopp überspr.: Legt fest, dass eine Bestätigungsnachricht angezeigt wird, wenn eine Position auf der Route übersprungen wird.

Kartenmanager: Verwaltet die auf dem Gerät installierten Karten ([Herunterladen von Outdoor Maps+ Inhalten](#), Seite 28).

Navigationseinstellungen

Wählen Sie  > **Navigation**.

Fahrzeugeinstellungen: Legt Routingoptionen und andere Optionen für das aktuelle Fahrzeugprofil fest.

Neuberechnungsmodus: Richtet Präferenzen für die Neuberechnung ein, die gelten, wenn Sie sich von der aktiven Route entfernen.

Eigene Vermeidungen: Ermöglicht es Ihnen, bestimmte Straßen oder Gebiete zu vermeiden.

Verkehr: Legt die Optionen für Verkehrsfunktionen fest ([Verkehrsfunkteinstellungen, Seite 56](#)).

Eingeschränkter Modus: Deaktiviert alle Funktionen, die den Fahrer vom sicheren Führen des Fahrzeugs ablenken können.

GPS-Simulation: Das Gerät empfängt kein GPS-Signal mehr und schont den Akku.

Verkehrsfunkteinstellungen

Wählen Sie im Hauptmenü die Option  > **Navigation** > **Verkehr**.

Verkehr: Aktiviert den Verkehrsfunk.

Route optimieren: Ermöglicht es dem Gerät, optimierte alternative Routen automatisch oder nach Aufforderung zu verwenden ([Vermeiden von Verkehrsbehinderungen auf der aktuellen Route, Seite 23](#)).

Festlegen einer simulierten Position

Wenn Sie sich in einem Gebäude befinden oder keine Satellitensignale empfangen, können Sie mithilfe der GPS-Simulation Routen von einer simulierten Position planen.

- 1 Wählen Sie  > **Navigation** > **GPS-Simulation**.
- 2 Wählen Sie im Hauptmenü die Option **Karte**.
- 3 Tippen Sie auf die Karte, um ein Gebiet auszuwählen.
Die Adresse der Position wird unten im Bildschirm angezeigt.
- 4 Wählen Sie die Positionsbeschreibung aus.
- 5 Wählen Sie **Position setzen**.

Fahrerassistenzeinstellungen

Wählen Sie  > **Fahrerassistenz**.

Warnungen für Fahrer: Ermöglicht es Ihnen, Alarme für die nächsten Zonen oder Straßenbedingungen zu aktivieren oder zu deaktivieren ([Fahrerassistenzfunktionen und Alarme, Seite 14](#)).

Alarm bei Tempoüberschreitung: Warnt Sie, wenn Sie das Tempolimit überschreiten.

Ton bei geringerem Tempolimit: Warnt Sie, wenn das Tempolimit reduziert wird.

Tour-Zusammenfassung: Zeigt eine Zusammenfassung der Tour am Ende der Route an.

Local Spots: Zeigt Sehenswertes beim Ziel an.

Helmrichtlinien: Zeigt beim Überschreiten von Grenzen Änderungen der Helm-Anforderungen an.

Alarm an Landesgrenze: Zeigt beim Überschreiten internationaler Grenzen eine Benachrichtigung an.

Routenvorschau: Zeigt zu Beginn der Navigation eine Vorschau der Hauptverkehrsstraßen der Route an.

Pausenplanung: Erinnert Sie daran, eine Pause einzulegen, und zeigt die nächsten POIs an, nachdem Sie längere Zeit gefahren sind. Sie können Pausenerinnerungen und Vorschläge für nahegelegene POIs aktivieren oder deaktivieren.

Automatische Ereigniserkennung: Ermöglicht es dem Navi, Unfälle zu erkennen und Notfallkontakte zu benachrichtigen, wenn das Navi einen Unfall erkennt ([Unfall-Benachrichtigungen, Seite 14](#)).

Ereignisnachricht: Warnt Ihre Notfallkontakte, falls ein Unfall erkannt wird ([Unfall-Benachrichtigungen, Seite 14](#)).

Anzeigeeinstellungen

Wählen Sie  > **Anzeige**.

Schieberegler für die Helligkeit: Bewegen Sie den Schieberegler, um die Displayhelligkeit anzupassen.

Ausrichtung: Ermöglicht es Ihnen, das Display im Hochformat (vertikal) oder im Querformat (horizontal) einzurichten. Wenn Sie die Option Automatisch auswählen, wird die Ausrichtung des Displays automatisch basierend auf der physischen Ausrichtung des Geräts angepasst.

Farbmodus: Ermöglicht es Ihnen, den Farbmodus für den Tag oder die Nacht einzurichten. Wenn Sie die Option Automatisch auswählen, wechselt das Gerät automatisch basierend auf der Uhrzeit zwischen den Farben für den Tag oder die Nacht.

Bildschirmabschaltung: Ermöglicht es Ihnen, die Zeit der Inaktivität einzurichten, bevor das Gerät im Akkubetrieb in den Ruhezustand wechselt.

Screenshot: Ermöglicht es Ihnen, ein Abbild des Gerätebildschirms aufzunehmen. Screenshots werden im Speicher des Geräts im Screenshot-Ordner gespeichert.

Systemeinstellungen

Wählen Sie  > **System**.

Ansagesprache: Ändert die Sprache für Sprachansagen.

Textsprache: Ändert die Sprache des auf dem Bildschirm angezeigten Texts.

HINWEIS: Das Ändern der Textsprache wirkt sich nicht auf Benutzereingaben oder Kartendaten wie beispielsweise Straßennamen aus.

Tastatur: Aktiviert Tastatursprachen.

Einheiten: Richtet die Maßeinheit für Distanzen ein.

Aktuelle Zeit: Richtet die Zeit des Geräts ein.

Zeitformat: Ermöglicht es Ihnen, die Zeit im 12-Stunden-, 24-Stunden- oder UTC-Format anzuzeigen.

Positionsformat: Richtet das Koordinatenformat und das Kartenbezugssystem ein, die für geografische Koordinaten verwendet werden.

Positionsformateinstellungen

HINWEIS: Ändern Sie das Positionsformat oder das Kartenbezugssystem nur, wenn Sie eine Karte verwenden, die ein anderes Positionsformat bzw. Kartenbezugssystem erfordert.

Wählen Sie  > **System** > **Positionsformat**.

Koordinatenformat: Legt das Positionsformat für die Positionsdaten fest.

Anzeigeformat: Legt fest, in welchem Format Koordinaten auf dem Gerät angezeigt werden.

Kartenbezugssystem: Stellt das Koordinatensystem ein, nach dem die Karte strukturiert ist.

Kartensphäroid: Zeigt das vom Gerät verwendete Koordinatensystem an. Das Standard-Koordinatensystem ist WGS 84.

Einstellen der Uhrzeit

1 Wählen Sie im Hauptmenü die Uhrzeit.

2 Wählen Sie eine Option:

- Wenn die Zeit automatisch anhand von GPS-Informationen eingestellt werden soll, wählen Sie **Automatisch**.
- Wenn die Zeit manuell eingestellt werden soll, ziehen Sie die Zahlen nach oben oder unten.

Geräte- und Datenschutzeinstellungen

Wählen Sie  > **Gerät**.

Info: Zeigt die Softwareversion, die Geräte-ID und Informationen zu verschiedenen anderen Softwarefunktionen an.

Displaysperre: Richtet Optionen ein, damit bei jedem Einschalten des Navis die Eingabe einer PIN (Personal Identification Number) erforderlich ist ([Aktivieren der Displaysperre, Seite 57](#)).

Aufsichtsrechtliche Daten: Zeigt aufsichtsrechtliche Zeichen und Informationen an.

EULAs: Zeigt die Endbenutzer-Lizenzvereinbarungen an.

HINWEIS: Diese Informationen werden benötigt, wenn Sie die Systemsoftware aktualisieren oder zusätzliche Kartendaten erwerben möchten.

Software-Lizenzen: Zeigt Softwarelizenzinformationen an.

Meldung von Gerätedaten: Gibt zur Verbesserung des Geräts anonyme Daten weiter.

Reisedaten: Ermöglicht es dem Gerät, eine Aufzeichnung der besuchten POIs zu speichern. Sie können dann die Reiseaufzeichnung anzeigen und außerdem den Reiseverlauf sowie von myTrends™ vorgeschlagene Routen verwenden.

Zurücksetzen: Ermöglicht es Ihnen, die Reisedaten zu löschen, Einstellungen zurückzusetzen oder alle Benutzerdaten zu löschen.

Aktivieren der Displaysperre

Zum Verhindern einer unbefugten Nutzung des Geräts können Sie die Displaysperre aktivieren, für die eine persönliche Identifikationsnummer (PIN) erforderlich ist. Wenn die Funktion aktiviert ist, müssen Sie bei jedem Einschalten des Geräts die PIN eingeben, um das Display zu entsperren.

HINWEIS

Wenn Sie die Displaysperre aktivieren, kann Ihnen der Garmin® Support nicht dabei helfen, die PIN abzurufen oder auf das Gerät zuzugreifen. Es unterliegt Ihrer Verantwortung, die PIN Personen bereitzustellen, die Sie zur Verwendung des Navis autorisieren.

- 1 Wählen Sie  > **Gerät** > **Displaysperre**.
- 2 Wählen Sie eine Option:
 - Wählen Sie **PIN-Eingabe erfordern** und geben Sie eine PIN ein, um die Displaysperre zu aktivieren und eine neue PIN einzurichten.
 - Wählen Sie **PIN ändern** und geben Sie eine neue PIN ein, um die PIN zu ändern.
 - Deaktivieren Sie das Kontrollkästchen **PIN-Eingabe erfordern**, um die Displaysperre zu deaktivieren.

Wiederherstellen von Einstellungen

Sie können eine Einstellungskategorie oder alle Einstellungen auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

- 1 Wählen Sie .
- 2 Wählen Sie bei Bedarf eine Einstellungskategorie aus.
- 3 Wählen Sie  > **Reset**.

Datenverwaltung

Das Gerät verfügt über einen freien microSD Kartenslot für zusätzliche Daten.

HINWEIS: Das Gerät ist mit Windows® 7 und höher sowie mit Mac® OS 10.7 und höher kompatibel.

Informationen zu Speicherkarten

Sie können Speicherkarten in Elektronikfachgeschäften erwerben oder vorinstallierte Kartensoftware von Garmin kaufen (www.garmin.com). Auf Speicherkarten können Dateien wie Karten und POIs gespeichert werden.

Einlegen einer Speicherkarte für Karten und Daten

Sie können eine Speicherkarte einlegen, um den auf dem Gerät verfügbaren Speicherplatz für Karten und andere Daten zu erweitern. Speicherkarten sind in Elektronikfachgeschäften erhältlich. Speicherkarten müssen im exFAT-Dateisystem formatiert sein.

- 1 Lokalisieren Sie am Gerät den Steckplatz für Speicherkarten mit Kartenmaterial und Daten ([Übersicht über das Gerät: zūmo® XT3 - 6 in., Seite 6](#)).
- 2 Setzen Sie eine Speicherkarte in den Steckplatz ein.
- 3 Drücken Sie die Karte ein, bis sie einrastet.

Verbinden des Geräts mit dem Computer

Sie können das Gerät mit einem USB-Kabel an den Computer anschließen.

- 1 Stecken Sie das schmale Ende des USB-Kabels in den Anschluss am Gerät.
- 2 Stecken Sie das breite Ende des USB-Kabels in einen Anschluss am Computer.
- 3 Wählen Sie auf dem zūmo® Gerät die Option **Zum Verbinden mit dem Computer tippen**.

Auf dem Display des Geräts wird ein Bild eines an den Computer angeschlossenen Geräts angezeigt.

Je nach Betriebssystem des Computers wird das Gerät als tragbares Gerät oder als Wechseldatenträger angezeigt.

Übertragen von GPX-Dateien vom Computer

Für Apple® Computer ist evtl. zusätzliche Software von Drittanbietern erforderlich, z. B. Android File Transfer, damit Daten von diesem Gerät gelesen und auf das Gerät geschrieben werden können.

Falls Sie bereits Routen erstellt haben, die Sie auf dem Gerät verwenden möchten, können Sie GPX-Dateien direkt vom Computer übertragen.

- 1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Computer ([Verbinden des Geräts mit dem Computer, Seite 59](#)).
Das Gerät wird als tragbares Gerät angezeigt.
- 2 Öffnen Sie auf dem Computer den Dateibrowser.
- 3 Wählen Sie eine GPX-Datei.
- 4 Wählen Sie **Bearbeiten > Kopieren**.
- 5 Wechseln Sie auf dem Gerät zum GPX-Ordner.
- 6 Wählen Sie **Bearbeiten > Einfügen**.

Übertragen von Daten vom Computer

- 1 Verbinden Sie das Gerät mit dem Computer ([Verbinden des Geräts mit dem Computer, Seite 59](#)).
Je nach Betriebssystem des Computers wird das Gerät als tragbares Gerät oder als Wechseldatenträger angezeigt.
- 2 Öffnen Sie auf dem Computer den Dateibrowser.
- 3 Wählen Sie eine Datei aus.
- 4 Wählen Sie **Bearbeiten > Kopieren**.
- 5 Wechseln Sie zu einem Ordner auf dem Gerät.
HINWEIS: Bei einem Wechseldatenträger sollten Sie keine Dateien im Ordner „Garmin“ ablegen.
- 6 Wählen Sie **Bearbeiten > Einfügen**.

Entfernen des USB-Kabels

Wenn das Gerät als Wechseldatenträger an den Computer angeschlossen ist, müssen Sie es sicher vom Computer trennen, damit es nicht zu Datenverlusten kommt. Wenn das Gerät unter Windows® als tragbares Gerät verbunden ist, muss es nicht sicher getrennt werden.

1 Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Windows: Klicken Sie in der Taskleiste auf das Symbol **Hardware sicher entfernen**, und wählen Sie das Gerät aus.
- Apple®: Wählen Sie das Gerät aus und dann die Option **Datei > Auswerfen**.

2 Trennen Sie das Kabel vom Computer.

Geräteinformationen

Anzeigen aufsichtsrechtlicher E-Label- und Compliance-Informationen

- 1 Streichen Sie im Einstellungsmenü nach unten.
- 2 Wählen Sie **Gerät > Aufsichtsrechtliche Daten**.

Technische Daten

Wasserdichtigkeit	IEC 60529 IPX7 ¹
Betriebstemperaturbereich	-15 °C bis 55 °C (5 °F bis 131 °F)
Ladetemperaturbereich	0 °C bis 45 °C (32 °F bis 113 °F)
Stromversorgung (KFZ-Anschlusskabel, Motorrad oder extern)	12 bis 18 V Gleichspannung
Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku
Batteriespannungsbereich	3,5 bis 4,2 V
EU-Funkfrequenzen und -Übertragungsleistung	2400 bis 2483,5 MHz: < 20 dBm 5150 bis 5250 MHz: < 23 dBm 5250 bis 5350 MHz: < 23 dBm 5470 bis 5725 MHz: < 23 dBm 5725 bis 5850 MHz: < 23 dBm
EU-SAR	A05115: < 0,411 W/kg für Extremitäten, < 0,411 W/kg für Torso A05116: < 0,429 W/kg für Extremitäten, < 0,429 W/kg für Torso

Ladeanforderungen

Die Leistung des Ladegeräts muss von einer von der Funkanlage benötigten Mindestleistung von 4.5 Watt bis zu einer zum Erreichen der maximalen Ladegeschwindigkeit benötigten Höchstleistung von 12 Watt reichen.



Aufladen des Geräts

HINWEIS: Dieses Produkt der Klasse III muss mit einer Stromquelle mit begrenzter Leistung (LPS) betrieben werden.

Sie haben folgende Möglichkeiten, den Akku des Geräts aufzuladen.

- Setzen Sie das Gerät in die Halterung ein, und verbinden Sie die Halterung mit der Stromversorgung des Fahrzeugs.

HINWEIS

Verbinden Sie das Gerät nicht direkt mit dem Fahrzeug-Anschlusskabel.

- Schließen Sie das Gerät an ein optional erhältliches Netzteil an.
Sie können einen zugelassenen Garmin® AC-/DC-Adapter erwerben, der für den Gebrauch in Wohnungen oder Büros geeignet ist. Diese Adapter sind bei einem Garmin Händler oder unter www.garmin.com erhältlich. Das Gerät wird möglicherweise langsam aufgeladen, wenn es mit dem Adapter eines Drittanbieters verbunden ist.

¹ * Das Gerät ist bis zu einer Tiefe von 1 Meter 30 Minuten wasserbeständig. Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/waterrating.

Gerätewartung

Garmin® Support-Center

Unter support.garmin.com finden Sie Unterstützung und Informationen, beispielsweise Produkthandbücher, häufig gestellte Fragen, Videos und Support.

Karten- und Software-Updates

Damit die Navigation optimal ist, sollten Sie die Karten und die Software auf dem Gerät auf dem aktuellsten Stand halten.

Karten-Updates enthalten die neuesten verfügbaren Änderungen an Straßen und Positionen in den vom Gerät verwendeten Karten. Aktuelle Karten sorgen dafür, dass das Gerät neu hinzugefügte Positionen finden und genauere Routen berechnen kann. Karten-Updates sind groß, und die Aktualisierung dauert u. U. mehrere Stunden.

Mit Software-Updates werden Änderungen und Optimierungen an den Funktionen und an der Bedienung des Geräts vorgenommen.

Es gibt zwei Möglichkeiten, das Gerät zu aktualisieren.

- Verbinden Sie das Gerät mit einem Wi-Fi® Netzwerk, um die Daten direkt auf dem Gerät zu aktualisieren (empfohlen). Bei dieser Möglichkeit können Sie das Gerät einfach aktualisieren, ohne es an einen Computer anschließen zu müssen.
- Verbinden Sie das Gerät mit einem Computer und aktualisieren Sie es über die Anwendung Garmin Express™ (garmin.com/express).

Aktualisieren von Karten und Software über ein Wi-Fi® Netzwerk

HINWEIS

Im Rahmen von Karten- und Software-Updates muss das Gerät u. U. große Dateien herunterladen. Dabei finden normale Datenlimits oder Gebühren für Ihren Internetdienstanbieter Anwendung. Wenden Sie sich an Ihren Internetdienstanbieter, um weitere Informationen zu Datenlimits oder Gebühren zu erhalten.

Sie können die Karten und die Software aktualisieren, indem Sie das Gerät mit einem Wi-Fi Netzwerk verbinden, das Zugriff auf das Internet ermöglicht. So können Sie das Gerät auf dem aktuellsten Stand halten, ohne es an einen Computer anschließen zu müssen.

- 1 Verbinden Sie das Gerät mit einem Wi-Fi Netzwerk (*Herstellen einer Verbindung mit einem Wi-Fi® Netzwerk, Seite 63*).

Während die Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk besteht, sucht das Gerät nach verfügbaren Updates. Wenn ein Update verfügbar ist, wird im Hauptmenü auf dem Symbol für  das Symbol  angezeigt.

- 2 Wählen Sie  > **Updates**.

Das Gerät sucht nach verfügbaren Updates. Wenn ein Update verfügbar ist, wird unter Karte oder Software die Meldung **Update verfügbar** angezeigt.

- 3 Wählen Sie eine Option:

- Wählen Sie **Alle installieren**, um alle verfügbaren Updates zu installieren.
- Wählen Sie **Karte > Alle installieren**, um nur Karten-Updates zu installieren.
- Wählen Sie **Software > Alle installieren**, um nur Software-Updates zu installieren.

- 4 Lesen Sie die Lizenzvereinbarungen und wählen Sie **Alle annehmen**, um die Vereinbarungen anzunehmen.

HINWEIS: Falls Sie den Lizenzbedingungen nicht zustimmen, können Sie Ablehnen wählen. Damit wird das Update abgebrochen. Sie können Updates erst installieren, wenn Sie die Lizenzvereinbarungen annehmen.

- 5 Verbinden Sie das Gerät über das mitgelieferte USB-Kabel mit einer externen Stromversorgung, und wählen Sie **Fortfahren** (*Aufladen des Geräts, Seite 61*).

Zum Erzielen der besten Ergebnisse wird ein USB-Steckerladegerät mit einer Leistungsabgabe von mindestens 2 A empfohlen. Viele USB-Netzteile für Smartphones, Tablets oder Wechseldatenträger können kompatibel sein.

- 6 Lassen Sie das Gerät bis zum Abschluss des Updates mit der externen Stromversorgung verbunden und in Reichweite des Wi-Fi Netzwerks.

TIPP: Falls ein Karten-Update unterbrochen oder abgebrochen wird, bevor es abgeschlossen wurde, fehlen evtl. Kartendaten auf dem Gerät. Zum Reparieren fehlender Kartendaten müssen Sie die Karten erneut über Wi-Fi oder Garmin Express™ aktualisieren.

Herstellen einer Verbindung mit einem Wi-Fi® Netzwerk

Wenn Sie das Gerät zum ersten Mal einschalten, werden Sie aufgefordert, eine Verbindung mit einem Wi-Fi-Netzwerk herzustellen. Sie können auch über das Einstellungsmenü eine Verbindung mit einem Wi-Fi Netzwerk herstellen.

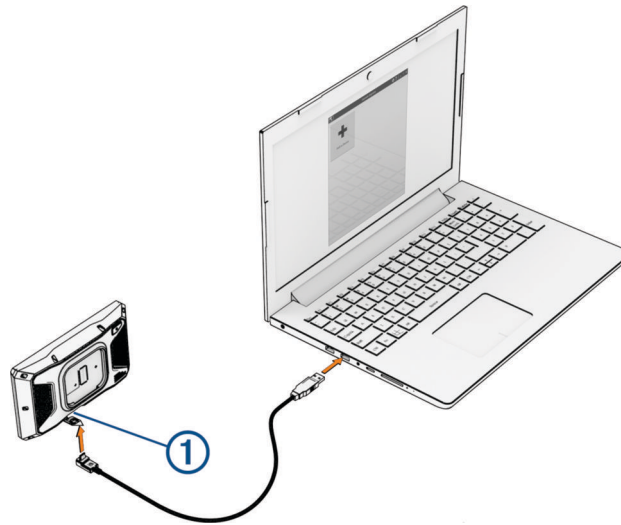
- 1 Wählen Sie **WLAN**.
- 2 Wählen Sie bei Bedarf **WLAN**, um die Wi-Fi Technologie zu aktivieren.
- 3 Wählen Sie **Nach Netzwerken suchen**.
Das Gerät zeigt eine Liste von Wi-Fi Netzwerken in der Nähe an.
- 4 Wählen Sie ein Netzwerk.
- 5 Geben Sie bei Bedarf das Kennwort für das Netzwerk ein, und wählen Sie **Fertig**.

Das Gerät stellt eine Verbindung mit dem Netzwerk her, und das Netzwerk wird der Liste gespeicherter Netzwerke hinzugefügt. Das Gerät stellt automatisch eine Verbindung mit diesem Netzwerk her, wenn es sich in Reichweite befindet.

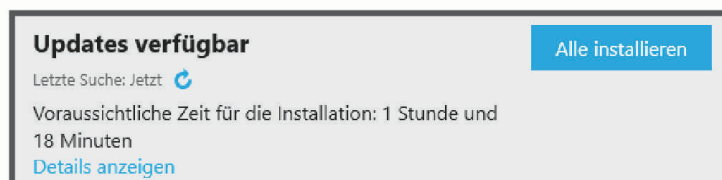
Aktualisieren von Karten und Software mit Garmin Express™

Sie können mit der Anwendung Garmin Express aktuelle Karten- und Software-Updates für Ihr Gerät herunterladen und installieren.

- 1 Falls Garmin Express nicht auf dem Computer installiert ist, besuchen Sie garmin.com/express und folgen den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Anwendung zu installieren.
- 2 Öffnen Sie die Anwendung  Garmin Express.
- 3 Schließen Sie das Gerät mit einem USB Kabel an den Computer an.
Das schmale Ende des Kabels wird mit dem USB Anschluss ① des zūmo® Geräts verbunden. Das breite Ende wird mit einem freien USB-Anschluss des Computers verbunden.



- 4 Wählen Sie auf dem zūmo Gerät die Option **Zum Verbinden mit dem Computer tippen**.
- 5 Klicken Sie in Garmin Express auf **Gerät hinzufügen**.
Garmin Express sucht nach dem Gerät und zeigt den Gerätenamen und die Seriennummer an.
- 6 Klicken Sie auf **Gerät hinzufügen**, und folgen Sie den Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Gerät der Anwendung Garmin Express hinzuzufügen.
Wenn die Einrichtung abgeschlossen ist, werden in Garmin Express die für das Gerät verfügbaren Updates angezeigt.



- 7 Wählen Sie eine Option:

- Klicken Sie auf **Alle installieren**, um alle verfügbaren Updates zu installieren.
- Klicken Sie auf **Details anzeigen** und neben dem gewünschten Update auf **Installieren**, um ein bestimmtes Update zu installieren.

Garmin Express lädt die Updates auf das Gerät herunter und installiert sie. Karten-Updates sind sehr groß, daher kann der Vorgang bei langsameren Internetverbindungen längere Zeit in Anspruch nehmen.

HINWEIS: Wenn ein Karten-Update zu groß für den internen Speicher des Geräts ist, wird in der Software u. U. eine Aufforderung zum Einlegen einer microSD® Speicherkarte in das Gerät angezeigt, um Speicherplatz hinzuzufügen (*Einlegen einer Speicherkarte für Karten und Daten, Seite 59*).

- 8 Folgen Sie während des Updates den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Installation der Updates abzuschließen.

Beispielsweise werden Sie während des Updates von Garmin Express evtl. aufgefordert, die Verbindung mit dem Gerät zu trennen und wiederherzustellen.

Pflege des Geräts

HINWEIS

Lassen Sie das Gerät nicht fallen.

Bewahren Sie das Gerät nicht an Orten auf, an denen es über längere Zeit extrem hohen oder niedrigen Temperaturen ausgesetzt sein kann, da dies zu Schäden am Gerät führen kann.

Bedienen Sie den Touchscreen nie mit harten oder scharfen Gegenständen, da dies zu Schäden am Touchscreen führen kann.

Reinigen des Gehäuses

HINWEIS

Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel oder Lösungsmittel, die die Kunststoffteile beschädigen könnten.

- 1 Reinigen Sie das Gehäuse des Geräts (nicht den Touchscreen) mit einem weichen Tuch, befeuchtet mit einer milden Reinigungslösung.
- 2 Wischen Sie das Gerät trocken.

Reinigen des Touchscreens

- 1 Verwenden Sie ein weiches, sauberes und fusselfreies Tuch.
- 2 Befeuchten Sie das Tuch bei Bedarf mit Wasser.
- 3 Wenn Sie ein befeuchtetes Tuch verwenden, schalten Sie das Gerät aus, und trennen Sie es von der Stromversorgung.
- 4 Wischen Sie den Touchscreen vorsichtig mit dem Tuch ab.

Neustarten des Geräts

Sie können das Gerät neu starten, falls es nicht mehr funktioniert.

Halten Sie die Einschalttaste 12 Sekunden lang gedrückt.

Fehlerbehebung

Das Gerät erfasst keine Satellitensignale

- Vergewissern Sie sich, dass die GPS-Simulation deaktiviert ist ([Navigationseinstellungen, Seite 55](#)).
- Bringen Sie das Gerät ins Freie, abseits von Parkhäusern, hohen Gebäuden und Bäumen.
- Behalten Sie Ihre Position für einige Minuten bei.

Mein Gerät stellt keine Verbindung mit meinem Telefon her.

- Wählen Sie  > **Telefon** und vergewissern Sie sich, dass das Smartphone mit dem Navi gekoppelt ist.
- Aktivieren Sie auf dem Smartphone die drahtlose Bluetooth® Technologie und bringen Sie es in eine Entfernung von maximal 10 m (33 Fuß) vom Gerät.
- Überprüfen Sie die Kompatibilität Ihres Smartphones.
Weitere Informationen finden Sie unter www.garmin.com/bluetooth.
- Schließen Sie die Kopplung erneut ab.
Zum Wiederholen der Kopplung müssen Sie die Kopplung von Smartphone und Gerät aufheben ([Trennen von Bluetooth® Geräten, Seite 40](#)) und die Kopplung dann erneut abschließen ([Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38](#)).

Mein Gerät setzt sich nicht mit meinem Notfallkontakt in Verbindung

WARNUNG

Das Gerät ermöglicht es Ihnen, Ihre aktuelle Position an einen Notfallkontakt zu senden. Dies ist eine Zusatzfunktion und Sie sollten sich nicht als Hauptmethode auf diese Funktion verlassen, um Notfallhilfe zu erhalten. Die Tread® App setzt sich nicht für Sie mit Rettungsdiensten in Verbindung.

Falls sich das Gerät nicht mit dem Notfallkontakt in Verbindung setzt, können Sie Folgendes versuchen.

- Vergewissern Sie sich, dass das zūmo® Navi mit einer kompatiblen externen Stromversorgung verbunden ist, z. B. über die mitgelieferte Halterung oder ein USB-Kabel ([Installation, Seite 9](#)).
- Vergewissern Sie sich, dass das zūmo Navi über die drahtlose Bluetooth® Technologie mit der Tread App auf dem Smartphone verbunden ist ([Koppeln mit dem Smartphone, Seite 38](#)).
- Vergewissern Sie sich, dass sich das Smartphone in einem Bereich mit Mobilfunkempfang befindet, in dem die Datenkonnektivität unterstützt wird.
- Vergewissern Sie sich, dass auf dem zūmo Navi die Funktionen **Automatische Ereigniserkennung** und **Ereignisnachricht** aktiviert sind ([Fahrerassistenzeneinstellungen, Seite 56](#)).
- Vergewissern Sie sich, dass Sie über die Tread App auf dem Smartphone einen Notfallkontakt eingerichtet haben ([Einrichten von Notfallkontakten, Seite 15](#)).
- Vergewissern Sie sich, dass das Telefon des Kontakts SMS-Nachrichten oder Emails empfangen kann.

Mein Akku entlädt sich zu schnell

- Reduzieren Sie die Bildschirmhelligkeit ([Anzeigeeinstellungen, Seite 56](#)).
- Reduzieren Sie die Zeit für die Bildschirmabschaltung ([Anzeigeeinstellungen, Seite 56](#)).
- Verringern Sie die Lautstärke ([Anpassen der Lautstärke, Seite 8](#)).
- Deaktivieren Sie die WLAN-Funktion, wenn sie nicht verwendet wird ([Wi-Fi® Einstellungen, Seite 55](#)).
- Aktivieren Sie den Energiesparmodus des Geräts, wenn es nicht genutzt wird ([Ein- und Ausschalten des Geräts, Seite 7](#)).
- Setzen Sie das Gerät keinen extremen Temperaturen aus.
- Setzen Sie das Gerät nicht über längere Zeit direkter Sonneneinstrahlung aus.

Die Saugnapfhalterung bleibt nicht an der Windschutzscheibe haften

- 1 Reinigen Sie Saugnapfhalterung und Windschutzscheibe mit Reinigungsalkohol.
- 2 Trocknen Sie sie mit einem sauberen, trockenen Tuch.
- 3 Bringen Sie die Saugnapfhalterung an ([Anbringen des Geräts im Auto, Seite 12](#)).

Mein Gerät wird weder als tragbares Gerät noch als Wechseldatenträger auf dem Computer angezeigt

- 1 Trennen Sie das USB-Kabel vom Computer.
- 2 Schalten Sie das Gerät aus.

- 3 Schließen Sie das USB-Kabel an das Gerät und an einen USB-Anschluss des Computers an.

TIPP: Das USB-Kabel muss mit einem USB-Anschluss des Computers und nicht mit einem USB-Hub verbunden werden.

Das Gerät schaltet sich automatisch ein und wechselt in den MTP-Modus oder in den USB-Massenspeichermodus. Auf dem Display des Geräts wird ein Bild eines an den Computer angeschlossenen Geräts angezeigt.

Wenn auf dem Computer mehrere Netzlaufwerke verbunden sind, kann es unter Windows® beim Zuweisen der Buchstaben der Garmin® Laufwerke zu Problemen kommen. Informationen zum Zuweisen von Laufwerksbuchstaben finden Sie in der Hilfedatei des Betriebssystems.

© 2026 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften

Garmin®, das Garmin Logo, zūmo®, inReach®, TracBack® und Tread® sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften und sind in den USA und anderen Ländern eingetragen. Garmin Adventurous Routing™, Garmin Catalyst™, Garmin Express™, Garmin Messenger™, Garmin Performance Package™, Garmin PowerSwitch™ und myTrends™ sind Marken von Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nur mit ausdrücklicher Genehmigung von Garmin verwendet werden.

Apple® und Mac® sind Marken von Apple Inc. und sind in den USA und anderen Ländern und Regionen eingetragen. Die Wortmarke Bluetooth® und die Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und werden von Garmin ausschließlich unter Lizenz verwendet. microSD® und das microSD Logo sind Marken von SD-3C, LLC. Tripadvisor® ist eine eingetragene Marke von TripAdvisor LLC. USB-C® ist eine eingetragene Marke von USB Implementers Forum. Windows® ist eine in den USA und anderen Ländern eingetragene Marke der Microsoft Corporation. Wi-Fi® ist eine eingetragene Marke der Wi-Fi Alliance. Weitere Marken und Markennamen sind Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.